(3225)

Montags ben 26. August 1822.

Auf Sr. Königl. Majestät von Preußen 2c. 2c. auergnädigsten Special-Besehl.



XXXIV.

Breslausche

auf das Intereffe der Commerzien der Schlef. Lande eingerichtete

Frag. und Anzeigungs. Nachrichten.

Bu bertaufen.

Breslau den 25sten Juny 1822. Wir Director und Justigrathe tes Königs. Gerichts biesiger Haupt's und Residenzstadt Breslau bringen hierdurch zur allgemeinen Kenntnis, daß auf den Antrag der Erben des verstorbenen Commerzienrath Samuel Jeremias Stempel das denfelben jugeborige, auf der Rifos laigasse sub Rro. 297. gelegene Haus, welches nach der den unserer Registrauer aushängenden Proclama einzusehenden Tare zu 5 pro Cent auf 18084 Athl. 3 fgr. 4-pf. und zu 6 pro Cent auf 16602 Athlit 3½ pf. abgelchäht ift, öffentlich verfaust werten soll. Demnach werden alle B-sits und Jahlungsiähige durch gegenwärtis ges Proclama öffentlich ausgeserbert und vergeladen, in einem Zeitranme von

3 Monaten in den bierzu angesetzten Terminen, nämlich den Irfen August und ben Josien Siptember, besonders aber in dem letzten und peremtorischen Scrmine den Jisien October a. c. früh um 9 Uhr vor dem Königl. Justigrath Den Rode II. in unserem Parthepen-Zummer in Verson oder durch gehört; informire und mit gerichtlicher Special. Vollmacht versehene Mandatarten aus der Zahl der hiesigen Justig-Commissarien zu erscheinen, die desonderen Bedingungen und Modalitäten der Subhastation daselbst zu vernehmen, ihre Gebathe zu Prototoll zu geben und zu gewärtigen, das demnächt in sofern kein statthafter Widerspruch von den Intestessenten ertlärt wird, der Inschlag und die Adjudication an den Meist und Besteheitehenden erfolgen werde.

Director und Juftigrathe bes Ronigl: Gerichts biefiger Saupts

und Refibengstabt.

Brestan den goffen Darg 1822. Bon Geiten bes unterzeichneten Ronial Dber Cantesgerichts von Schleffen wird bierburch befannt gemacht, daß auf den Untrag des Gutsbefigers Gerael Gimmel ju Carmine die Gubbaffation bes im Rurftenthum Breslau und beffen Breslauer Ereife gelegenen Mutergntes Giebifcau, nebft allen Realitaten, Gerechtigfelten und Rugungen, welches im Jabre 1821. nach ber bem, bei bem biefigen Ronigl. Dber Can-Desgericht aushandenden Proclama bengefügten und bafelbft, ober auch in ber Regipratur des biffigen Ronigl. Ober Landesgerichts, ju jeder ichteflichen Beit etigafebenben Lare, landichaftlich auf 9809 Rthir. 8 fgr. 4 b'. abgefcast ift, befanden worden. Demnach werden alle Befig und Zahlungefabige hierourch offentlich aufgeforbert und vorgelaben, in einem Zeitraum bon 9 Monaten vom titen Juny biefes Johred an gerechnet, in ben biegu angefesten Terminen, namich ben 27ften Geptember 4822, und ben aten Januar 1823., befonbers goor in festen und peremforifigen Termine ben iften April 1823. Bormittags and al Uhr vor dem Ronigl. Dber . Lanbesgerichierath Den. Michaelis im Parth bengimmer des biefigen Dber . Landesgerichtebaufes, in Berfon ober burch gerbirg- in ormitte und mit Bollmacht verfebene Mandatarien, aus ber Babl Die biefigen Juftig Commifferien gu ericheinen, bie befondern Bedingungen und Dadmitaten ber Gubbiffatton bafeibft ju vernehmen, ihre Gebothe ju Protecoll ju geben und ju gemartigen, bag ber Buichlag und bie Abjudication an ben Deiffe und Befibieibenben erfolge. Auf die nach Ablauf bes peremtorischen Sermins etwa eingebenden Gebothe wird aber feine Rucfficht genommen merben und foll nach gerichtlicher Erlegung bes Raufichillings bie Bofchung det fammtlichen, femobl ber eingetragenen, ale auch ber leer aus gebenben gorbes rungen und gwar lettere ohne Production ber Inftrumente verfügt merben. Ronial. Breug. Ober gandesgericht von Schlefien.

Breslau ben 25sten Juny 1822. Wir Director und Instigrathe bes Königl. Gerichts hiesiger haupt- und Aistonissabt Greslau bringen hierdurch zur allgemeinen Kenntnis, daß auf den Antrag der Erben des verstorbenen Commer, zienrath Samuel Jeremtas Stempel das denselben zugehörige, auf der Winds und Ochsengasse sub der 301. belegenes Hans, welches nach der ben unserer Registratur aushängenden Preclamaringusehnden Taxe auf 20455 Rthl. 5 fpr. im Wege der freiwilligen Subhasiation abgeschäpt ift, öffentlich verfaust werden soll. Demnach werden alle Beste, und 3:hlungssähige durch gegenwärtiges Proclama

öffente

öffentlich aufgeforbert und vorgeladen, in einem Beitraum von 3 Monaten, in ben biegu angefesten Terminen, namlich ben giften Auguft und ben goften Ceps tember, befonders aber in dem letten peremtorichen Termine den giften October Bornittags um 9 Uhr ber bem Ronigt. Juffigrath Beren Robe Il. in unferem Bare thepen Bunmer in Berjon ober bard geborige Information und mit gerichtlicher Epecial - Bellmach veriebene Danbatarien aus ber Babl ber biefigen Juftig : Commiffarien zu erfcheinen, Die befonbern Bedingungen und Modelitaten Der Gubhas Ration bafelbit ju vernehmen, thr Geboth ju Protofod ju geben und ju gemartigen, daß beminachit in fofern fein fratthafter Biberfprnc pon dem Erbes . Intereffenten erffart wird, ber Buichlag und die Abjudication on den Meift ; und Beftbiethenden erfolgen wirb.

Director und Juffigratbe bee Routgl. Stadtgerichte. Brestan den 25. Jung 1822. Wir Director und Juffigrathe des Rouigf. Berichts brefiger Saupt. und Refideniftabe Brestan beingen hierburch jur allges meinen Rennents, daß guf ben Untrag ber Erben des verfiorbenen Commergienrath Samuel Jeremtas Stempel bas benfelben ingehörige auf ber flemen Grofchengaffe fub Ro 1014 a. gelegene Saus, welches nach ber bei unferer Regiftratur ausbans genden Broclama einzusebenden Saxe auf 12400 Ribl. 15 far, abgeschaft ift , offents Demnach werden alle Be fis = und Zahlungefabige lich verfauft werben foll. burch gegenwärtiges Brotlama offentieb aufgefordert und vorgeladen, in einem Beitraume von bren Monaten, in ben biein angeletten Terminen, namlich ben 3then linguft und ben goffen Geptember, befonbers aber in bem tebten und perem. torifden Termine ben grien October Bormittage um 9 Ubr vor bent Ronigl. Suffigrath Ben. Robe bem Il. in unferem Bartbenen . 3 mmer in Berfou ober burch geborig informirte und mit gerichtlich Speciale Bolimacht verfebene Mandatarten, aus ber Babl ber biefigen Juftige Commiffarien ju erfcbeinen, Die befondern bedine aungen und Modalitaten der Gubbaftation Dafelbft zu vernehmen, ibre Gebothe au Brotsfoll ju geben und ju gewartigen , bag bemnachft in fofern fein fatthafter Miberipruch von ben Intereffenten erflatt wird, ber Bufchlag und bie Adjudicas tion an den Deift = und Benbietbenten erfolgen wirb.

Director und Juffgrathe bes Ronigt. Gerichte bienger Soupte. und Rendenifiont.

") Bredfan ben 26. Jult 1822. Bon dem Ronigl. Gericht gu Gt. Claren in Bred: fan wird blermit befannt gemacht, bag, nachbem fich in ben am 20. Darg und 14. Man c. angeftandenen peremtorifchen Licitationes Terminen jum offentlichen Berfauf bes dem Bauer Carl Scholl in Briffelmis jugeborigen, bafelbft fun Ro. 14. beles genen, ortegerichtlich auf 2940 Rthl. to far. Cour, a 3 pro Cent abgeschapten, in 2 Suben beftebenben Bauerguts fein Raufer gemelder und ber Eptrabent ber Subhaffation die Fortfegung ber lettern in Untrag gebracht bat, ein nochmaliger Subhaffations . Termin auf den 20ffen Rovember c angefest worden. Raufinftis ge werden baber biermie miederhote mie Sinweifung auf Die frubere offentliche Befanntmachung bom 28ften Juli 1821 vorgeladen, in gedachten Termine gu ericheinen, ihr Geboth abjutegen, und bemnachft ben Buichtag an ben Deinbierbenben nach eingeholter Benehmigung Des Ertrabenten ju gewärtigen. Ronigl, Gerichtsamt ab St. Charant.

Somulb, Rath und Ramiler.

Matibox

Ratibor ben 9. April 1822. Di ben tem bieffain Ronfal. Dier fan-Deeg riche auf Anfuchen ter Bormundichaft ber minorennen Louife Antonie Johanne Meromutene Bripin b. Cichenborf bas im gurffenthum Dopeln und b.ff.n Codler Creife belegene Rittergut Rabofcau nebft Bubebor an ben Deiftbietbenben offenglich im Bige ber fremilligen Subhaftation verlauft werden foll ; und Die Biethunges Termine auf den 25ften Juli 1822 , Den 24ften October 1822, und befondere ben 23ften Januar 1823. jebesmal Bormittags um 9 Ubr auf bem biefigen Ronigi. Der ganbesgricht bor bem ernannten Deputirten, ben Sen. Dber ganbesgerichts= Raib Goring angefest, worden, fo wird foldes und bag gedachtes Rittergut Ra= boftban nad ber bavon durch bie Dberfdlefice Lanbichaft im Monat Deibber 1 82 1. aufgenommenen Tope, welche in ber biefigen Ober , Banbedgerichts . Regiftratur eins gifeben werben fann, auf 51410 Reble. 5 fgr. 6 b'., ben Betrag ju 5 pto Cent ger dnet, gemarbigt worben, ben befisfabigen Ranfluftigen befannt gemacht, mit ber Radricht, bag im legten Biethungstermine, welcher peremtorifc ift, bas Grundflad bem Deiftbiethenben, wenn Die Genehmigung Des vormunbicaftlichen Berichis digu eingebt, jugefchlagen und auf ble etwa nachber einfommenben Bebothe nicht meiter grachtet werben folle

Ronigl Breuß. Dber . Landesgericht von Ober . Gehleffen.

Glogan ben 31. Map 1822. Bon bem unterzeichneten Königl: Ober Band besaericht werden alle bie nigen, welche als Eigenthumer, Ceffionarit, Pfand ober sinfige Briefstnhaber an bos fur den Burthswafis. Berwalter Johann Gotefried Bienbaum und deffen Chefrau Johanne Agnete geb Roscher, er Obligatorio der Gebrüder von köben d. Reichwalde Lermin Balpurgis isor, und Consens des ebenaligen Amts zu Görliß vom 6. August 1801., auf dem in den Königl Preuß. Ober Lankt gelegene Rettergut Reichwalde haftende Capital von 2000 Athle, Consolnt ond Geid und das darüber ausgestellte, angeblich verdrannte Schuld und Oppothekeninstrument, Ansprüche zu haben vermeinen, aufgesprehert, sich bin dems seiben innerhalb 3 Monateu und späeskend in dem auf den 30sten October d. J. Bormittags 11 Uhr ansieh nden Termin vor dem Depatirten Obers kandesgerichts. Auseultater Kägler auf dem Schloß bieselbst zu melden, ihre Ausprüche auzuzeigen und geltend zu machen. Sollte in diesem Terwin niemand erscheinen, so wird das oben bezeichnete Instrument für amortisirt erklärt und den Bienbaumschen Eheleusen and eisen Stelle ein neues ausgesertigt werden.

Ronigl. Breuf. Ober . Landesgericht von Dieber . Schleffen und ber Laufit.

Glogau ben ziften Mat 1822. Bon den Konigl. Land, und Grabtgericht zu Groß, Glogau, wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Bauplag
bes abgeriffenen den Erben des Marcus Jacob Oberschlefinger gehörenden Sanses
No. 22. auf der Judenstadt (j pr No. 553) welcher nach der geeichtlichen Taxe
auf 110 Athlir. Con ant gewürdigt worden ist, auf den Untrag bes wohllost. Magistrass hiefelbst öffentlich verkauft werden soll, und der 27ste September d J.
zum Biett ungs Termin vestimmt ist. Es werden daher alle diejenigen, welche
biefen Plas unt der Bedingung der Wiederausbauung eines Hauses auf demselben

ju faufen gefonnen und gablungefabig find, hierdurch aufgefordert, fich in bem gebachten Termin welcher peremtorifc ift Bormittags um to Uhr bor bem jum Deputato ernannten Beren Juftgrath Regely im biefigen Stadtgericht entweder perionlich ober auch geborig legitimirte Bevollmachtigte einzufinden , ibr Gebeth abjugeben und ju gemartigen, daß an den Deifte und Beftbiethenden ber Bufdlag erfolgen mirb.

Leobich us den 2. April 1822. Die in Roben Leobiconber Ereifes gelegene Erticholetfen, woju 90 große Scheffel Uder und 4 Scheffel Biefen nebft einen großen Garten mit guten tragbaren Dbilbaumen befest, auch bas Brandtwein-Urbar, Bluefchant, eine Fleischbant, Baderen und Schmiede gehoren, im Jahr 1820. mir Einschluß der neu acquirirten 25 Scheffel Domintal : Alder, auf 12903 Riblr. 24 fgr. Cour. gerichtlich berarirt, foll Schuldenhalber im Bege ber Erecution fubs haftirt werben, und gwar in ben Biethunget eminen ben 24 Juni, den 27 Mug. und ben peremtorifden ben 28. Octbr. biejes Jahres in loco Roben. Raufluftige werben baber hierdurch aufgefordert, fich an biefen Lagen auf ber Erbicoltifep ju Roben einzufinden , ihr Geboth abjugeben , und in bem peremforifden Cermin ben Bufchlag ju gemartigen , infofern nicht gefehliche Umftande eine Ausnahme antaffen.

Das fürfil. v. Lichtenffeinsche Domainen . Juffigamt.

Ratibor ben 21ffen July 1822. Da fich in tem ben 19ten July c. angeffendenen Gubhafferions Termine bes auf 500 Meter. Cour. gerichtlich gemates bigten Florian Rramerfchen 97ffen Untheils ebemaligen R u= Tiestauer Rerwertes Mdere von 6 Ech ff. in greß Daas Musfaat, fein Rauft fitger gemeltet bet, fo ift auf ben Untrag eines Real Glaubiger ein nochmaliger Termin ju beffen Bertauf und gwar peremtorifc auf b.n Bi u October c. frub um 10 ubr in loco Diestan anberaumt morbin, wiju gablungefabige Raufluftige mit tem Bemerten borgelas ben merben, baf ber Bufchlag an ben Deifiblithenden erfolgen und auf bie fpater eingebenden Eleita feine Rudfitt genommen werben wird.

Dergog'. Gericht ber Giter bee facularifiten Jungfernftifis.

Rupp ben 28ften April 1822. Auf ben Untrag ber Gimen Beufichen Bormunbichaft, foll bie jum Radlag Des Simon Preuß gehörige, fub Do. 33. ju Sellema belegene Frelgandle: fielle unterm 2often Dar; c. borigerichtlich ouf 122 Rithir. 17 far. 2 pf. Courant gefd abt, offinitid verfauft werb n und haben wir ju Diefem Bebufe einen einzigen Lermin auf ben 9. Derober c. ale Mits wochs frub um 9 Uhr anberaumt. Es werden Daber alle teng und jablungs. fabig Raufluftige aufgefordert, fich in biefem Termine gur Abaate ihrer Ger bothe, perfonlich ober burch getorig Bevelln achtigte allbier einiufinden und bar ber Deifibietbente nach eingehoiter Genenchmigung des vo:munofchafelichen Berichte, ben Bufdlag gu gemactigen Ronigl. Preuß. Juffgamt.

Gubrau ben 25ffen April 1822. Das Daus Do. 47. ber Borftabe. ben Muller Rleiniden Erben geborig, tigirt 120 Riblr. wird Theilungshalber in Termino ben 8 en October t. Bormittage to Uhr auf hiefigem Gtabtgericht fubhaffirt, mogu Kaufinflige eingeladen werden und ben Bufchlag erwarten tonnen, wenn nichts Rechtliches im Bege fieht. Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Subrau ben 29 Juny 1822. Das Unteroffigier Muller Carl Friedr. Scholische Saus auf ber Uit. Subrauer Borfladt Do. 121., tapier 350 Rible, wird auf Antrag ber Erben in Termiso ben 7ten Detober c. a. Bermittags um 20 Uhr ani bim Stadtgerichte fubbaftirt; Raufluftige werden eingeladen und tonnen ben Jufchlag erwarten, wenn nichts Rechtliches im Beg. Rebt.

Ronigl Preng. Gradigericht.

Lahn ben 23ften July 1822. Das Stadtgericht fubhaftiret ben, der entwichen n Burgersfrau Maria Refina Rury geborenden auf 101 Athte. 16 gr. taplicten Berg und hat zu tem einzigen Licitations, Termine ben 7ten October c. angeletet, auf welchem Kaufluftige vor daffelbe geladen werden und hat der Befle bierbende gleich baar Bezahlende die Abjudication zu gewärtigen, weil auf nache

folgende Bebothe nicht geachtet wird.

Leubus den ibren July 1822. Auf den Antrag der Erben sont die ju Seitendorf im Schönauschen Ereise belegene, jur Verlassensch ft des Johann Gotte ited Wittwer gehörige, auf 152 Riblr. 3 far. 6 gr Cour. tapirte Freigarinersielle in Termine peremterio den zien October 1822. im Wege der nothwendigen Sudonation iffinitio an den Meisteichenten verkauft werden. Rauslustige, Beste und Zahlungefähige werden dahrt hierturch aufgefordert, in diesem Termine Boromitrags um 9 ubr vor dem Königl. Greichte in dem herrschaftlichen Schlosse zu Schlauphost zu erschien, ihre Gebothe abzugeben und zu gewärtigen, daß an den Meistdiethinden unter Genehmigung des majorennen Erdens und der Bormunds schoff der Zuschlog ersoigen wird. Auf Gebothe nach dem Licitations. Termine tann nicht weiter rest etirt werden. Die Tape fann stell in hiesiger Rogistratur nachgesehen, die Raussebeingungen aber werden im Leitations. Termine bekannt gemacht werden.

Ronigl. Bericht ber ehemaligen Leubuffer Stiftsguter.

Mieder Aungendorf den 1. Juli 1822. Die zu Kynan Baldens burger Kreises unter Ro. 28. gelegene, der Wittwe Johanne Eleonore Geissler geb. Leefer gehörig gewesene, auf 800 rthl. 5 fgr. Cour. taxirte Freistelle soll Erbiheulungshalber den 18. September c. Bormittags dis 12. Uhr in uns serer Amisstube zu Dittmannsdorf öffentlich an den Meistbethenden versteigert werden. Raufluftige und Zahlungsjähige, welche die Taxe täglich in der dorstigen Gerichtsstätte und in unserer Registratur einsehen könzen, werden dazu hiermit eingetaden.

Rieber Rungendorf ben 1. Juli 1822. Im Wege ter nothwendis gen Subhastation soll das unter No. 51. ju Bardtorf Waldenburger Kreifes gelegene dem Johann Christoph Rrause gehörig gemesene und auf 135 rehl. 10 fgr. Cour. Cour tarirte hofehaus ben 18. September Nachmittage bis 5 Ube in unferer amteffinde zu Dietmannsborf öffentlich an ben Meifibiethenben verfielgert iversben. Rauffustige und Zahlungsfähige, welche die Tare taglich in der dortigen Gerichtsstätte und in unserer Registratur einsehen konnen, werden dazu hiermit eingelaben.

Das Gerichtsamt ber herrschaft Königeberg.

Liebenthal ben 24. Junn 1822. Behufs ber Avseinanderseinung fubbaffire biefiges Land= und Stadigericht die sub Ro. 205 in Langwasser Lowenbergiden Rreifes gelegene ortsgerichtlich auf 73 rthl. 10 fgr. gemurdigte Hausbeffimmt jum Diethungs: Termin tunftigen 17. September a. c. fruh
um 9 Uhr, in welchen sich Raussiebhaber im Gerichtstretscham einfinden und
ben Jufchlag gegen bas Meisigeboth mit Einwilligung der Erben gemärtigen konnen.
Rontal. Breuß, Land= und Stadtgericht.

Parchwit ben 27ften July 1822. Bum öffentlichen nothwendigen Berfauf ber ju Groß : Lagwin fub Mro. 25. belegenen, auf 850 Rible. gewürdigten Schafeichen Dienftgarenerstelle fieht Termin auf ben geen October Rachmittags um 2 Uhr hiefelbst an, wozu wir befit und zahlungefahige Rauflustige einlaben.

Sare und Bedingungen fonnen jebergeit hiefelbft eingefehen werden.

Gofchas ben 17ten Juli 1822. Die ju Bedelsborf Bartenbergiden Rreifes gelegene, bem Martin Bargenbe jugeborige Frenftelle, welche auf 692 Rib. gewürdiget worden, foll im Wege der Execution subhastitet werden, und es ift besbolb ein peremtorischer Licitationstermin auf den 10. Detbr. a. c. angefest worden. Es merben baber Rauflustige hierdurch eingeladen, gedachten Lages Bermittags um 9 Uhr in hiefiger Gerichts. Kanglen ju erscheinen, ihr Geboth abzugeben und den Buschlag fur das Meisigebord zu gewärtigen.

Graft. v. Reichenboch frenftanbesherrt. Bericht.

Wartenberg ben 22sien July 1822. Da auf Antrag bes Bestbers Fleischermeister Johann Gottsried Ruhn ble remselben zugehörigen dem Stadtuorswert Wiosee ben Wartenberg belegenen Wioser Ackerstücke und Wiesen su Ro. 5. 6., 9., (lit. b.) 12., 13., 18., 29., lit. a. 2., 35. und bem Frenzuts Gehöfte sub Ro. 5., welche Realitäten sowohl einzeln als auch unter einem gemeinschaftslichen Berbande verkauft werden können und in letzterer hinsicht zusammen auf 5927 Ribir. 5 fgr. gerichtlich betarirt worden, frenwillg subhassirt werden sollen, wist blerzu ein peremtorischer Biethungs Termin auf den 8ten October c. hieselost anberaumt worden, zu welchem demnach besthe und zahlungsfähige Rauslustige hierdurch einzeladen werden.

Ronial. Drens. Stadtgericht.

Reumarkt ben 1. July 1822. Die jur Berlaffenschaft bes ju Lensthen verfiorbenen Freigartners David Licherner gehörige ju Leueben sub Mo. 32. gelegene Freigartnerfielle, woju ein Garten ven 2 Morgen, und 2 Morgen 40 Muthen Ackerland im Felbe gehören und welche auf 200 ribl. 21 fgr Cour. abgeschäft worden, wird Schulden halber subhastirt. Es ist ein einziger Bies toungs Termin auf ben 17. September d. J. Nachmittags um 2 Uhr angesett worden.

worden. Raufluffige haben fich in biefem Termine bor und im Schloffe gu leme then einzufinden, ihr Geboth abzugeben und zu gewärtigen, daß die feilgebothene Stelle dem Meifibiethenden wird jugefclagen werden.

Das von Lude , Leuthner Gerichtsamt.

*) Groß. Strehliß ben 20sten Lingust 1822. Dem Publiso wird hier mit bekannt, daß auf den Antrag der Erben und Vormundschaft die in die Liugust Baronschen Verloffenschaft gebörige ju Annaberg, Groß. Strehliher Areis ses, eine Meile von der Areisstadt Groß Strehliß, eine Viertelmeile von Leschwis, zwei Meilen von Cosel belegene, auf 250 Athl. M. N. abgeschäbte Frene fleue, movon die Tare in jeder schicklichen Zeit in dem Stadtgeriches Lotate in Groß. Strehliß, nachgeschen werden kann, im Bege einer freiwilligen Subhanskation meistbierhend und zwar in dem einzigen peremtorischen Termin den 28 Ocs tober 1822. in Unnaberg verkauft werden soll. Kaustustige und Jahlungssähige werden daher eingeladen in den anstehenden Termin entweder perfonlich oder durch gerichtlich Bevolmächtigte zu ericheinen ihre Gebothe, abzugeben und zu gewärtigen, daß nach erfolgter Genet migung der Erben und Vormundschaft der Instillag an den Reists und Bestietzenden erfolgen soll.

Das Inrower Gerichteamt.

Werner, Jufittarius.

2Bech	el=, Geld	. und	Fonds-Con	urfe.
Carrie all	Bredla : b	er 24. 2	lugust 1822.	ALC:

detto detto 2 M. - 145½ Friedrichsd'or - - - 115 Hamburg Banco a Vista 153½ 153¾ Conventions - Geld - - - detto detto - 4 W. - Münze - 175 detto detto - 2 M. - - London 3 8 2 M. 7 2¾ - Paris 2 M. - - Leipzig in W. Z a Vista - 103¾ detto detto Messe - Angsburg 2 M. - Angsburg 2 M. - Wien in 20 Xr - a Vista - Wien in 20 Xr - a Vista - Wien in 20 Xr - a Vista - Lieferungs Scheine - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat. - Wiener 5. p. C. Obligat.	THE PERSON NAMED IN COLUMN		-		and or facilities	parameter 5
detto detto 2 M. 153\frac{2}{3} 153\frac{1}{3} Conventions - Geld -	Service of the service of the service of	Br.	G.		Br.	G.
detto detto 2 M. 153\frac{2}{3} 153\frac{1}{3} Conventions - Geld 175 175\frac{1}{2} detto detto - 4 W. - 152\frac{1}{4} detto detto - 2 M. - 152\frac{1}{4} London 3 a 2 M. 7 2\frac{2}{4} Paris 2 M. - 103\frac{1}{3} detto detto Messe - 104\frac{1}{2} detto detto detto Messe - 105\frac{1}{3} detto detto Messe - 103\frac{1}{3} detto detto Messe - 103\frac{1}{3} detto detto Messe - 105\frac{1}{3} detto detto Messe - 103\frac{1}{3} detto detto Messe - 105\frac{1}{3} detto dett	Amsterdam Cour 4 V	V	-	Kayserl, detto	-	975
Hamburg Banco	detto detto - 2 1	M.	1454	rricarionau or		MICHIGAN WAS
detto detto 4 W. — Münze — 175<	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE		1533	Conventions - Geld	-	
detto detto - 2 M 1524 Banco Obligations - 75 744 London 3 a 2 M. 7 2 3 - Staats Schuld - Scheine - 75 744 Paris 2 M Lieferungs - Scheine 100 Leipzig in W. Z a Vista detto Messe - 103 8 103 100 100 100 100 100 100 100 100 100		V	-	Münze	STATE OF THE PARTY OF	175%
London 3 8 2 M. 7 2 3 - Staats Schuld - Scheine 75 741 Paris 2 M 103 2 1	derro detro - 2 M	M	1524	Banco Obligations		82
Paris - 2 M. — Lieferungs Scheine - 100 — Leipzig in W. Z a Vista — 103\frac{2}{3} Treset - Scheine - 100 — 105 detto detto Messe — 103\frac{1}{6} Ksdt Obligations 105 Augsburg - 2 M. — 103\frac{1}{3} Wiener 5. p. G. Obligat. — 85 Wien in 20 Xr - a Vista — 104\frac{1}{2} ditto Einlös, Scheine 42\frac{1}{3}	London 38 2 1	M. 7 23	Vanish of	Staats Schuld - Scheine	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN	748
detto detto Messe — 103\frac{3}{5} Treser-Scheine - 105 detto detto Messe — 103\frac{1}{5} Stadt Obligations 105 Augsburg - 2 M, — 103\frac{1}{5} Wiener 5, p. G. Obligat. — 85 Wien in 20 Xr - a Vista — 104\frac{1}{2} ditto Einlös, Scheine 42\frac{1}{5}	Paris 2 1	M. -	-	Lieferungs - Seneme	STATE OF THE PARTY	AND THE PARTY
detto detto Messe — 1038 Stadt Obligations Augsburg - 2 M. — 1031 Wiener 5. p. C. Obligat. — 85 Wien in 20 Xr - a Vista — 1042 ditto Einlös. Scheine 424	Leinzig in W. Z 8 V	lista -	1033	Tresor-Scheine	Section 1983	
Augsburg - 2 M 103 Wiener 5. p. C. Obligat 85	detto detto M	esse -	103%	Stadt Obligations	(C. C. S.	105
Wien in 20 Xr a Vista - 1042 ditto Elinos, Scheme	Anashuro 2	M. -	1031	Wiener 5. p. C. Obligat.	17 - Call	853
1102 7 Dfandbriefe von 1000 Rthlr 11022 102	Wien in 20 Xr 8 V	ista	1041	ditto Einlös, Scheine	424	
detto 2 M. - 10312 Flatted 101	detto 2 1	M. -	103,7	Pfandbriefe von 1000 Rihlr	102%	1025
- a Viere - 1 500 - 11034		Viere -	PARTY.	1 500 -	1034	100
detto 2 M. 99 2 99 3 Disconto	detto 2 N	1. 1 99%	995	Disconto	-	- 60.00
Holland Rand-Ducaten	Holland Rand-Ducaten	- 12	1-	一 型是在一种企业的企业的	l	100

Bon dem Preif des Getreides in Breslau namlich von der beften Gorce. Bom 24. August 1823.

Der Scheffel	Waigen		Roggen		Gerite		Saber rthl. far. b',				
breslau	rtbl.	fgr	d'.	rthl.	25	3	1	3 1	11691.	28	7

Beplage

Nro. XXXIV. Des Brestauschen Intelligeng. Blattee.

vom 26. August 1822.

Citationes Creditorum.

Brestan ben 24 Map 1822. Auf ben Antrag des Königl Obrift Lieutes nanes und Commandeur Herrn v. hebemann werden von Setten des biefigen Königl. Ober Landesgerichts von Schlesten alle und jede, besenders aber ale undefannte Stäubiger, welche an die Casse des zten zten Leid.) Puseren. Kes giments aus dem Zeitraume vom 21. July bis ult. December 1821, aus irgend einem rechtlichen Grunde, einige Ansprücke ju baben vermeinen, hierdurch vots geladen, in dem vor dem Ober Landergerichts Affessor Orn. Aendauer auf din 27. Sept. d. Formitrags um 10 Ubr anderaumten Liquidationstermine in dem biesigen Ober Landesgerichtshause persönlich oder durch einen gesehlich zuläsigen Desvolmächtigten, wozu ihnen dep eiwa ermangelnder Bekomtichaft unter den biesigen Justiz Commissarten, die Justiz Commissionskräche Kletke, Ludwig ur d. Rowag in Berichtag gebracht werden, an deren einen sie sich wenden können, zu ersteinen, ihre vermeinten Ansprücke anzugeden und durch Leweismittel zu beschelnigen. Die Richterscheinenden aber haben zu gewärtigen, daß sie aller ihrer Ansprücke an die gedaute Kasse werden verlustig erklärt werden. g.)

Ronigt. Dreug. Dber Landetgericht von Schlefien. Bredlau ben 9. Dap 1822. Auf ben Untrag Des Ronigt. Dirift : Lieus fenante und Commandrure frn. b. Borwis merben von Geiten bes biefigen Rouigl. Dbers tanbebgerichte ben Schlefien alle und jede , befonders aber alle unbefannte Blaubiger, welche an die Caffe bes iften Betaillons (Breslauer) bes toten Cand. webr = Regimente für bas Jahr 1820, aus irgend einem rettlichen Grunde einige Unipruche ju haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, in dem bor bem Dbers Landesgerichts. Affeffor Den v Groeded auf den 27 Gepibe. c. a. Bormittags um 10 Uhr anberaumten Liquidations . Termine in bem bieffaen Dber : Landeegerichtes haufe perionlich ober burch einen gefehlich gulagigen Bevollmachtigten, mogu thnen, ben etwa ermangelnder Befanntichaft unter ben biefigen Suftigcommiffarien, Die Sufficommiffionerathe Gelined . Munter und Morgenbeffer in Borfcblag gebracht werben, an beren einen fie fich wenden tonnen, ju ericheinen, ibre bermeinten Unfpruche anzugeben und burch Bemeismittel ju befcheinigen. Die Richterfcheis nenden aber baben in gema tigen, baf fie aller ihrer Unfprice an die gedad te Caffe merben verluftig erflatt merben g.)

Ronigt. Preug. Dber : Lanbesgericht von Coleffen.

Cirationes Edictales.

Breslau den 21sten Man 1822. Bon dem Königl. Stadtgericht biefiger haunts und Refidenistadt ift in dem über das auf einen Betrag von
2050 Atolt. 2 fgr. 1 pf. manifestirte und mit einer Schulden. Summe von
5053 Atb.

5053 Riblr. 28 fgr. 6 pf. belaftete Bermogen bes Gonitt. Bagrenbanbler Brael Jofeph Grantfurther am gien April a. c. eroffneten Concurs : Droteffe vin Termin gur Minielbung und Rachweifung ber Unfpruche aller etwanigen unbes fanuten Glanbiger auf ben 23fen Geptember Bormittags um to Ubr bor bem bem herrn Jufitgrath Bitte angefehr worben. Diefe Glaubiger werben baber b erdurch aufgeforbert, fich bis jum Termine fchriftlich, in bemfeiten aber perfonlich, oter burch gefestiche julafige Bewollmachtigte, wogu ihnen beim Dangel ber Befanntichaft Die herrn Jufig Commiffarien Reumann und Sofrice teramte. Director Courab vorgeschlagen werben, in melben, ihre Rorberungen, tie Urt und bas Boringerecht berfeiben anjugeben und bie etma porbandnen fdrif liden Beweismittel bengubringen, bemnachft aber bie weitere rechtliche Ginleitung ter Cache ju cemartigen, mogegen bie Ausbleibenben mit ihren Unioruden von ber Maffe merben ausgeschloffen und ihnen beshalb gegen Die übrigen Glaubiger ein ewiges Stillfdmelgen wird auferlege merben.

Rontal. Dreug. Stabtgeriot.

Breslau ben 24. Man 1822. Bon Seiten des Ronigl. Dber bandebaerichts von Schlefen in Breslau werben auf ben Untrag ber hiefigen Ronigl. Regierung alle Diejenigen Bratenbenien, melde an bie feuber auf fammtlichen biefigen Dathias= Stiftsautern vernich eren, gegenwartig aber nur noch auf bem im Bredt. Rreife geles cenen i nt beir Ronial. Rieco geborigen ritter! Gute und Dorfe Tichechnis haftenben ouf den Grund bee von ber ehemaligen Ronigl, Rriegs, und Domginen : Cammer gu B eflau ten 15 Mar; 1771, ertheilten Confenfed pigore Decrett bom 15. April 1771. Eppoth fartich eingetragenen Schuldpoffen und Die barüber berlohren gegangenen Documente, namild: a) 4144 Ribir. fur bie Commende ad St. Ricelaum in Lienis r Inftrumento vom 17. Januar 1744, und eingetragen Rubr. III. Do. 19. (blifes Infirmment bat urfprunglich uber 8216 Rthfr, und 6 pro Cent Binfen ges lauter); b. 560 Rthl. er Infleumento bom 10, April 1733, uriptunglich 700 Thir. folef feber Ebaler ju 36 gr. und jeder Grofchen ju 12 Beller und 6 pro Cent idbritde 3infen; c. 346 Rtble. 16 gr. ex Inftrumento bom 22. Jung 1770. (bad Capital tit in alt Courant und an Binfen find's pro Cent flipulirt. Die bier fab b. und c. gedachten Inftrumente find fur Die Rirche ab Gt, Mathiam ausgestellt und beibe Capitalien im Sopothefenbuche jur biefe Rirche Rube. III. Do 21. eingetragen worden) ale Eigenthumer, Ceffionarien, Pfand . ober fonfitge Briefeinhaber Unfpruch ju haben bermeinen, hierdurch aufgeforbert, biefe ibre Unfpruche in bem ju beren Ungaben angefesten peremtorifchen Termine Den 27ffen Geptember 1822. Bormittage um to Uhr bor bem ernannten Coms miffario, Dber : ganbedgerichterath Diren gubrmann, auf biefigem Dber Bane Desgerichtebaufe entweder in Berfon oder burch genugfam informirte und legie timirte Mandatarien (wogu ihnen, auf ben gall ber Unbefanntichaft unter ben biefigen Jufig = Commuffarien, ber Juftig. Commiffionerath Rleete, Dunger und Juftig : Commiffarius Deumann vorgefchlagen werden) ad Protocollum aummels ben und ju befchrinigen, fobann aber bas Beitere ju gewartigen. Gollte fich ieboch in bem angejegten Termine feiner ber etwanigen Intereffenten melben. bann werden biefelben mit ihren Unfpruchen pracludire und es wird ihnen bas mit ein immer mabrenbes Stillfcweigen auferlegt, Die verlohren gegangenen Instrus

Infirumente far amertifirt erflatt und in bem Spootbefenbuche ben bem ber bajteten Gute, auf Anfuchen bes Errahenten, wirflich gelofcht werden. g.)

Bredlau ben 19'en Dar; 1822. Da von Geiten bes biefigen Ro: nigl. Dber : Landesgerichts von Schleffen aber die funftigen Raufgelber ber im Subrauer Ereife gelegenen, bem General Grafen v. Ralfreuth als Civilbefiger und beffen Chegattin als Raturalbefigerin jugeborigen Giter Bapplau Cactran und Bing auf Den Antrag Geiner Ronigl. Dobeit Des herrn Bringen Anguft von Brenfen bent Mittag ber Liquidations. Brojes eroffnet worden ift, fo merben alle blejents gen, welche an gebachte Raufgelder aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Uinfpruche ju baben vermeinen, hierdurch vorgeladen, in dem ver bem Ronigl. Dbers Lanbedgerichterath frn. hopner auf ben 28. September c. Bormittags um to Uhr anbergumten Liquida fone Sermine in bem biengen Dber gandesgerichtebaufe perfontich ober burch einen gefehlich gulaffigen Bevollmachtigten, (wogu ihnen bei ctma ermangelnder Befanntichaft unter ben biefigen Jufig Commiffarien, ber Dbets Lancesgerichte : Uffeffor und Jufig Commiffarius Dietrichs und Die Juftig Coms miffarien Roblis und Datuba in Borfdlag gebracht werden, an beren einen fie fich wenden fonnen) ju erfcheinen, ihre vermeinten Unfpruche anzugeben und burch Bes weismittel ju befdeinigen. Die Richterfdeinenden aber haben gu gemarrigen, baß fie mit allen ihren Unfpruchen an die Grunbflucke praclubirt ihnen damit ein emiges Stillichweigen, fomobl gegen ben Raufer derfeiben, als gegen bie Glaubis ger, unter welche bas Ranfgeld vertheilt wird, auferlegt werben foll. Im Uebris gen wird bierburch noch befannt gemacht, bag heute jugleich Die Gequeftration ber porbenannten Guter perfugt worden ift.

Ronigl. Preuf. Ober , Banbesgericht von Goleffen.

Brestau ben 23sten May 1822. Der in der Schiacht ben Lelpzig am isten October 1813, verwundete und seitdem verschollene ben dem isten Infanterie Regiment (3ten Westvreuß.) gestandene aus Krampis den Brestau geburtige Johann Gottfried Tigner wird hiermit dfintlich vorgeladen, sich ipatestens in dem auf den 26sten September c. angesetzen Termine Vormittags um 10 Uhr vor dem Herrn Justiz Commissarius Grühner im unterzeichneten Amt auf dem Dohm bieselbst, entweder personlich zu meiden, oder dis dahin doch wenigstens von seinem Leben und Ausenthalt schristlich Nachricht zu geden; So beides nicht ersolgen, so soll derselbe auf den Antrag seiner Geschwister sur todt erklärt und seinen Erben der im Derostto besindliche Nachlaß ausgesolgt

merben. Stadt, und Sofpital : Landguteramt.

Berlin ben 12. August 1822. Dem vondier entwichenen Kaufmann Sart Albert Steinert wird bekannt gemacht, daß nach eröffnetem Concurse über sein zurückgelassenes Bermögen, wegen Banquerouts die Criminal Untersuchung gegen ihn verfügt, und ein Termin zu seiner Vernehmung auf den 20 März 1823. Vormittags um 10 Ubr vor dem Herrn Jusig-Rath Thürnagel in der Gesichisstude der Stadtvoigten auberaumk worden ist. Diesen Termin hat der Steinert wahrzuschnien, um sich persönlich über den ihm gemachten Vorwurf zu verantworten. Wenn er ausbleidt, so wird die Untersuchung in contumaciam sortgeseht, er verliert seine etwantze Einwendungen gegen die Zeugen und beisgebrachten Volumente, so wie auch alle sie nicht etwa von selbst ergebenden Ver-

theibigungs. Brante, Den Borfdriften bes Gefeges gemäß wird hiernacht gegen ion ertannt, bas Urtel in fein juruckgelaffenes Bermogen, und, fo weit es fonft geschen fann, fofort an feiner Person aber bann vollstreckt werben, fobalb man feiner babhaft wird. g.)

Die Eriminal . Deputation bes Ronigl. Stadtgerichts.

- *) Glogan ben 9. August 1822. Bon bem unterzeichneten Königl. Obers kandesgerichts von Riederschlessen und ber kausig, werden alle diejenigen, welche an tie Cast bes vom Monat Juny 1815, ab bestandenen und im April 1816. zu Glozau aufgelöseten Erfate Bataillons Ro. 12. Ansprüche zu baben vermeisnen bierdurch vorgeladen, sich spätestens in dem auf den 29sten November d. J. Dormitags 10 Uhr ansiehenden Termine, vor dem ernannten Deputing in Ober Landesgerichts Auseultator Graf Carmer auf dem Schles hieselbst zu melden und ihre Forderungen zu bescheinigen, widrigenfalls aber zu gewärzeigen, daß sie derselben gegen die gedachte Kasse verlustig erklatt und nur an die Person dessen, mit dem sie contrabirt haben, werden verwiesen werden. g.) Königl. Preuß. Ober Landesgericht von Miederschlessen
- *) Gruff au den 27sten Juli 18 2. Auf den Antrag der Berwandten best abwesenden Backergesellen Gabriel Wohlfarth aus Kindelsdorf, eines Sohnes best schon längst verstorenen Schullehrers Johann Wohlsahrt, welcher im Jahre 1807. trepwillig zum Militairdienst in Glat sich angeworden, bei der Affaire zu Abelsbach von den Franzosen gesangen und in der Gefangenschaft gestorben sein soll, disher aber keine Nachricht von seinem Aussenhalte erthellt hat, wird derseibe so wie des sen einen nutekannte Erben biermit vorgeladen, sich bei dem unterzeichneten Rönfal. Gericht reriönlich oder schriftlich binnen 9 Monathen, spätestens aber in rernino ben zossen May 1823. Bormittags 9 Uhr an der hiesigen Gerichtsstelle zu melden und die weiteren Bertügungen zu gewärtigen, widrigenfalls der gedachte Gabriel Wehlfarth sie todt ertlärt, die sich nicht meldenden undekannten Erben mit allen Erdesansprüben präcludirt und das Vermögen des Eisteren den nächsen Verwandten zuerkannt werden wird.

Ranigl. Preug. Gericht ber ehemaligen Gruffauer Stifts, Gather.

") Reichtbal ben isten Angust 1822 Bon bem unterzeichneten Königl. Domainen: Justigamte werden alle unbefannte Keal, Prätenbenten, welche an die, auf der Bachwißer Collonie Erdmannsborf sub Mo. 21. geiegene Fronkelle, von der die Barbara verehelichte Obersörster Mark geb. Wiebesin Besiberin ist, Eigentdums oder andere Real Ansprücke zu haben glauben, inspetie aber, der Gotilieb Fiebiger und eventualiter besien Erben auf den Antrag der Besiberin, Behufs der Berichtigung des Besibtitels sur sie, hiermit vorgeladen, sich in dem den 4ten November d. J. ansiehenden peremtorischen Termine auf dem Gerichts. Zimmer zu Reichthal Bormittags um 10 Uhr einzusinden, ihre Gebothe an diese Stelle zu Proiocoll zu geben und darüber mit der Stellenbessiperinn das Weitere zu verhandeln, wogegen die Außenbleihenden zu erwarten haben, daß sie mit ihren erwanigen Eigenthums, oder sonstigen Ausprüchen auf das Grundstät präcludirt und ihnen deshald ein ewiges Stillschweigen auferziegt werden wird.

Das Konigl. Domainen · Juftijamt Storifdau.

Brieg ben bten Jung 1822. Bon bem Routet. Breuf. Canb : unb Grabtgericht zu Brieg wird ber aus Dogarell Briegiden Rreites arburtigte ausgemanderte fest unbefannte Stellmacher Johann Beorge Silber auf Untrag feis ner Gefdmiffer bierburch öffentlich vorgelaben, fich binnen 9 Monathen, fodee. fiens in Termino ben joten April 1823. Bormittage um jo Ubr por bem Dipus tieten Beren Jufit: Affeffor Reichert in unferm Barthepen Bimmet entweder pers fonlich ober per Manbatarium legal un ju geftellen, in Kall berfelbe aber berfiorben. fo merben deffen eima nachgebliebenen Erben hierburch aufgefordert, ibre Legiste matten gebong nachzumeifen, in bem fie fouft, fo wie ber Berfchallene in Gefolge bes & 152. Abichnite 4. Dit. 51 ber Droj fordnung ju gewartigen baben, baf bie Grerabenten für Die rechtmäßigen Erben angenommen, ihnen ale folthe te: Darb: laff gur frenen Difpofition verabfolgt, und ber nach erfolgter Brachufion fich eima erit melvenben nabern ober gleich nabe Erben, alle feine Bandlurgen und Difpo. fitionen anguerfennen und gu ibernehmen fculbig, von ihnen weder Rechnungs. legung noch Erfat ber gehobenen Rugungen ju forbern berechtiget, fondern fich lediglich mit bem, mas alebann von ber Erbichaft vorbanden mare, ju begraaen. perbunden fein follen.

Ronigl. Preuß. Land. und Stadtgericht.

Oppeln den gen May 1822. Bon Seiten des unterzeichneten Königl. Prenß. Demainen Jufig. Ames mird hierdurch ber vor 14 Jahren ausgewanderte Gerbergefelle August Wernecke aus Oppeln geburtig, so wie deffen tewa hinter bliedene unbefannte Erden und Erdnehmer vorgeladen, sich binnen 9 Monaten und spatissiens in Termino den gien April 1823. Bormittags 10 Uhr vor dem hies zu ernannten Deputirten herrn Kommissions Rath Wiesner an gewöhnlicher Gerichisftätte entweder mundlich oder schriftlich zu melden und weitere Weisung abzuwarten, oder zu gewärtigen, daß der August Wernecke ben seinem Ausbleiden surten geschlichen Erden zugesprochen, und auf die sich nicht gemeldeten Erden Feite Brucksicht genommen werden wied.

Ronigl. Breug. Domainen . Juftigamt.

Glogau ben 13ten Dan 1822 Heber ben Rachlag ber am 17. Gens tember 1821. in Dreslau verftorbenen Greis Greuer Caffen Controlleur Giffa. beib b. Schnitegeleft geb. v. Daffan ift auf den Untrag ihree Univerfal Erben ber erbichaftitte Liquidations Projeg mit ber Birtung Sphi 61. et 67. Dit. 51. Thi. 1. Allgemeinen Geriebte Dronung eröffnet und ber Antang beffelben auf Die Mittagsfinnbe Des heutigen Tages fefigefest morden. Alle unbefannte Glan. biger ber Berftorbenen werden baber vorgeladen, in bem auf ben 27ften Gept. blefes Jahres Bormittags um 11 Uhr angef ten Connotations : Termine ber Dem ernannten Deputato, Dber : Landesgeriches Affeffor Glavin, auf Dem biefie gen Schlof perfontich, ober burch biareichend informirte und bevollmachtigte biefige Juftig: Commiffarien ju erfcbeinen, ihre forderungen an Den Dachlaß angumelben und in rechtferigen, im Fill bee Quebleibens aber ju gemartiger, bag bie nicht ericbienenen Gtaubiger aller etwanigen Borrechte verluftig eiflart und mit ihren Korberungen nur an batjenige, was nach Befriedigung ber fic melbenten Glaubiger bon ber Daffe noch übrig bleiben mochte, werden bermiefen merden.

Ronigl. Preuf. Dber- Landesgericht von Rieder-Schleffen und Der Laufis.

Glogan

Glogau ben raten April 1822. Es ift über ben Dachlag bes am 27ffen Juni 1821, bier berftorbnen Ober - Landesgerichte - Dice - Brafibenten Ernft Gottlob v. Riefenwetter auf den Antrag Der Erben beffelben ber erbicafiliche Liquidations Droges mit bem Spho 65. Eit. 51. Ebl. 1. Allgemeinen Gerichtes Dronung enthaltenen Beftiremungen und mit ber im 6. Gr. ibid. quegedructen Wirfung eröffnet worden. Alle unbefannten Glaubiger bes Berforbenen merben baber vorgeraden in dem auf ben 26ffen Geptember D. J. Bormittags um 10 Ubr anvergumten Cornotations . Termine por Dem ernaunten Deputirten. Dber . Landesaeriches . Affeffor Rruger, auf bem biefigen Schlof perfonlich aber burd binreichend inform rte und gefehlich bevollmachtigte biefige Inftig-Come miffarien, wogu benen, welchen es an biefiger Befanntichaft feblt, Die Juftige Commiffarien Baffenge, Beder und Ziefurich vorgefdlagen werden, ju erfcheis men, ibre Aufpruche an ben gebachten Radlag anzumelben und beren Richtige feit nachzuweiten, fo wie biernachft ihre Anfegung in bem Clafifications = Urtel au gemartigen. Die Ausbleibenden haben es fic felbft beigumeffen, menn fie aller ibrer etwanigen Borrechte verluftig erflatt und mit ihren gorberungen nur an basienige, was nach Befriedigung ber fich meldenben Glaubiger von Der Daffe noch übrig bleiben mochte, verwiefen werden muffen.

Ronigl. Preuf. Ober Landesgericht von Rieber. Schleffen

und der gaufis. Glogan den isten April 1822. Das Ronigl. Dber - Landesgericht von Rieber Schleffen und ber Laufis fügt allen und jeden unbefannten Glaubiger Des Bursbefiger Lehmann auf Mittel : Linda in ber Ronigl. Dreug. Dber : Laufis in wiffen, daß über bad Bermogen beffelben auf feinen Untrag gur Guter = Abtretung perfiattet ju merben, imgleichen auf Untrag eines flagenden Glaubigers beut ber Concurs eröffnet und terminus jur Liquidation und Berification fammlicher for berungen an die Concure : Daffe auf ben 16 Geptbr. b. J. Bormittage um to ubr anberaumt morben ift. Ermabnte Glaubiger merben baber borgelaben, gebachten Sages jur bestimmten Stunde vor bem Deputirten Dber. Landesgerichte. Uffeffor Elarin auf tem Schloffe bicfelbft entweder perfonlich ober burch mit vollftandiger Information und gefehl der Bollmacht verfebene biefige Juftgcommiffarien, von welchen ben etwaniger Unbefannt'chait die Juffigcommiffarten Baffenge und Derr mann porgeichlagen merben, ju ericheinen, ibre Alufpruche an Die Daffe geborig angumelben und ju beicheinigen, Die in Banben babenden Schulverichreibungen ober fonftigen forifelicher Beweismittel mir jur Stelle ju bringen , auch fich über Die Benbehaltung ober Abanderung bes in der Werfon bes Jufigrath Biefurich bes Artien Interime Curatorie und Contradictorie ju erflaren. Diejenigen, melde in bem anderaumten Termin nicht ericheinen werben mit ihren forberungen an bie Daffe pracipoirt und es wird ibnen beshalb gegen Die übrigen fich melbenben Glaus biger ein emiged Stillich weigen auferlegt werben. Schluglich wird in Gimagbeit 6. 97 Ett. 50, ber Brogeg: Dronning ben Glaubigern anbefohlen, Die jur Babr: nehmung ihrer Beredifame ju befiellenben Bevollmachtigten bald ju ben Miten ans gutzigen und ju legitimiren, mibrigenfalls fie ben ben borfommenben Deltberationen und Beichluffen der übrigen Glaubiger nicht weiter jugejogen und in Die Befchluffe ber übrigen Ereditoren und Die Berfugungen bes Gerichts fur einwilligend werben angenommen merben.

Renigt. Preug. Dber : Landesgericht von Riederschleften und ber laufig.

The same of the same

Slogan ben Sten July 1822. Unf Den Autrag bes herrn b. Gellbern werben alle Diejenigen, welche an Die auf bas bemfelben zugehörige But Burch. land Glogaufchen Creifes fur bie verwit. verftorbene Umteratbin Rretichmer geb. Reumann laut Sppothefenichein bom 31. Dap 1802, in bem biefigen Sppothefens bud eingetragene Doft per 12000 Athir. Cour., über welche fowohl jener Sopos thefenichein. ale bas biesfällige von ber Johanne Glife v. Leipziger geb. Rretfcmer unterm 3ten Dan 1802. ausgefiellte Schuld - Inftrument verloren gegangen und beren lofdung im Spoothetenbuch nachgefucht worden, als Eigenthumer, Cefe fionarien, Dfand : ober andere Briefsinhaber, ober fonft irgend einen Unfpruch gu baben vermeinen, vorgeladen in dem auf den 4ten Geptember d. J. Bormittags um at Ubr angefesten peremiorifden Termin por bem ernannten Deputirten Ausa enitator b. Biegler perfonich ober burch informirte und Bevollmachtigte biefige Jufig- Commiffarien, wogu fur ben Rall ber Unbefanntichaft Die Jufige Commiffarten Ereutler und Baffenge vergefchlagen werden, auf dem biefigen Schloffe in ericheinen, ihre Unfpruche angumelben, folche burch Production der Original Ina frumenie ober auf andre Urt ju befcheinigen und hienachft rechtliches Erfennenis, im Sall bes Mudbleibend aber ju gemartigen, baf fie burch bas abjufaffende Bras elufione, Urtheil mit allen Anfpruchen fo mohl an bas Gut Burchland als an Deffen jetigen Befiter werden pracludirt, ihnen beshalb ein ewiges Stillichmeigen wird auferlegt und mit Amortifation bee obermabnten Sppothefen . Infiruments. fo wie mit lofchung ber fub Do. 41. eingetragenen Doft per 12000 Ribl, im Snnos thefenbuche wird porgegangen werben.

Ronigl. Preug. Dber . Landesgericht von Mieder . Schlefien

und der Laufis.

Liegnit ben 17ten July 1822. Auf bem Birthehaufe das weife Roffet genannt Do. 12. 3n Kroitich haftet loco 1. ein Capital von 339 Rthfr. 29 fgr. 8 pf. für Die Breifchmer Stengeliche Bormundichaft gu Lindenbuich, worüber unterm I aten April 1810, ein Supotheten Sufirument nebft Schein ausgefertiget morben. Diefes Inftrument, welches fich im Lindenbufder Berichtsames = Deposito befanden, ift im Sahr 1813, ben ber feindlichen Plunderung verlohren gegangen und ber Wormund ber Stenzelichen Rinder, Der Bauergutobefiger Christian Stenzel gu Baldau, bat Darauf angetragen, bas verlehren gegangene Inftrument zu amortifiren. Bir rufen bein gemaß alle Militair= und Civil- Perfonen, welche an daffelbe oder an die Poft, woruber es lautet, als Gigenthumer, Ceffionarii, Pfand= oder fonftige Briefeinhaber Unfpruch gu haben vermeinen, biermit auf, fich Damit ben bem unterzeichneten Jufils tiario binnen 3 Monaten und befondere in dem baju auf den 26ften October c. a Bore mittage um 9 Uhr in ber Wohnung bes Juftitiaril allhier Dro. 16. ber Goleberger Strafe entweder in Perfon oder burch einen mit gerichtlicher Special : Bollmacht und binlanglicher Juformation verfebenen Mandatarium and ber Sahl ber biefigen Juftig-Commiffarien einzufinden, ihre vermeintlichen Unipruche gebuhrend anzumeten und au rechtfertigen und die weitere rechtlichen Berhandlungen im Fall bes Musbleibens aber Bu gewartigen, bag fie nicht nur mit ihren Unspruchen baran werben pracludirt wers ben, fondern ihnen auch ein ewiges Grillichweigen deshalb auferlegt und bas verlobren gegangene Suftrument felbft für amortifirt erffart merden wirb. Das Kroitscher Juftigamt.

Beling, Justit.

Liegnis

Liegnis ben auffen Junn 1822. Dachbem ffer ben Machtag bes bies feibit berfforbenen Raufmanns und Gaftwirth Johann Gottbelf Boif, ju welchem bas fub Rro. 4. am Martee biefelbft belegene fogenannte Sochbergiche Saus gebort, auf ber Untrag ber Erben beffelben per Deeretum bom iften Junp a t." ber erbichaftliche Liquidations. Broges eröffner worden, fo fordern wir alle bies jenigen unbefannten Glaubiger, fo mobl aus bem Civil: als Militair. Stanbe biermit auf, fich in bem gur Liquidarien und Berification ihrer Forderungen auf Den iften Geptember a. c. Bormittage um to Uor per bem ernannten Deputato Brern Band : und Stadtgerichtel Affeffor Thurner anberaumten Termin auf beut Ronigl. Sand und Stadtgericht entweder in Berfon ober burch mit binglanglicher Birormation und gefisitder Bollmache verfebene Danbatarien, aus ber Bahl ber biefigen Rechtsgefehrten von benen ihnen im Rall ber Unbefann fchaft, Die Deren Referendarten Rraufe, Manger und Clemens vorgefchlagen werben, einaufinden und ibre Unfpruche gebührend anzumelden und zu befcheinigen, miorigens falls fie ju gewärtigen haben, bog fie aller ihrer etwanigen Borrechte werben für verluftig erflart und nur an basjenige werden verwiefen werden, mas nach Bes friedigung aller fich melbenden Glaubiger von ber Daffe etwa noch übrig bletben Ronigl. Land. und Gradtgericht. möchte.

Edwenberg ben 24fen Man 1822. Rachtem über ben Rachlag bes hies felbft verftorbenen Zuchmachermeifter weil. Friedrich Beper auf ben Untrag bes biefigen mobliott. Magiftrate qua Datten ber erangeliften Rirde, als welche ton bem Erblaffer jur teftamentarifden Erbin eingelegt tit, per Decretum bont beatigen Lage ber erofcoftliche Liquidatione. Broces eroffuet worden , fo forbern wir alle etwanige unbefannte Glaubiger bes verfiorbenen Enchmachermelffers Beper biermit auf, fich in bem jur Liquidation und Berification ibret Forderungen auf ben goffen Geptember b. J. Bormittage um to Uhr vor bem ernannten Depus tato , Land . und Stadegericht Mffeffor Rontge, anberaumten Termine auf bem Ronigl. Land. und Stadtgerichte biefelbft, entweber in Berfon ober durch mit binlanglicher Information und gefehlicher Bollmacht verfebene Mondatarien aus den Babt ber Guffi : Commiffarten, von benen ihnen im Fall ber Unbefannifchaft Die Berren Dabn ju Goloberg und Jufty : Comminarius Boly ju Greiffenberg borgeichlagen werden, einzufinden ihre Unipruche gebahrend anzumelben und ju befcheinigen, mirrigenfalls fie ju gemartigen haben, baf fie aller ihrer etwanigen Borrechte merben fur verluftig erfiart und nur an Dasjentge merben weberfefen werden, mas nach Befriedigung aller fich meloenden Glaubiger von ber Dolle etma noch übrig bleiben mochte.

Ronigl. gand. und Gradigericht.

AVERTISSEMENT.

Derestau ben 20. Angust 1822. Dag ber Preif ber Maurtjegeln auf ben Commeren Birgel pin beb Rof nibal, Morgenau, Aricheitaig und out ben Derrenwicken, auf 9 Rib file bas Tufend berangef pi worden, wird bem banens ben Publitum biermit befanat g macht.

Bum Digiffeat biefiger Diupt. und Reffrenifiabt vererbnete Doer.

Burgermeifter, Bur ermeifter und Stattrathe.

Unhang jur Bepige

ju Nro. XXXIV. des Breslauschen Intelligenz Blattes

vom 26. Muguft 1822.

Bu verfaufen.

*) Glogan ben 23. Juli 1822. Bon tem Königl. Land, und Stadiges eiche ju Groß. Glozan wird dierdurch befannt gemacht, daß die Fleischant Ro. 7. in einem verschließbaren Gelaße am Marktolaße bestebend, welche nach ber hier ausgebängten gerichtlichen Tare auf 200 Cour. gewärdigt wo den, auf Anteas der fistatischen Behörde im B. ge der Execution öffentlich verlauft werden soll, und der ziste Deroberc a. zu Bierbung bestimmt ist. Es werden daher alle diez jentgen, welche diese Fleinwahanf zu kaufen gesouwen sind, hierdurch ausgefordert sich in dem gedacht n Lermine, Bormittags um zi libr, vor dem zum Deputato ernannten der Alsselder im bieligen Stadigerichtshause entweder persönlich oder durch gedorig legitimitte Devollmächtigte einzufinden, ihr Gedoth abzugeben und zu gewärtigen, daß an den Meist und Best iethenden der Zuschlag erfolgen wird

Konigl. Preug. Land : und Stabtgericht.

*) Trebnis den 7ten August 1822. Bon dem unterzeichneten Konigl. Gerichte mird bas bem Daniel Belf gehörige, gerichtlich auf 450 Riblir, abe geschäfte Bauergut ju Franwaldau subhastier und ein peremtorischer Dicthungsstenuln auf den 24sten October c. Bormittags 9 Uhr in hiefiger Kanglep ans gesetht, woju besigs und zahlungsfähige Kauflustige hiermit eingelaben werden.

Rönigl. Gericht der chemaligen Trebniber Stiftsgiter.

*) Trebnis den 7. August 1822. Bon dem unterzeichneten Königl. Gestichte wird auf den Antrag eines RealsSidubigers das dem Oberamtwann Alster geschrige im Trednissichen, Kreise eine Meile von Breslau belegene Freigut Klein-Raate, welches im vorigen Jahre auf 19204 Rihl. 17 str. i d'. gerichts lich abgeschäpt worden, subhassirt und sind die eizesäuligen Licitations Termine auf den 26sien Rovember dieses und den 21sten Februar und 24sten Man fünstigen Jahres Bormi tags 9 Uhr in biesiger Gerichtskanissen anberaumt worden, welches bests ziehlungsfähigen Rauslustigen mit dem Beisügen befannt ges macht wird, duß das Gut dem Meist und Bestit thenden nach erfolgter Einswilligung der Real-Sidusiger und sofern nicht sonlige Pinzerusse obwalten, zus geschlagen werden wird. Die Taxe fann übrigens in hiesiger Registratur zu ieder schilichen Zeit inspiciet werden.

Ronigl. Gericht der ehemaligen Trebniber Stiftsguter.

*) hermed orf n. R. ben 8. August 1822. Das unterzeichnete Gerichtes emt fabbaftire im Wege ber Erecu in bas bem Johann Chrenfried Reumann in herischoorf jugeschrie ene und sub Ro. 16. allbert belegene Bauergut, (won touf bem Bater bestehen Christoph heinrich Reumann bas unumschränche

Gigenthumbrecht juffett) fo wie foldes erclufive ber bereits im Sahr 1820. Davon verlaufien Uder und Wiefen laut ortegerichtlicher Sore vom 13. April tiges Sahres auf 2677 Ribl. 12 fge. 81 D'. Cour. abgefdagt worden. Menn nun Die Diesfälligen Licitations. Termine auf ben 25fien October und ben ibten Decbr. c. ber lette und peremtorifche aber auf den 26. Febr. 1823. Bormittags um to uhr in ber allhiefigen Amestanglen anfteben, fo merben befig. und gabs lungsfähige Raufluftige biergu vorgelaben, um ihre Gebothe barauf abing ben und fotann ben Buichlag biefes Bauergutes an ben Deiftbiethenben und Beite sablenden nachjuvor abgegebener Erflarung ber Intereffenten ju gematigen, und wird auf Die nach Berlanf bes letten Bleitations . Termine etwa noch eins gebenben Groothe, wenn nicht befondere rechtlich Umflande es nothig machen. nicht weiter reflectitt merden. Reichegraff. Schafgotid Annaftiches Berichtsamt.

*) Granberg ben 10. Muguff 1822. Der ben Tuchmacher Johann Uns ton Comibtiden Cheleuten gehorige Beingarten Do. 1312, tarirt 75 Ribie. 24 far Courant foll im Wege nothwendiger Gubhaftation in Termino ben gren Movember b. J. Bormittags um is Uhr auf bem Land . und Stadtae. richt öffentlich an den Deifibiethenben verfauft werden, mogu fich gablungsfåbige Raufer einzufinden und nach erfolgter Erflarung ber Intereffenten in ben Buichtag, wenn nicht gejehliche Umflanbe eine Musnahme veranlaffen, folden fogleich ju erwarten baben.

Ronigl. Preuf. Banb . und Stadtgericht.

Dhlan ben 24ffen Juny 1822. Rachdem auf den Untrag ber Glaubis ger über bas Bermogen bes vernorbenen Erbicholtifen . Refigere Johann Conrab Soft ju Beifferwis Dhlaufchen Rreifes, perbecretum vom aten Day 1821. Concurs eroffnet und hiernach Termin gur Liquidirung ber Forderungen auf ben 19. Geptbr. Bormittags um 9 Uhr anberaumt worten ift, fo werben alle ofejenigen, melde Alufpruche an Die Concuremeffe ju haben vermeinen, hierdurch vorgeladen, an Dem gebachten Tage ben bem unterzeichneten Gericht fich ju melden und ihre fors Dernngen bargurbun und merben Diejenigen, welche in Diefem Termine nicht ers fcheinen, mit ihren Forderungen an die Dafe pracludirt und wird ihnen besbalb gegen die übrigen Ereditoren ein emiges Stillichmelgen auferlegt merden.

Konigl. Breug. Domainen = Inftigamt Dhlau.

Gorlis am igien Juny 1822. Bon bem untergeichneten Stabte gericht wird hiermit befannt gemacht, bag auf Untrag ber Erben bes am zoffen December 1817. bier berftorbenen Maurergef lens Johann Gottfried Grunders Dos ju beffen Dachlaß geborige, allbier fub Diro. 1001. gelegene Saus, nebit Deir Dagu geborigen, ben ber Biegelfcheune gelegenen, einen Scheffel preuf. Das Ausfaat betragenben Meferfincte, im Wege ber freiwilligen Gubbaftation Offent ich verfauft werben foll. Da nun biergu ein einziger Biethungs, Termin auf Den iften Ceptember 1822, bor bem Grabtgerichte Dirigenten Beren Dr. Spor auberaumt morben ift, fo werben alle blejenigen, welche bas Grundfild au erfteben gefonnen und Befis . und Bablungefabig find , bierburch porgelaben. an Diefem Tage Bormittags um ti Uhr an biefiger Stadtgerichteffelle entweber in Derfon, Der burch geborig legitimirte Gevollmachtigte fich einzufinden, thre Gebothe abjugeben und gewartig ju fepn, bag dem Deift. und Beitblethenben bas

bas Grundfillet nach vorgangiger Bormundfchafte gerichtlicher Genehmigung jugeichlagen werben wirb. Die Tare bes Saufes beträgt nach Abjug ber liegaben 267 Mitbl. 12 gr. und die bes Meferfidets 75 Rtbl. und fann bas Rabere bieraber in ben gewöhnlichen Gefchajtoftunden in hiefiger Regiftratur eingefeben werben. Das Stabtgericht.

Bu perauctioniren.

Bredlan ben 21. Anguft 1822. Es follen am 29. Auguft c. Bormittage von 9 bis 12 Uhr und Rachmittage von 3 bis 5 Uhr und an ben folgenden Sagen in bem Saufe auf ber Reufchen : Gaffe an ber Bructe, Die gur Concurs= Doffe Des Kanfmanns Dangmann geborigen Speceren : Materialmaaren und Las bacte an ben Deifibierhenben gegen baare Bablung in Cour. verfleigert werben.

Der Stabtgerichtes Becretair Geger im Auftrage.

*) Breslau. Montag ben 9. September und folgende Lage Machmittage bon 2 bis 5 Ubr, follen auf bem Remmarte in ben 3 Cauben, verans Derungshalber, eine Sammlung febr fconer Debl . Gemalbe und Rupferfitthe, unter Glos und Ramen, bem Wein Raufmann Gemeiter geborent, freiwillig on ben Deiffeiethenben, gegen baare Zahlung in Courant verfleigert werben. Sammtliche Stude tonnen bom aten bis jum 7ten Geptember Rachmittags Don 2 bis 5 Uhr im Auctions gocal, in Augenschein genommen werben. Das Bergeichniß biefer Cammlung ift in ber Bein Dandlung bes herrn Schweiter auf ber Mitbuffergaffe an ber Ede ber Rupferfomibigaffe Do. 1674. ju baben. S. Diere, conceff. Muct. Comunif.

Offener Urreft.

Raumburg am Queis ben 15ten July 1822. Rachbem über bas Bermogen Des Raufmann August Rouifch in Folge feiner Infolveng . Erfta. rung und auf Untrag ber herrn Glaubiger ber Coneure. Projef per Decretum bom 29ften Juny c. a. eröffnet worben, fo werben alle blejenigen, welche won bem Gemeiniculbner etwas von Sachen, Geibe, Effecten ober Briefichaften binter fich haben, bierburch aufgeforbert, bemfelben babon nicht bas Mindefte ju verabfolgen, vielmehr bavon bem Gerichtsamte treuliche Anzeige ju machen und Die Gelber ober Sachen, fpateffens bis jum Liquidations. Termin ale ben 18. Rovember Diefes Jahres, jeboch mie Borbehalt bes baran habenben Rechts in bas gerichtliche Depositum abliefern. Coute blefem ungeachtet aben bem Gemeinschuloner bennoch etwas ausgeliefert ober bezahlt werben, fo wird foldes fur nicht gefchehen geachtet und jum Beften ber Daffe anberweitig beiges trieben werben. Wenn aber ber Inhaber folder Gelder ober Sachen blefelben veridweigen oder guruckhalten follte, fo mird berfelbe feines beran habenben Unterpfands ober andern Rechtes far verluftig erflart werben.

Das Gerichtsamt Gunthersborf.

Rroner.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestan ben gten August 1822. Bon Geiten bes Ronigt. Ober : Landed. gerichte von Schleffen ju Bredian wird in Gemasheit ber S. 137. bie 142. Eit. 17. B. 1. des allgemeinen gandrechts. denen noch etwa unbekannten Gläubigern ber hiefelbst am 29sten Juni 18:8. verstorbenen verwitweten General. Labacks Inspector v. Mumm, Bictoria geb. Susimuto, die bevorstehende Theilung der Berlassens schaft unter deren Erben hiermit offentlich bekannt gemackt, pm ihre etwanigen Forderungen an der Berlassenschaft in Zeiten und zwar in Ansehung der einheimis schen Gläubiger längstens binnen drei Monaten, in Ansehung der Auswärtigen aber, binnen lechs Monaten anzuzeigen und geltend zu machen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Fristen und erfolgter Theilung, sich die etwanigen Erbschaftsgläubis ger an jeden Erben nur nach Berhältnis seines Erbantheils halten können. Königl. Brens. Oberlandskaricht von Schlessen.

") Brestan ben roten Augnst 1822. Da bie ungureichende Rachlassens schaft ber fich ven bier entfernten Lohntutscher Kothschen Seheleute in Termino ben 27sten September c. unter die fich gewelbeten Glanbiger vertheilt werden foll, so wird so des ben etwanigen unbefannten Ereditoren jener Seheleute, welche mit dinen fich gemeibeten ein gleiches ober wohl gar noch vorzüglicheres Recht haben vermeinen sollten, in Gemästeit des S. 7, Lit. 50 P. I. der allaes meinen Gerichts Didnung mit dem Bepfigen bierdurch befannt gemache, daß diefenigen, welche fich nicht vor ober andem besagten Tage die spatellens 12 Uber Bormittags gemeidet haben sollten, mit ihren Ansprüchen lediglich an die Empfänger der vertheilten Masse werden verwiesen werden.

Ronigl. Juftigamt ju Ct. Binceng.

Jungniß.

Bredian. In der D ufladt Ro. 1480. ift von Termin Dichaelt an ein Blumengarten ju vermietben. Die nabere Auskunft ertheilt ber Suchmacher. Alele tefte Derr Mayer in der Raufedt Ro. 1512.

And in boben bep Ando'ph Bilbelm Rothe vor bem Oderthor in Der Mathiasgaffe

Mo. 16. and 17.

Drestan. Dren Jihr gefdlogenes trodnes Rothbuden Brenntoly ift

ju haben ben Bauch et Bode, an ber Clebenrabebrude.

pothet Capitalien von 4, 5, 8 und 10000 Ribl gefudt. Das Mabere bieruber

ift in erfahren ben & & Bollis am Rufdma fe Mo. 1984.

") Bre 61 an. En fleines im ichen Breelou und Giogau belegenes Dominialsut, welches einen Flachenraum von 1000 Morgen bot, worunter 450 Mergen Rieferwald befindlich find, ift für einen Preis von einigen 20000 Ribl zu verfaufen. Rauft flige erfahren bierüber das Mabere am Rafchmarft No. 1984 b v C. F Galit.

Breelau. Bute Relfegelegenheit nach Berlin auf ber Reifergaffe im

goldnen Bried n Ro. 399.

*) Grestau Ein Paar gohlen gur Arbeit noch fiche beauchbar find gu ver: taufen, Schmi, bebrutte Do. 1964. gmap Giegen boch.

Den 28. geht ein leerer Bagen nach Barmb unn. Das

Dabere Brufgaffe in Do. 893 benu fohnfufder Commbr.

foones Bobnhaus von mehreren Zimmern und gute Birtbicofesgebande bor und von Steuern, Onera und Gervitnten gan; befreit ift, foll unter bluigen Boin: gungen verlauft werben. Kaufer arfahren bas Rabere burch Johann Deffmann, Mitolaigaff. Ro. 157.

Dr. 61au. Bu bermiethen ift am Martt obnweit dem Paradeplog in Do. 2026. der eifte Stodt, bestehend in 4 freundlichen Stuben und zu Michaeli orer auch bald zu beziehen und ift bas Rabere bieruter zu erfahren am Rafcmarte

Do. 1984. im 2ten Grod.

Drestan. Gang frifder geraucherter lachs habe ich mit letter Boff er baiten; auch find wieber parfumirte Zigarren angefommen, welche zu ben bill gfein Dreifen offeriet &. B. B. Schilling,

im legten Biertel ber Somiebebride ber Ronigl. Bunfgegenüber.

*) Brestau. Einem boben Worl und verehrungswurdigen Pablifum mar de ich bierdu ch ergetenft bekannt, das das optifde Theater auf dem Erergierpi be und die Camera obscura auf der Ziegelbafton nur noch bis jum ben Ceptember ju sehen fepn werden.

Brestan. (Gafthof. Bertauf) ein flabtider Gafthof, wobin ein großer B ren befindlich, und weju nicht mehr als 6 bis 800 Rib. baare Einzob'ung geborn, ift fogielch ju verlaufen, und belieben fic Raufer an Unerzeichneten ju menden. Johann hoffmann, Rifolatgeffe Ro. 157.

") Trestan. Termino Dichaelis find noch 2 freundilde Bobnungen ben

2 Stuben n bit 2 fome und Bubeber ja verwiethen, Mifolalgaffe M. 2003

*) Breblau ben 23ften August 1822. Mit betrübten De gen geigen mie Breunden und Berwandten bas in voriger Racht erfolgte plogl che Hinf beiben ung ferer Sochter Ubelheide am Rrampfin in einem Alter von zwen Jahren i Monog biermit an, und bitten um fi fle Theilt a'me an unseim gerechten Echmerge.

Der Regierungs, Calculater Contet nob Frau.

*) Drestau. Eine fibr gut geligene Defill iteur : Rabeung ift auf Ditdaell nebft i Stube und Stubenfammer, Boden, Reller und Ruce ju bermiethen. Das Rabere golone Rabegoffe im gedien Lade bepin Bireb.

Brestau. Bepm be inger Reinwald, Schweidnigergaffe an ber Dol.

brude fieb nene boll. D'eringe ju baben.

offertre ich einzeln und im gangen bie billigften Dre fe.

Chriftian Gottlieb Miner.

*)Br 60

*) Brestan. Man fucht zu einer ansehnlichen, in jeder Art gang borgides lich vortbellhaften Domintal. Pacht, in einer angenehmen und fruchtbaren Gegend Schieftens, unter gewiß sehr annehmboren Bedingungen, und mit weniger Einzahlung einen Compagnon. Das Rabete blerüber in Brestau im golonen Lowen, Schweidniger Anger.

*) Brestau. Reifegelegenheit über Drebben nach Soplig, golone Rabes

saffe am Jubenplat ben Schirmer in Ro. 485.

Ballfich im erken Stock 3 Stuben nebft Altowe vornheraus, fo wie auch mehrere Beine Bohnungen und auf Michaele zu beziehen. Das Rabere bem Defillateur

Raufe bafelbft.

*) Brestau. (Zum Berkauf) für den höckk billigken Preis von 32000 Athl.
tft ein 1½ Meile von Liegnis belegenes rittermäßiges Lebngut. Es hat ein masstves Schloß, meilt massive Wirthschaftsgebäube 16 Possessionen, 840 Schl. alt.
Maas meist Weihenboden und hinreichendes Wiesewachs, es hat ferner 250 Athl.
baare Arrenden und Mühlengetälle, 300 Teich-Kischeren und Schoben, 150 Athl.
Ziegellen und 100 Athl. Obst. und Gartennuhung und es hat endlich den sichern Ertrag und zwar 900 Athlr. von 600 St. Schaafen veredelten und 300 Athl.
von Küh, Schwarz, Jungs und Federvieb. Gewehrt wird überkomplettes Zuzvieb. Onera sind incl. 170 Athl. Steuern zum höchsten Sat jährl. 700 Athl.
und das Weitere ereheilt der Königl. Commissions Rath Fischbach Oblauerstraße in 3 Kränzen.

*) Barthau ben 15. August 1822. Das reichsgraft, von Frakkenberg sche Gerichtsamt hiefelbst subhastirt, das ju Alt, Warthau Ro. 63. belegene auf 666 Rthlr. 8 gr. gerichtlich gewürdigte haus und Acker des George Bent ab instantiam einiger Real: Säubiger, und foedert Biethungslustige auf, sich in Termino den 3osten October d. J. früh nm 10 Uhr in hiesiger Kanzley eins justidem, ihre Gebothe abzugeben und sodann zu gewärtigen, daß nach erfolgster Justimmung der Real. Gläubiger der Juschlag an den Meistietenhahm gesschehen wird. Zugleich werden diezenigen, deren Real: Ansprücke an das zu derkaufende Daus und Acker aus dem Oppothesenbuche nicht hervorgehen, aufgefordert, solche spätestens in dem obgedachten Termine anzumelden und zu besscheinigen, auserdem sie damit gegen den künstigen Besiger nicht weiter werden gehört werden.

Carolath ben 10. July 1822. Die Michael Frunglesche ju Aufholt Burfil Antheils belegene, auf 120 Athl. abzewürdigte Reubausterfielle bat in bem angeRandenen Licitations: Termine nach ber Erklätung ber R al. Gläubiger nicht jug schlagen werden können, vielmehr baben wir einen neuen Licitations: Termin auf ben 7ten October 1822. Bormittags um 10 Uhr anberaumt. Bu diesem Termine laden wir Raufluftige jur Abgabe ihrer Geboihe vor das hiefige Fürstenthumssgericht mit dem Bemeiten vor, daß dem Meift. und Bestbietpenden unter Einswelligung

willigung bis Befigers und ber Real. Gläubiger ber betreffende Fundus abjubicite werden wird. Da auch über die künftigen Rau'gelder sub dato hodlerno der Liquis bations: Projeß eröffnet worden ift, so werden fammelich unbefannte Gläubiger bes Michael Frungse ad Terminum ben 7. October 1822. Bormittags um 10 Uhr zur Anbringung und Richtertigung ibrer Forderungen mit dem Bedeuten vorges laden, daß Ausbleibendenfans die Masse unter die sich meldenden Gläubiger verstellt, denen Ausbleibenden aber nur ihre Anrechte zegen den Ueberschuß oder ihren Spuldner vorbehalten werden wurde.

Bilrfienthums: Gericht Carolath.

Gerliget.

Greiffen fie in den isten July 1822. Auf den Antrag der Scholze Gottfried Matigicken Beneficial, Erden ift der Liquidations, Prozes ereffnet und peremtorie, der Termin auf den isten September c. festgesetzt worden, welchen alle an den denannten Nachloß Anspruch habende vorgeladen werden, ihre Forderungen ju liquidiren und zu justificiren, widrigenfalls sie aller etwanigen Borzechte für verlustig erklart und mit ihren Forderungen nur an das was nach Befries digung der sich gemeldeten Gläubiger übrig bleiden follte, verwiesen werden. Zusgleich werden alle unbekannte Neal-Präsendenten, insbesondere die Marie Rossine Hausdorf von Landechut, oder deren Erden, Erstionarien oder Pfaudinhabet welche an das aus dem Expsense vom zosten September 1788. sur genannt Dausdorf intabulirte 100 Athle. Copital Anspruch haben, zu diesem Termine orze geladen mit der Berwarnung, das Außenbleidende mit ihren Real-Ansprüchen an das Grundslück präckudiet, ihnen ein ewiges Stillschweigen auferlegt, das der Matte Rosine Hausdorf ertheilte Instrument amortiset und im Hypothequens Buche gelöscht werden wird.

Reidegraft. Schaffgotich Greiffenfteiner Berichteamt.

Erobichus ben ibten Dap 1822. Da bie Raufgelber fur bas im Wege ber nothn endigen Gubhofiation berfaufte, im Dorfe Rein Betermis Ras tiborer Creifes fub Dro. 10, gelegene, bem Undreas Riofe eigenthumlich juges geborig gewesene ein vierteibubiges Rrenbaueraut jur Befriedigung ber Giane wicht hinreichend find und ein Glaubiger auf Eroffnung bes Liquidotione Berfahrens angetragen bat, fo ift biefelbe beute verfugt worden. Es werden baber alle und jede, welche an bas genannte Grunoffuct, oder beffen Raufgeld, aus welchem Grunde es immer fen, Unfpruche ju machen vermeinen, hiermit aufgefordert, binnen 6 Bochen, fpateftens aber in bem auf ben 6ten Geptember Diefes Jahres in ber Gerichtofanglen ju Baudit angefetten praclufivifden Bes neral . Q. quidations , Ermine entweder perfonlich ober durch gefesliche mit Bolls macht und binlanglicher Information verfebene Bevollmachtigte, mogu ihnen beim Mangel an Befanntichaft ber Juftitiarius und Gerichtes Uffinent herr Rlofe und hofrath Derr Schwenzner biefeibft lin Borfchlag gebracht werben, au ericeinen, ihre Unipruche angumelben, beren Richtigfeit gehorig nachjuweis fen und fobann bas Beitere im Augenbleibungsfalle aber gu gemartigen, bag ber Auffenbleibenbe mit feinen Unfpruchen an Das Grundfluck practudirt und ibm bamit ein ewiges Stinichmeigen, fomobl gegen ben Raufer des Grunds Ructes

(3248) -

fildes, als gegen die Glaubiger, unter welche das Ranfgeld vertheilt wirb, augerlegt werben mirb.

Das Gerichtsamt ber Buter Zaucis und Rlein: Determis.

Mittefd ben i 8. April 1822. Auf Den Untreg eines Realglaubigere foll bas bem R. Meien r fen jugeborige am Ringe fu' Ro. 13. gelegene, und auf 2170 Ribi. gefadhte Sane und Barten in folgenden Terminen, ola ben 24. Juni, 24. Auguft und 24. Dette. a. c. offentlich verlauft werden. Befit und jablunge. fablge Raufluflige merben Daber eingelaben, ift bi fen Terminen, und vorzüglich im legten und peremterifchen in ber biefigen Berichtofinbe ju erfcheinen, ihre Bebo be abjugeben und ju gemartigen, baf ber Bufchlag und Abjudication an ben Delftbie: thenden gegen 3 blung erfolgen, und noch bi fer fein welteres Beboth flatt finden wieb. U brigens merben auch die Realglaubiger aufgeforbert, in biefem Termide thre Rechte mobrgunehmen, weil noch gerichtlicher Eriegung bis Rouffdillings bie Lofdung femobil ber eing tragenen, als lerr ausgebend n Borberungen obne Pro-Ductton Der Inftrumente verfügt merbin muß.

D. & Ronigl. Ctabtgeticht.

Dold ben r. Maguft 1822. Dem Bublico mird biermit befannt gem cht, baf bas ju ber ju Ober Schonau gelegenen dem Duller Econgarth geborigen Mindmable, welche burd ben Grurm vermuftet worden, gehorige Sous n. bft Acter Biefe, bem Dlag mo die Duble beftanden bat, fo mie bem noch brauchbaren Boig, Eifen und Steine und bem Recht eine neue Windmuble erbauen ju fonnen, difentlich an ben Dieiftbiethenben und Fegablenden verfauft werben foll. Es mere ben baber alle Befig s und Zahlungefabige biermir borgelaben, in Dem baju ouf ben toten Detober c. a. anbergumten einzigen peremtorifthen Termin frub um 9 Uhr wor bem Gerichteamt auf bem berrichaftlichen hofe ju Albereborf gu erfcbeis nen, ihre bi bfalligen Geborbe abzugeben und ju gemartigen , bag bas Saus unb Die gedachten Grundfude nach erfolgter Genehmigung ber Intreffenten bem Meifts biethenden und Beftjablenben jugefcblagen merben wird. Die gerichtliche Taxe Diefes Baufes und Grundplide in auf 134 Mthir. Courant anegefallen und fann in bem Rreticham ju Ober Schonau jederzeit nachgefeben, auch bies Saus und Grundflude feibft in Mugenfchein genommer werben. Graff. v. Dobrenfces Gerichtsamt.

Dhlau ben 25ften Ju'y 1822. Die ju Creinborf Dhlauer Creifed fes legene Breibausierfielle bee Johann Eigenwillig Reo. 51. bes Sypothelenbuche mie Bebauben und 12 Dorgen Acter und 11 Borgen Diefe, ortegerichtlich auf 146 Ribir, gewardigt, foll im Wege ber Execution öffentlich verfauft merben, wogn ein peremiorischer Errmin auf ben 5. Detober e. Dachmittage 3 Ube In hiefigen Amtbiocale anbergumt worben und alle Raufluftige hiermit aufgie forbert merben.

Ronigl. Domainen : Juftigamt.

Rudharb.

Dienftage ben 27. August 1822.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen ze. 14.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XXXIV.

Bu verkaufen.

Dels ben 8. August 1822. Die unter Mo. 685. und 689. des Oppositelenbuches eingetragenen Bebufs funftiger Adlofung jede auf 340 Ribir. abe geichäpte Schubbanke follen auf den Antrag eines Real-Blaudigers den iken Rowember Bormittag 10 Uhr an den Meiftbiethenden verfauft werden, Romal. Breuf. Stadtgericht.

") Reichenbach den 11. August 1822. Auf bab jur Kordmacher Jungs schen Rachlaß: Maffe sub Ro. 21. ju Schmiedegrund Acidenbachschen Ereifes belegene Freihaus ift in Termino liettationis ben 10. August a. c. 150 Rehle, gebothen worden. Da aber die Berkaufs: Interifienten biefen Jundum um dieses Sedoth zu überlaffen nicht Willens find, haben wir nach ihrem Untrage einen anderweitigen Termin auf den 21sten Sertember Bormitrags um 11 Ube in der Amis Kanzley zu Stein- Seifersdorf anberaumt, wozu besit; und jahr lungbfählge Kauslussige mit dem Bemerken vorgeladen werden, daß ant ein nach diesem Termin abgegebenes Meisigedoth nicht mehr resteitet werden soll.

Das reichsgräft, v. Nossissiche Gerichtsamt der Stein- Seifersborfer

Buter.

*) Caribruh ben 20. August 1822. Das Roihgerber Gilfesche Coionies band albier, tagirt auf 600 Riblr. wird im Wege ber Execution auf ben 3ten Rovember c. iff:ntich vertauft, wogn Raufingige eingebaben werben.

Ronigl. Bergogl. Engen Burtembergiches Berichtsamt.

*) Earlbruh ben 20. August 1822. Die Saudierstelle bes Carl Unger in Grunderf, tarier auf 320 Ribl. wird im Bege ber Execution auf ben 4ten Robember c. öffentlich verfautt, mogu Rauftusige einzeladen werben.

Rönigt Derzogl. Engen Würtembergiches Gerichtsamt. Trebnit ben zien Juip 1822. Das Freiherr v Ablersfeldsche Gerichtels amt win Auras subhastirt Theilungsbalber die daseibst sub Ro. 12. belegene Freis helle, welche Dorfgerichtlich auf 117 Athle. 20 fgr. Courant abgeschäft worden ist, auf den Amrag der Erben. Es ist ein Bierhungs Termin auf den 17ten Geptember angelest worden und werden daher Rausassige und Jahlungsfätige biermte einzeladen, im gedachten Truine Bermittags um 10 Uhrauf dem Echlosfe in Auras ihr Geboil zum Prosecol zu geben und den Juschlag für das Meistgesboth und dacre Zahlung nach Einwilligung der Erben zu gewärtigen.

Das Freiherr v. Ableref toiche Gerichtsaut von Autas.
Rieber . Aungendorf ben 1. July 1822. Uni den Antrag ber Eredis
toren fon das fud Ro. 50. ju Barbborf Baidenburger Ereifes gelegene, dem Joh.
Ehrifioph

Chriftoph Rraufe geborig gewefene und auf 158 Diblr. 21 fgr. 8 b'. Courant tartite Dofegans ben igten September c. Bormittags bis 12 Uhr in unferer Amtoffube ju Ditimanubborf öffentlich an den Meiftblethenben verficigere merben. Ranfluftige und Zahlungefähige, welche bie Sore taglich in ber bortigen Gerichteftatte und in unferer Regiftratur einfeben tonnen, werden bagu biermit eingelaben. Das Gerichtsamt ber herrichaft Ronigeberg.

Gottebberg ben isten Juny 1822. Bebufd ber Erbregulirung foll ble bem verftorbenen Gerichesichols Diefchte ju Dfaffenborf Lantesbutiden Kreifes geborig gewesene Scholtifei De. 40. bafelbft, welche vorzüglich in bein 2Bohnges baube, Stallung, Schuppen und Schener, 219 Goff. Ald rland und bein baju geborigen Inventatio befteht, und gerichtlich auf 4491 Ribir. 12 fgr. Courant, geldidt morden ift, fubhaftirt werden, mojn ble Bleibungerermine auf ben 27fien Ju'n, 29ften Muguft c., ber febre und peremtorifche aber auf den 28ften Geptems Ber c. Bermittage um to Uhr, die erften benden Termine hiefetoff, Der lebte auf bem Schloffe ju Pfaffendorf anberaumt worden find, und Raufluflige bierd urch porgefaden werden.

Ablich v. Lectowiches Pfaffendorfer Gerichtsamt.

Gruffan ben giffen May 1822. Bon bem unterzeichneten Ronigt. Gericht wird bie fub Ro. 103. ju Biaftorf Landesfutiden Ereifes gelegene, jum Bermogen bee Jofeph Binfter geborige und auf 4215 Rthir, Courant gericht.ich geschäfte Dehl= muble, im Bege bet Erecution auf Untrag eines Real = Glaubigere jubhaffirt. Es werden baber befit : und gablungofabige Raufluftige hieburch eingelaben, in dem auf ben 28fen Januar Bormittage um 9 Uhr feftgefetten Licitatione - Termine an biefiger Berichtoftelle ju ericheinen, ihr Geboth abzugeben und fonach ju gewartigen, daß bem Meift = und Befibiethenben biefer Fundus mit Bewilligung ber Real-Glaubiger gerichts lich jugefchlagen und abjudicirt werden wird, wenn nicht besondere Umflande eine 216: auderung bewirken.

Ronigt. Preuf. Gericht ic. ic.

Bermiethung

bes ftabilichen Sois . Mieterlage - Plotes por dem Oblaner . Thore.

") Den 4ten Gepibr. b. 3. Bormittage um to Uhr wird ber flatifche Solje Mieberlageplat vor bem Oblaner : Chore, gur Beinagung ale Bolgpfag, in berfotebenen Abthellungen und gmar bom iften Darg f 3. ab auf unbrere Jahre, an ben Deifibiethenden vermithit werben. Dietheluffige baben fich in gedachten Sermine auf dem rathbauslichen Furftenfaal eingufinden und nach erfolgeer Befannes madung ber Bedingungen ihr Geboth abjugeben.

Bredlau ben 22. Auguft 1822.

Die ffabrifche Solthofe Bermoltunge : Deputation.

Ru perauetioniren.

*) Bredfau. Dienflage ale ben 27fen Anguft und folgende Lage merbe ich auf ber Delauergaffe in ben 3 Sechten Do. 1190. im ebenieligen Raufmann Stengelichen Gemolde verichiedene Deubles, große und fleine Griegel, Lifche und Tafbeunbren, Rofibaar: Matragen, Schnitt: und Sallanirie. Bauren, Euch:

Reffe, Eread und carirte Leinwand, meifibiethenb gegen gleich baare Dezablung in flingend Dreuß. Courant verffeigern. Es latet biegu ein geehrtes taufluftiges Bublifum gang ergebenft ein

Sefrob Coon, Muct Commiffarius.

*) Brestan. Dienftag als ben 27ften August frub um 9 Uhr werbe ich nochmals. im Minoritenhofe un Saufe bes Beren Goilling verfchiedene Menblis ment, Rupfer, Binn, Rleidungsfiucte, Bafche, gute Geberbette und biv. Daute rath gegen gleich bagre Bablung in Courant meifibiethend verftelgern. E. Chevalter geb. Diere.

Citationes Edictales.

Bredlau ben goffen Robember 1821. Bon Geiten best untergeichneten Ronigl. Deer : Bandesgerichts wird auf ten Untrag tes gandes : Melteffen und Marich : Commiffarii v. Schicfing auf Baumgarten beffen Gobn Beinrich Moris Eduard v. Schieffuß, welcher als Freymilliger im Jahre 1813. ben dem gfeit Dufaren : Regiment (Brandenburgifchen) eingetreten ift, fo bann bem Cavallerie Gefecht ben Reichenbach ben sten Geptbr. 1813. bengewohnt bat, aus bemfels ben aber nicht wieder gum Borfchein gefommen, und alfo mabricheinlich vermundet in Gefangenfchaft geratben ift, und aller Rachforschungen ungeachtet, feit bem bermift wird, nebft beffen noch etwan gen unbefannten Erben und Erbe nehmern hierdurch aufgeforbert, binnen ben nachften 9 Monaten und langftens in bem Prajubtcial . Termine ben 11 October 1822. Bormittage um 10 Uhr por bem ernannten Deputirten bem Ronigl. Dber Landesgerichte : Affeffor Den. b. Groddect entweder fchriftlich ober perfenlich, ober burch einen gulagigen Bes vollmächeigten im biefigen Dber: gandesgerichtshaufe fich ju melben und fobann weitere Anmeifung, im Fall bes ganglichen Quebleibens aber ju gemartigen, Daß auf Todeberflarung erfannt, und wenn fic eine Berlaffenfcaft Des Berfebollenen ermitteln folite, tiefe ben legitimirten Erben beffeiben auf ihren Uns trag jugefprochen merben mirb.

Rontal. Preug. Dber : Landesgericht von Schlefien. Kalfenbaufen.

Breelau den 24. Man 1822. Bon Geleen bes Ronigt. Dber lane besgerichts von Schleften in Breslau werben auf ten Antrag bes Ritterguisbefigere Beren v. 2Binffy alle Liefenigen Bratenbenten, welche an bie auf bent Rittergute Dieder : Reichen Romelauer Ereifes Rubr. III. fub Ro. 3. fur Die Friedricte Bilbe mine Engendreich v. Strod hepothefarifch er Decreto ben bten September 1762 intabilirte Boft von 200 Floren oter 133 Ribir. 8 gr. ober Des über Diefe Boft lantenben jeboch angeblich verlohren gegangenen Onpothes fen Inftruments und bes über bie Intabulation berfelben in bim recognitionis ausgestellten Sprothefen : Scheins als Eigenthamer, Ceffionarien , Pfand , ober fonflige Briefeinhaber Unfpruch ju haben vermeinen, hierdurch aufgeforbert, Diefe ibre Unfprude in bem ju beren Angaben angefetten peremtorifchen Termine Den 27. Ceptember c. Bormittage um 11 Uhr vor dem ernannten Commiffarto, herrn Ober Landesgerichistath Comitt auf hiefigem Dber ganbesgerichtshause oneweder in Berfon oter durch genugfam informirte und legitimirte Manbatarier, (wogn ihnen auf den Fall ter Unbefanntichaft unter ben hiefigen Jufige Commiffa. rien

nien, Die Jufits Commiffionbraibe Rierte, Romag und Morgenbeffer vorgeschlassen werden, abifirdiofulum anzumelden und zu beideinigen, lodann das Weitere zu gemärtigen. Sollte fich jetoch in bem angesehten Termine feiner ber etwasnigen Interessenten melden, bann werden dieselben nit ihren Anspruchen praclusire und es wird ihnen damit ein immermabrendes Stulfchweigen auferlegt, das verlohren gegangene Instrument far amortifiet erklart und in dem Oppothefenduche bei bem verhafteten Gute auf Ansuchen des Ertrabenten, wirklich gelosche werden. Rönigl. Preuß. Ober Landesgericht von Schlenen.

Berichtsamte Tofter Ereifes wird dem Micolaus Riedrich aus Pniow geburig, ber in ben Jahren 1792 bis 1795, in dem damaligen ben Grawertschen Infantrie Regiment den trangsfilden Rrieg mit gemacht, und seit fener Zeit nicht bie geringtte Nachlicht von sich gegeben bat, auf ben Antrag seines Bruders bes Schnibts Bengel Riedrich zu Pniow biermit anfgesorbere, sich dinnen bra Monaten und spatesiens in tem peremtorischen Termine den zosten Rovember biefes Jahres in der Behausung des unterzeichneten Justigierit vierfelbst ichristelich oder personlich zu melden. Sollte dieser Borladung nicht Folge gelistet werden, so wird berseibe für tobt erkiart und hiernächt sein Rachlaß sein n geschlichen Erben ausgefolgt werden.

Das graftid b. Routgeberfer Uniomer Berichtsamt.

Richter.

") Toft ben sten Angustanza. Bon dem adelich von Stockmannschen Bestichtsamte ber Brodlawiger und Bieschower Guter, Toster Kreises in Ober-Schlessien wird be vor Ausbruch bed erften französischen Kriege im Graverschen Regisment ju Glab gestandene, im Jabre 1806. in die Compagnie des Kavitoin Musgrubt versetzte Musquetier Wamezin Aurzezel, der seit jener Zeit nicht die geringste Rucheicht von sich gegeben, auf den Antrag seiner Ebegattin, Francisca geb. Stodzin biermit ausgesordert, sich binnen 3 Monaten und spätestens in dem peremtorischen Termine den zosten Rovember d. J. in der Behausung des unterzeichneten Justisstatis hierselbst schriftlich oder vertönlich zu melden und das Weitere zu erwarten. Sollte biefen Norladung nicht Folge geleistet werden, so wird berselbe ihr todt erstädigt, seiner gedachten Chegattin die anderweitige Verbeuratung nachgelassen und über sin gesammtes Verusogen die oesepliche Erbsolge eingeleiret werden.

Das abelid bon Stocknanniche Gerichtsamt ber Broslawiger unb Bicfcower Goter.

Gerlis den zoiten April 1822. Das Stadtgericht der Ronigl. Preuß. Etabt Gorlis macht biermit bekannt, daß auf Antrag eines Meal Glandigers ber Decrelum vom zoften April c. jum Raufgelde bes ju Ero sichendorf ben Gollis gelegenen, ber Frau verehl Bollfammer g. bor. v. nechtris gehörigen, gegenwärtig noch subhasta flebenden, nach Abzug des jahrlich zu erlegenden Erbzinses und der iffentlichen Abgaben aber auf 17866 Ribler. 3 gr. Cour. gewürderen Erbpachtgutes, ber Liquidations Prozes eröffnet und ihr fammtitche Gländiger- zu Anmeldung und Beschenigung ibrer Ansprücke an sothanes Grundstat over besten Raufgeld, ein Termin auf den zwanziessen September e. Bermitiags um to libr, vor dem Deputurten: Deren Ober Landesgerichts Referendar Königf anberaumt worden if und lavet sämmeliche unbekannte Reniprätendenten hierwit vor zur angebenen Eer-

eninsteit auf bem neuen Saufe allbler, als ber gewishnlichen Stadigerlichts. Greife entweder in Perfon ober burch behörig legitimirte julufige Gebollundchigte, wos zu im Mangel an Bekanntschaft die Octren Juflizcommiffarlen Scholze und Ramifch vorgeschlagen werden, zu erscheinen und ihre Anforderungen autumelden und zu bescheinigen, unter der Berwarnung, daß die Außenbleibenden mit ihren Aussprüchen an das Grundflich präcludirt und ihnen damit ein ewiges Stülfchweit gidt, sowohl gegen den Käufer bestehen. als gegen die Gländiger, unter welche das Kaufgeld verebeilet worden, auferlegt werden wird.

Beieblant ben 13ten July 1822. Der aus bem Stabden Friedland Baltenbergiden Kreifes gebuteige, feit to Jahren gang verschouene Schlestergesfelle Franz Depmann und bessen etwa zurückgelaßene undekannte Erben und Erdnehmer werden biemit auf ben Antrag seines Bruders aufgefordert, sich binnen nenn Monaten, spärestens aber in Termino den 30sten May 1823. Nachmittags um 2 Uhr bei dem unterzeichneten Gericht und zwar in der Greichts Rungellei zu Friedland personlich zu melten, und tie weitere Anweisung zu erwarten. Collee Franz Heimann in Termino weder selbst, noch durch einen Grestvertreten erscheichen, so wird berselbe für todt erklärt und sein in 108 Athir, 18 fgr. bestehntes Bermonen setzen befanten nachsten Erden zuerkannt werden.

Das Gerichtsamt ver Derrichaft Friedland.

*) Franken fie in den gren August 1822. Alle blejenigen, welche an folgende Zeapitals. Hollen, welche auf dem Amand Müslerschen edemali Franz Schröerrschen Benergute sud Ro. 47 ju herrwigswaldau, als: 1) für die Auhschmälzer Kiche er hopootheta vom :4. Marz 1750, mit 80 Mibl. 2) für dieselbe er hopootheta vom 25. November 1752, mit 16 Mible, und 3), sür die Theresa verwitzwesten Tiche gedorne Redelin zu hertwigswaldan er hopotheta vom 12. Just 1794, mit 240 Rible, eingetragen steben, so wie an die darüber lautenden anzehlich vers tobten gegangenen Hopotheten Instrumente, als Eigenthümert. Cestionatiens Kaube oder sonsige Ersess Indaber, Ansprücke zu machen hoben, werden anzburch vorgeladen den 21sten November d. J. Bormittags um 11 lihr zu hertwigsswaldan in der Gerichtsamis Ranzlei zu erscheinen und ihre vermeitnlich in Ansprücke daren geltend zu machen, in dem die Ausdielbenden mit ihren Real Ausbrücken an dus verpländete Grundsäckt werden präcludier, ihnen wegen ihren dessausigen An prücken ein ewiges Stufschweisen aufgelegt und die gedachten Hopothesen. Instrumente werden amortister werden.

Das Doer : Umemann Dobliche heremigemalbauer Berichteamt.

Gottes berg ben iften Juni 1822. Nachdem über das Bermigen bes Kanfmann Leopold Müller zu Tannhaufen, welches vorzäglich in besten hause und Bleiche dasilest, urd einigem Mobiliare besteht. Concurs eröffnet worden ift, so haben wir zur Anmeldung und Nachweisung der Forderungen an die Wasse einen Termin auf den 19en September. E Bormittags um 9 Uhr auf dem Schlesse zu Tannhausen anderaumt, und wird derseibe hiermit allen Gabigern mit der Berladung. bekannt gemacht, in diesem Termine entweder perfonlich, wer durch einen mit Insormation und Bollmacht versehenen Mandatarius, wezu wir den in diesiger Segend Unbekonnten, den Deren Berg- Justigrath Steinbeck zu Waldens burg und den Herrn Justig Commissarius Langenmaper zu Schweidnit in Borsschus werd ber Justig Commissarius Langenmaper zu Schweidnit in Borsschlag

fchlag bringen, ju erscheinen, ibre Forderungen ju liquibiren und nachzuwelfen, widrigenfalls aber zu gewärtigen, daß die Ausbleibenden mit ibren Forderungen an die Maffe pratludire und ihnen beshalb gegen die ftbrigen Glaubiger ein emiges

Stillschweigen auterlege werden wirb.

Dels ben giffen Dan 1822. Bon Geiten bes bergogl Braunschmeia Delbichen Rurfienthumsgerichte wird bierburch befannt gemacht, bag bie Eroffnung Des Lionidations : Drozefes über Die funitigen Raufgelber bes jur offemilichen nothwendigen Gubhaftation geftellten im gurfienthume Dele und deffen Deles Bernfladts fchen Rreife gelegenen freien Allodial: Rittergutes Dber Mittel und Mieber-Bans gan, auf ben Untrag eines Real , Glaubigers gu verfügen befunden worben. Es werden bemnach alle biejenigen, welche Unspruche an bas Gut oder beffen Raufe gelber ju haben vermeinen, hierdurch vorgeladen in bem bor unferm Deputirten Beren Juffigrath Fifcher in bem Partenenzimmer Des Fürffenthumsgericht auf ben Taten Ceptember a. c. Bormittags um gubr angefesten Termine, entmeber in Ders fon ober burch julagige mit Information verfebene Dandatarien aus ber Bob! ber biffgen Jufilgcommiffarien, wogu ben erwaniger Unbefauntichaft bie Berren Jufile= commiffalen Liede und van ber Cloot in Borichlag gebracht werben, ju erscheinen und ihre Unfpruche gebuhrend anzumelben und beren Richtigfeit nach umeifen. Ute brigens wird ble Bermarnigung bengefuge, bag die Auffenbleibenden mit ihren Alne fpruchen an bas Grundfluck und beffen Raufgelder, pracludirt und ihren bamit ein emiges Stillfchweigen, fomohl gegen ben Raufer beffelben als auch gegen bie Glaus biger, unter welche bas Ranfgelb vertheilt werden wird, auferlegt metben folle.

AVERTISSEMENTS.

Brestau. Bu bermiethen und bald ju beziehen ift eine Bohnung von mehreren Piegen im erfen Stock am Baradeplag Mro. ro. und bas Nabere benme Conditor Perint dafelbft ju erfahren.

Brestan. Bu vermiethen und Dichaeli ju beziehen ift auf ber Untoniens gaffe Dlo. 693. neben bem weißen Storch im erften Stock eine Stube vorn beraut.

Das Rabere im Gemoibe bafelbft ju erfragen.

*) Letpzig ten 19. August 1822. Wir baben wiederum ein Commifficnes Lager von Bache Eaffent, Wache Monffelines und Wach: Leinwanden eigner Fabrit, in allen gangbaren Breiten und sowohl einfardigen als bunten und flamire ten Sorten, dem Raufmann frn. E F B. heffmann in dreston übergeben, und denselben authorifirt, Studiweise zu unfern Fabrifpreißen zu verfausen. Auch werden wir jeden Auftrag, welcher ihm für und gemacht wird und im Commissionse Lager vieleicht nicht vorrächtig ift, mit der größten Schnelliakeit beforgen. Besonders empfehlen wir unsere Wachs Leinwand, Jusboden: Tapeten, neiche das so pielen unangenehme öftere Etubenwaschen entbehrlich machen, und auch die großen Unannehmildstetten des Staubes nicht mit sich subrep, welchen alle weltene Fuße Tapeten verursachen.

3. G. Seubner et Comp.

ben, baß ich nebit bem Commissions lager jum Bertauf im Gangen, auch ein tager in all denfelben Soeren jum Bertaufe Canweiß bater. Auch erhielt ich eine Genbung waserbichter ganz leichter seitener Herrenhute, selbener Damen. haar-Mehe und toden, ganz achtes Sau be Cologne und San de la Relne von beliebter Gate, so wie auch überhaupt mit ollen Damen. Pung und Mode: Schnittwaaren bestens verseben bin, und selbe meinen geehrten Kunden unter Zusicherung ganz teeller Bedienung preismutig empfehie.

C. B. D. Joffmann, vormals G. G Maridels feel. Bittme et Comp.

Drestau. Meine Band, und Spigenhandlung, welche zeither auf bem Remarkt gewesen, habe ich an ber fieben Rabebrucke im Baufe bes Berru Stadtrath Deckmann verlegt, und empfehle mich du gleicher Belt meinen geschäse ten Abnehmern in und außerhalb Brestan gang ergebenft.

Louis Ranter.

*) Dreel au. Gine Wohnung im gten Stock und eine Baoren . Remiefe if

in ben brey Eichen auf ber Ditolaigaffe ju vermlethen.

*) Brestau. Eine der Landwirthschaft kundige mit glaubmurdigen Zeuge niffen verfehene Wirthschafterin sucht, so wie mehrere mannliche und weibliche Domestignen bier oder auf dem Lande ihr Untersommen zu Michaeli. Auskunft im Commissions Comptoir bep E. Preusch, Altbufergosse Ro. 1659.

*) Brestau ben 25. August 1822. Seute Morgen um 1 Ubr entschlief meine über Alles geliebte Gattin Benriette geb. Pegoldt jum ewigen leben. — Inbem biefe Anzeige meinen Berwandten und Freunden wibme, bitte ich bep meinem

unenblichen Schmers um fille Theilnahme.

Carl Alexander Steiner, jugleich im Ramen fammtlicher anwesenden

*) Riein-pogni, Biel Meile von Ophernfurth. Ben bem Dominio bies fellft ift die Rabe-Mugung von Martint Diefes Jahres an ju verpachten. Pachtiu-

flige tonnen fich fogleid bafeibft melben.

") Brestan. Da ich mich enischloffen habe meine Guter Liebenou und Gergau in verrachten; fo ersuche ich Pachtluftige, welche zur Annahme bas binlängliche Bermögen haben, fich bis jum aten Septer. c. incl., bis dabin ich bier anwesend senn merbe, ben mir zu melben.

*) Ober-Glogan ben 20. August 1822. Im Wege ber nothwendigen Subhastation wird auf Antrag eines Real-Gläubigers, die zu Oberwiß Große Grechliser Ereifest sub No. 31. belegene dem Schmiedt Franz Schramm zu gehörige Schmiede und Frenhausterstelle, welche gerichtlich auf 125 Rible, Courant abgeschäpt worden, hiermit in dem auf den 29sten October d. J. in Ober-

Dherwis felba fent o Ubr anberaumten einzigen und peremtorifchen Termin feilgetothen und dagn Rauffuftige eingeladen, und wird dem Mein's und Beits biethenben ber Bufchtag gegen baare Bablung, mit Uebereinstinumung ber Glaus biger gefcheben. Bugleich merben alle Real. und unbefannte Blaubiger und namenilich auch ber feinem Anfenthalte nach unbefannte Unrendator Beorge Munfolicf megen feiner unterm giften Dap 1800. gegen 5 pro Cent Binten eingetragenen Boff von vierzig Reichethaler auf zwep Jahre vorgeliehn, bon ber bereits 20 Rthl. abgejabit fein follen, vorgelaben, um ihre Unfpruche und Borberungen in bem anberaumten Termin an und auszuführen, teim ungeborfomen Augenbleiben aber ju gemartigen, bag fie bamit ausgefchloffen und mit emigen Stufdweigen werden belegt, der Bufchlag an den Meiftbiethenben ertheilt und nach gerichticher Erlegung bes Rauffcillings, Die lofdung ber eine getragenen Boft, wie bie leer ausgebenben Berberungen und gwar tie letteren obne baf es ju biefem Bived ber Beibringung ber Infirumente becarf, Dets fügt werben wird. Die Sape ift bei und jeder Beit einzufeben. Das Berichtsamt Des Gute Doermis.

*) Guhrau ben 19ten Angust 1822. Das Dominium Rieder Eschinau und die sammtlichen Dreschafterer haben ein Dienstadlosungs Abkommen getrofen. Da das Gus ein Fidei Comunistift, so ist auf den Antrag der Dominiat- Cue ratel ein Termin jur nochmatigen Bortegung des Abkommens auf ben 17. October Wormittags to Ubr im bereschaftt. Schlosse zu Rieder Tschirnau angeiest wors den. Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, und den Fideis Commis Garmen so wie Ullen, welche babet ein Incereste zu haben vermeinen, übertasten, ich vor oder ipäteitens in dem angesessen Termine zu meiden, und ihre Erklarung abzugeben, widrigenfalls die Nichterscheinenben das Abkommen gegen sich gelten tasten mußen, und mit keinen Einwendungen das gen werden gehört werden.

Berichtlich connennere Raufcontracie.

Brieg ben 25. Jufi 1822. Bei hiefigem Konigl Preuf Landund Stadigericht ift ber Rauf bes Sichner um bie dem Chriftian tilge zugehos rige sub no. 63. du Pogarell belegene Hausterstelle, pro 240 riblr. heute sonstrmirt norden.

Brieg ben 1. August 1822. Bei hiesigem Königl. Prent tand, und Stadtgericht ist der Be. kauf: und Kauf: Contrakt zwischen dem wolldet. Magistrat und dem Seifensieder St. ba um den vor eem Monwiser: Thore sub no. 7 belegenen Plantagen: Plat fur 81 rthl. Cour. am 25. Juli 2. vor und Verlaumbarer worden.

Bingig ben siten Februar 1822. Angerhaus Rauf bes Glafer

no. 16. 34 Pranbor, 50 rtbl.

Das Gerichteamt Dignbor.

Raudten den 1 August 1322. Der Geifensieder Carl Fischer Dat tas Totias Reichesche Wohnhaus sub no. 35. pieselbst unterm 12 Juli meistoietgend um 335 tthl. Cour. erkauft.

Das Ronigl. Gericht ber Statt.

Mittwochs ben 28. August 1822.

Muf Sr. Königl. Majestät von Preußen zc. ze. allergnädigsten Special-Befehl.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XXXIV.

Bu vertaufen.

Bredlan ben gen Dap 1822. Bir Director und Juffgrathe bes Ronigl. Geriches biefiger Saupt und Refideniffabr Bredlin bringen bertou d jur allaemeinen Renntnis, bag auf ben Untrag bes Raufmann 3. DR. Rawicger bas Dem Rabritant Carl Meper geborige inb Do. 1623 auf ber Canniggafe, welches nach ber in unferer Regiffratur oter ben dem allgier aushängenden Proclama eins jufebenden Tore ju 5 p. C. auf 3448 Reble 26 fgr. 9 pf. abgefcibbt ift, offen lich perfauft werben iol. Demnach werben alle Befis : und Bablungsiabige burch ges genwartiges Proctama offentlich aufgefordert und vorgelaben; in einem Zeitrauf me bon 6 Monaten vom igten Dan biefes Jahres angerechnet, in ben bieju ange. festen Terminen, namlich ben ibten Julo und ben igten Geprember, beigeber 6 aber in bem letten und peremtorifden Termine den 29ften Rovembir Bormittags um 10 Uhr vor bem Ronigl. Juffigrath Beren Rhode in unferem Bartheienzimmer in Berfon ober burch geborig informitte und mite gerichtlicher Spectal = Bollmacht perfebene Danbatarien, aus der Bubt ber biefigen Jufigcommiffarien ju erfcbeinen, bie besondere Bidingungen und Dobalitaten ber Gubbaftation Dafetbil ju bernehe men, ibre Gedoibe ju Protocoll ju geben und ju gemartigen, bag bemnachft, in fos fern fein ffutthafter Biderfpruch von den Intereffenten erflart wird, ber Bufchlag und Die Ubjudication an ben Deift : und Befibiebenden erfolgen werde. Uebrigens foll, nach gewöhnlicher Erlegung des Rauffdillinge, Die Lofdung ber fammtlichen fomabl ber eingetragenen als auch ber leer ausgebenben Forderungen und gwar let terer obne Broduction ber Inftrumente verfügt merben.

Director und Juftigrathe Des Ronigl. Stadtgerichts hiefiger Saupta

De Joseph Bolfeliche Fleische Bauft 1822. Die Joseph Bolfeliche Fleische bantge echtigkeit fub No 36. ju Frankenstein, wird weil in dem früheren Termine tein annehmliches Geboth erfolgt iff, hiermit nochmold zum dffentlichen Berkant gestellt und Rauflustige borgelaten, in dem auf den 7 Ortober c. angeseten Terzemin Bormitiags um 9 Uhr auf dem Stadigerichtszimmer hiefelbst vor dem Deputate Derrn Referenderto Lender zu erscheinen, et Gebothe abzugeben und tes Zusschlags gewärtig zu fein Der Tapwerth ist auf 330 Athle. angenommen. Königt. Preuß Kranfeuster Steberberger Stadigericht.

") Carolath ben 22ten August 1822 Ben Seiten des unterzeichneten Burfen bumsgericht wird tem Publico hierenrch befannt gemacht, baf bie Joshann Gorg Lichaueriche ju Alt. Grochwis belegene sub Ro. 4. bezeichnete auf 801 Athle. 28 fgr. 6 pf. Courant gerichtlich gewurdigte Dreschgartnernagrung

ab Infantiam eines Real. Glaubigers in via executionis in Termino ben 3tfen October diefes Jahres Bormittags 9 Ubr öffenslich an den Meifis und Beits biethenden verfauft werden foll. Rauftustige und Befisfabige werden dab r biers burch eingeladen, gedachten Tages und Stunde vor dem hiefigen Fürstenthumse gericht zu erscheinen, ihre Gebothe zum Protocoll zu geben und zu gewärtigen, daß bem Meisibiethenden der Tschauersche Fundus unwiederuftich zugeschlagen werden wird.

Kürstenthumsgericht Carolath.

Seeliger. *) Deumarft ben 21. Muguft 1822. Das ju Bieferwiß blefigen Ereifes fub Ro. 38. belegene Dem Carl Rathmann gugeborige und borigerichtlich auf 3230 Dithl. Conrant gefcafte Bauergut, beffebend aus Wohnhaus, Pferteffall, Musjugswohnung , holifchuppen und Scheuer, nebft Garten und 143 Morgen 72 CR. Oderland, fo wie 155 CR. Wiefemachs und 73 CR. Walbung, foll im Bege ber nothwendigen Gubbaftatton meiftbtethend verfauft werben. Es find hierzu bren Biethunge : Termine, ale ben 28. Ditober biefes Sabres, ben 28ften December biefes Jahres und 28ften Februar funftigen Jahres auf bem berrichaft. Schloffe ju Zieferwis Bormittage um to Ubr fefigefett, ju welchem offe und jete, welche biefes Bauergut ju faufen Luft, Sabigfeit und Dietel befiten, eingeladen merden, um ihr Beboth abzugeben, mo alebann in bem letten peremtorifchen Termin ber Deift. und Bejibiethenbe ben Bufchlag mit Cinwilligung ber Extrabenten ber Gubhaftation ju gemartigen bat. Auf nache gebende Gebothe mird nicht Rudficht genommen, und fann bie Sare bes ju perfaufenden Bauerguts bei bem unterzeichneten Juftitiario eingefeben merben.

Das Gerichtsamt von Bieferwis. Fifcher.

Raubten ben isten May 1822. Die sub Aro. 19. ju Kniegnis ben Lüben in der Straße von Lüben nach Steinau belegene, auf 1239 Athl. 15 far. 70 b', gerichtlich abgeschätze Kretscham-Nahrung ist auf den Antraz eines Eres divoris subhastirt und soll in denen auf den 27sten Juli, 27sten August und Thein Spienenber c. anderaumten Terminen öffentlich an den Meist, und Best bleibenden verkauft werden. Es werden daher alle und jede besitz und zahe lungsfähige Kauflustige hiermit geladen, sich in den ansiehenden Terminen besons bers aber im legten peremtorischen Termine Pormittags um 9 Uhr im herrschaftslichen Schlosse zu Kniegnis einzusinden, zu lieiteren und der Abjudication zu ges wartigen, indem auf fpätere Licita nicht weiter geachtet werden wird. Die Kretzlichum-Rahrung mit ihren Wohn- und Witthschaftsgebäuden, Garten, Aecker und Wiese kann übrigens täglich in Augenschein genommen, auch Taxe nachgesehen weiden.

Birfchberg ben 2often May 1822. Ben bem biefigen Konigl. Lands und Stadtgericht foll die fub Ro. 879. hiefelbst vor dem Burgthore gelegene, auf 4012 Ribir, abgefchapte, sogenannte gelbe Bleiche, ber verehl. Deconom Bleiber geb. hertramph, in Terminis den 3often Jult, ten 3often September und den 29sten November bieses Jahres, als tem letten Biethungs Termine

offentlich verfauft merben.

Schloß - Rrappis ben 19ten Juny Im Bege ber Erefution wirb bie in hiefiger Borftadt fub Ro. 4. des Sppothenbuche an der Daupritrage von Ratibor Ratibor und Cosel nach Oppeln und Breslau belegene, tem Michael Jingers hut gehörige Gastwirtsschaft, jum grünen Baum genannt, mit denen dazu ges hörenden Aeckern und Wiesen, jedoch ercl. der vom Bordesiper dazu erkauften und unter der Juriedikion des hießgen Königl Stadtgerickts belegenen Mealistaten, wilches Jimmobile ercl dieser edengenonnten Realistaten laur gerichtlicher Taxe am ihren August 1820. anf 3470 Kthir. 5 d'. Cour. gewürdigt worden, in Terminis ten 24sten August c. Bormittags um 9 Uhr, den 24sten October c. Bormittags um 9 Uhr und in dem peremiorischen Termine den 28sten December c. Bermittags um 9 Uhr aut diefiger Schloß Cangley öffent.ich an den Meist und Bestiethenden verkauft werden und der Justigen, fosert gestiche Hinderinsse nicht eine Ausnahme zulassen. Im Fall jedoch sich kein Raufer sindet, soll dirfes Immobile nach den Anträgen der Interessenten verzachtet werden. Dieß Kauf: und eventualiter Pachtlustigen mit dem Besmeiten, daß die Taxe zu jeder Zeit in unserer Registratur und auch das Immobile selbst in Augenschein gen mmen werden kann.

Gerichteamt ber graftich b. Saugwisschen Majorate. Berefchaft

Rappis.

Schweidnis den 1. July 1822. Das unterzeichnete Gerichtsamt subsbassirt im Wage der Execution auf Antrag eines Meal- Blaubigers die sub No. 39. ju Laasan Striegauer Rreifes belegene Gottstied Pohlsche Frengartserstelle, weiche ortegerichtlich auf 460 Rthlr. gewürdiget worden und ist zu deren öffentlichen Berfauf Terminus peremtorius auf den 19ten September 1822. Bormittags 9 Uhr in dem Gerichtstretscham zu Laasan anderaumt, wozu beste und zohlungssähige Rauflustige hiermit vergeladen werden.

Das reichsgraffic v. Burghaus Laufaner Majorate : Gerichteamt,

Bu verauctioniren.

Breslau den 21. August 1822. Es follen am 29. August c. Bore mittags von 3 bis 5 Uhr und an den folgenden Sagen in dem Hause auf der Meuschen, Gasse an der Brucke, die jur Concures Masse des Kausmanns Danzmann gehörigen Speceren Materialwaaren und Las backe an den Meistbierbenden gegen baare Zablung in Cour. versteigert werden. Der Stadtgerichts Setretair Geger im Auftrage.

*) Brestau. Deute den 28ffen früh um 9 Uhr, Nachmittags um 2 Uhr und die folgende Tage werde ich auf ber Aibrechtsgaffe Aro. 1245. Im zwenten Biertel verschiedene Schnite und Galentere: Waaren, weiße und bunte Leinwonde, feine und mittle Tuchreffe, Tisch und Taschen: Uren, Gau de Coloane, Gewehte, Mobels, Spiegel, eine Quantität Strickzwirn gegen baare Zahlung in Courant p.tauctioniren.

Berner , Muctionscommiffarlus.

Citationes Edictales.

Breston ben 14ten Juny 1822. Bon Seiten des unterzeichneten Ronigl Ober-Landesgerichts wird auf Untrog Des Officit Fiset der Cantonift Schubmachergefelle Joseph Linger aus Bernedorf Manfterbergichen Errifes, welcher fic por mietern Jahren ohne Erlaubniß enefernt und seitem bey den Canton-Revisionen nicht nicht gestellt hat, sur Ruckfehr binnen zwolf Wochen in die Königl. Peens, Lande hierdurch aufgefordert, und da zu seiner Berantwartung bierüber ein Termin auf den isten October c a. Vormittags um 10 Uhr vor dem Oder: Landesgerichts- Affessor herrn v. Groddeck anderaumt worden, zu selbigem auf das hiesige Ober- Landesgerichtshaus vorgeladen. Sollte Beklagter in diesem Termine nicht erscheinen, auch nicht wenigstens schriftlich sich melben, so wird gegen ihn als einen, um sich dem Kriegsdienst zu entziehen Ausgetretenen versahren und auf Consiscation seines gegenwätigen, als auch kunftig ihm etwa zusallenden Vermögens zum Besten des filsti erkannt werden. g.)

Ronigl. Preug. Dber : Landesgericht von Schleffen.

Baltenbaufen.

Cament den Izten July 1822. Auf den Antrag die gewesenen Gargenstellen. Besibere Gasper Mannel aus Sand werden alle diej nigen, welche an das über ein für die Frankenberger Kirchen: Casse auf der sub Ro. 11. ju Sand bei Frankenberg gelegen n Gartenstelle sub Ro. 2 haftendes Capital per 120 Athir. Caur vom gewisinen Bisher dies Fundus Andreas Steiner ausgestellte angeblich verlobren gegangenen Schald; und Hypothequen Instrument vom 26sten Rovems ber 1780. und resp. 28sten März 1781. als Inhaber dieses Documents Pfande indaber, Cessionarien, oder aus welchem Richtsgrunde immer Ansprücke zu haben vermeinen, bierdurch ausgefordert, diese ihre vermeintlichen Ansprücke dinnen dren Monaten a dato, spät stens aber in Termino den 30sten October di ses Jahres Bormittags bis 12 Uhr anherd entweder schriftlich eder mündlich anzumelten, wie drigenfalls sie damit präcludirt und ihnen ein ewiges Stillschweizen ausgelegt, das Instrument selbst aber amortistet und die durch dusselbe begründete Bost im Sypposthequenducke gelöscht werden soll.

Das Patrimonialgericht ber Konigl, Dieberlandischen Berricaft Cameng.

Liebenthal ben 17ten Junn 1822. Bon Seiten bes unterzeichneten Gerichts werben alle biejenigen, welche an die 136 Athle. Cour., welche der Schwarzviehhandler Franz Renner zu Schwotisissen laut Hopotheten-Insternmentes vom 11ten Januar 1819. vom Fleischer Anton Guntber als Aussteller zu solden hat und auf bessen haus No. 31. der innern Stadt Liebenthal einzetragen sind und das dieefällige verlobren gegangene Instrument als Eigenzthümer, Cestionarien, Psand- oder sanftige Briefsinhaber Anspruch zu machen haben, auf Antrag des 2c. Renner vorgeladen, den 28sten Septor, a. c. Sonnatends sich um 9 Uhr-zur Anmeldung und Rechtsertigung ihrer An prüche an der Gerichtsstelle zu erschennen, widrigenfalls sie mit tenselben ausgeschlossen und mit einem ewigen Stillschweigen deshalb beiegt werden seinen, auch dem 2c. Rennar ein neues Instrument flatt des verlohren gegangenen ausgesertigt und less ihr amortistet erklärt werden wird.

Ronigt. Preuß. gand. und Stadtgericht.

Brieg ben ir. July 1822. Das Konigl. Breug. Band und Stades gericht macht hierdurch nicht nur befannt, Daß bas Sppothefen-Inftrument D. D. Brieg

d. Brieg ben 23sten December 1813. über die auf das Haus sub No. 363. bisselbst und zwar 200 Rithlr. für den Sohn des Jüchners Johann Christian Francke zu Breslau, Ramens Johann Carl August und 300 Riblr. sur die übrigen Johann Christian Franckeschen Kinder als ein Legat, welches ihnen ex Lestamento der verstorbenen Rausmann Frau Schmidten d. 12. Febr. 1812. zugefalten und auf dies Haus eingetragen sind, verlohren gegangen ist, sondern ladet auch zugleich den etwanigen Inhaber oder dessen Erben, Eesstonarten oder welche sonst in die Rechte dessethen getreten sein möchten, hierzu zu dem auf den 29sten October d. J. Bormittags um 10 Uhr vor dem Commissatio, Gerrn Justig Assischen mit der Berwarnigung vor: daß, wenn sich ber Indader des Instruments nicht melden und seine Ansprücke an das gedachte Hoose des Instruments nicht melden und seine Ansprücke daran nachwelsen sollte, er als döslicher Inhaber geachtet, das Instrument selbst sur und und nichtig erkläret und dem rechtmäßigen Eigenthümer ein neues Instrument ausgeseitige und ihm ein ewiges Stülschweigen auserlegt werden wird.

Ronigl. Preuß. Land= und Stadtgericht. AVERTISSEMENTS.

*) Breslau. Ein Rittergut in angenehmer Gegend gelegen, welches ein bequemes und mass ves Bohnhaus, qu'e Birthschaftsgebaube, 600 Morgen Udersland, binteldend Wiesemache, 600 Morgen Forst, 500 Stud Schaafe, 30 Stud Mindvich, gegen 200 Athl. Silberzinsen und binreichende Dienste hat, soll versandetungswegen sur einige 3000 Athle. verlauft werden. Käuser erfahren das Mabere burch

Johann hoffmann, Nicolaigasse No. 157.

*) Breslau, Allen hohen herrschaften in und außerholb Breslau ems phele ich mich mit Bermiethung mannlicher und weiblicher Dienstboten, ich werbe mich bemüben burch Besoraung treuer und zuverläßiger Personen mir das Zustrauen Aller zu erwerben, die sich mit ihren Aufträgen an mich wenden sollten. Bestellungen werden jederzeit angenommen auf dem Salzinge in der Bude, welche mit einen Zettel bezeichnet ift. hier werden mannliche und weibliche Dienstboten vermiethet ben

*) Breston (Erflarung.) Rur on wen Auftrage wegen Jasertion in offintliche Blatter mit dem nothigen Koffenbetrage begleitet find, bin ich erbothig biefe unter meinen Namen inferiren gu loffen. Johann hoffmann.

*) Brestan. Nachtebende Gewinn-Loofe, ale: das game Loos No. 1732. das Biertel. Loos No. 62678 d der 4ten Rlaffe und die Biertel. Loofe No. 626076 62625 d. und 6957 d Ster Raffe 45ster Rlaffen ? Lotterie, fo wie dos Biertel. Loos No. 21921 b. der 44sten fleinen Lotterie sind verlobren gegangen, und wird der Gewinn : Betrag nur den rechtmäßigen Spielern ausgezahlt.

Carl Jacob Mengel, vormals Johann David Bengel.

Drest au ben 26sten August 1822. Die Kenvarion ber zen Rlaffe 46ster Riaffen Lotterie, beren Ziehung auf ben voften September b. J. feftgesett iff, muß bei Berluft bes Unreibts an ben Gewinn bis jum 11. September gessehen. Raufloofe find bis jum Ziehungstage zu haben.

Cari Jacod Mengel, vormals Johann David Bengel.

*) Bres.

Breslan. Um 24ften d. M. fruh Morgens ift nebft mehreren andern Gegenständen eine weiß moirce Theemaschiene und eine Fenstergardine von cars moifiner Merino entwendet worben. Erstere hat das besondere Kennzeichen, daß das Spiritusnöpfchen zerbogen ift. Mer etwas Bestimmtes über die Thater nachweisen fann, beliebe es gegen eine angemessene Betohnung in der Buchbandlung Joseph Mar und Comp. anzugeigen.

*) Brestan. 50,000 Rth. find fomobl im Gangen, als auch gethellt, fo=

fort gegen jura ceffa auf gute landliche Sppotheten ju vergeben durch

Ernft Wallenberg, Dalauergaffe.

ben 45 Cheffel Aderland, Wiesemachs und holy vollig jum Bebarf, 6 Gtud Rube, 4 Stud Pferbe, ift Beranderung wegen preismaßig ju vertaufen. Aust, funft giebt ber Bachejieher Jurck, Somitedebrude.

26men ift eine Sandlungsgelegenheit, woraus auch ein offnes Gewolbe gemacht

m then fann, ju vermietben.

") Bredlan. Bu vermiethen und ju Dichaeli ju bezleben ift in ber Rabe bes Rathhaufes eine vorzüglich febr bequem eingei ichtete Bohnung. Das Rabere bem Ugent Muller auf Der Bindgaffe.

*) Brestan. Ich erfuche alle biejenigen, welche Zahlungen an mich ju machen haben, fich mit diesen binnen hier und einer Woche in mein Comptoir Nico- laigasse Aro. 406. einzussieden und die Quittung barüber in Empfang zu nehmen. Nach Verlauf dieser Zeit aber mußte und wurde bas Einziehen nur auf richterlichen Wege geschehen konnen. Kaufmann E. G Kabian.

*) Brestan. Gine Paribie perrennirenber Gartengewachfe find auf Der

Safdengaffe in Do. 1049 A. ben bem Saushalter ju verlaufen.

Drestau. Meine Privatvortrage über Die zum Bans, Forfis, Constuteurs und Militar Examen, wie auch dem Dekonomen unentbehrlichen Zweige der theoretischen und practischen Mathematik nehmen mit dem zien September ihren Anfang, und wird die Ausübung der Meßkunft auf dem Felde, so wie das Rivelliren besonders berücksichtiget werden. Auch konnen noch einige Zogslinge zu mir in Pension treten. Das Rahere in meiner Behausung, Junferns gaffe Ro. 604. im Lübbertschen Sause.

Dr. E. M. Sahn,

Lehrer ber Mathematif an ber Ronigl. Baus und Runfticule, am Magbalenifchen Gomnaftum ic.

*) Melffe den 10. Lingust 1822. Das unterzeichnete Gericht macht hierdurch befannt, daß auf den anderweitigen Antrag des Bauers Anton Langer zu Rieder Langenderf die Subhastation bes Johann Michael Knoffelfchen Bauergutes sub No. 10. zu Giersborf wieder aufgehoben worden ift.

Ronigi. Preuß. Dofrichteramt.

Berichtlich confirmirte Raufcontracte.

Schloß Toft ben 2. August 1822. Bei dem Gerichte ber Bertschaft Toft und Peiskretscham, ber Majorate: Herrschaften Plamnios wis und Blottnig bem Gerichte von Koslow M. a. Langendorf, Blaczeo-wis und Pfarrlich Zaolschan, sind nachstehende Kaufe vorgekommen:

1. Die Weffolgiden Cheleute tauften ben Rretfcham fub no. 1. gu

Blottniß, für 2400 Rthir.

2. Die Contschen und Helewaschen Cheleute tauften ben Rretscham

fub no. 2. zu Ruta, für 1035 ribel.

3. Die Gewerkschaft ber Carle = Binkhutte zu Ruba kaufte die Freis

4. der Thomas Przibilea faufte ein Stud Dominial - Uder ju Ros-

low, fur 28 rthl. 13. ggr. 8 pf.

5. der Urban Molepa kaufte die baselbst belegene Dominial- Stelle, fur 68 rthl. 13 ggr. 8 pf.

6 der Unton Clabon faufte die Dziwischsche, Stelle daselbst, für

114 rtbl. 6 fgr. 10 pf.

7. der Mathus Chiomperlif kaufte bie Freigartnerstelle fub no. 22,

8 Die Julianne verehl. Strempel Paufte bie Freiftelle fub no. 18.

au Dratiche fur 800 rtil

9. Der Deper Rijedmann taufte Diefelbe Stelle fur 1000 ttbl.

10. die Pasternatschen Cheleute kauften die Muhle sub no. 14. gu. Klein : Pluschnip für 342 rthl 20 ggr.

11. ter Frang Dandy faufte Die Freihausterftelle fub no. 4. gu Chaal

für 33 rthl. 8 grr.

Datichin fur 304 rthl.

13. Der Johann Wiftal faufte Die Freiftelle fub no. 20. gu Drat-

sche für 480 rthl.

14 der Thomas Pocheziel kaufte die Freigartnerstelle sub no. 29. zu Planniowit, für 100 Rtht

15. Die Anton Balberichen Erben tauften die Freibauerftelle fub no. 19.

dafelbft, für 352 ribl.

16. der Gregor Czepot taufte die Muhle zu Cjorke, fur 130 rihl. A

17. der Anton Sanoschka kaufte ein Stud Baueracker zu Blaczeo. wiß fur 90 rthl.

18. der Joseph Namakowsky besgleichen, für 67 rift.

15 fgr.

19. ber Philipp Marondel besgl., für 90 rthl.

20. Die vercht Smotoba faufte bie Freiftelle fub no. 11, in ber Schlofgemeine, für 330 rthl.

21. ber Peer Schionela taufte Die Freigarmerfelle ju Zaolfchan, fur

295 rthl.

22 der Jatob Geggulla faufte bie Smolarcgitiche freigewordene Baus

erftette au Langendorf für 346 rtbl.

Ronigt Stadtrichter und Juftitiarius Defchte.

*) Schloß Carolath ben igten Muguft 1822. Bei bem Burftenchums : Gerichte ju Carolath find in Dem erften balben Jahre 1822. nach: Rebende Raufe und Berreiche gur grundherrlichen confirmation vorgetragen worben.

1. Rauf der Wittme Unna Glifabeth Fahr, um die maritalifde Rutiche

ner : Rahrung ju Carolath, pro 186 Rthlr. 20 fgr.

2. bes Sanns Friedrich Rauch, um bas vatert Sans gu Reinberg, pro 160 Reblr.

3 bes Samuel Duich, um ben vaterlichen Garren ju Schonaich,

pro 340 Rtblr.

4 bes Coriftian Diefte, um ben vaterlichen Barten ju Rofenthal,

pro 150 Rthle.

5. des Gottfried Raube, um bas vaterliche Bauergut gn Deu- Bis lame, pro 133. Rthir. 10 far.

6. Des Friedrich Efdirichte, um bas vaterliche Sans bafeibft, pro

60 Riblr.

7. Des Chriffian Sutener, um ben vaterlichen Garten zu pohlnifch Tarne, pro 290 Ribl.

8. bes Friedrich Lange, um die Bacheriche Autsche bafelbft, pro

100 Rtb!

9) 0 8 Siegmund Artt, um ben Petrufchkefchen Garten in Giche, pro 400 Rthl.

10 Rauf bes Johann Borwert, um den Mahufchen Garien ju Rutt-

lau, pro 570 Ribl.

11. Berreich ter Bittme Beder, um bas maritalifche Saus ju deutsch Tarne, pro 100 Rihl.

12. Dito berfe iben, im ein Aderflud, pro 74 Rthl. 20 fgr. Geeliger. Fürffenehumsgericht Carolach.

*) Luben ben 17ten August 18 22. Der Chriftian Benedir bat feine Coloniftenftelle fub Ro. 6. ju Lubenwalban an ben Chriftian Frenzel für 600 Rthl. Cour, verfauft. Ronigl. Preuß. Land - und Stadtgericht.

Donnerftags ben 29. Auguft 1822.

Auf Sr. Königl. Majestät von Preußen 12. 22. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XXXIV.

Bu vertaufen.

*) Rofen berg ben 25. July 1822. Bur obermaligen Subhaftatlon bes auf 10 Ribl. Cour. gericht ich abgeschäften Platis ju ganbeberg, auf welchem bas abgebrannte sub Ro. 20 belegene Anton Grzegonische Daus gestanden bar, ist ein veremtorischer Licitationstermin auf d. n. 10. Octbr. e. Nachmittags 2 Uhr in loca Landsberg anderaumt worden. Da bas abgebrannte Haus mit 300 Rible Cour, in dem Feuer : Societäts : Cataster versichert ift, so erhält ber Melstoiethende die Anweisung auf diese 300 Ribl. gegen die Uebernahme der Berbindlichkeit das Haus wiederum massen aufzuhanen. Rauflussige werden zu dem Termin hiermit vorgeladen.

Das Könial. Stadtgericht Landsberg. Schneiber.

*) Schrebsborf ben 23sten August 1822. Das unterzeichnete Gerichtsamt subhaster auf den Antraz der Erbes. Interessenten Behuss der Erbes. Regulieung soszisch freiwillig, die jur Janas Dubnerschen Nachtassenschaft zu Gidfendorf sub Ro. 3. gehörige und nach Abzug eines für die Erbiasser de Wittwe
verbleibenden Ausgedinges dorfgerichtlich auf 310 Athlir. in Cour. gewürdigte
Freigärtnerstelle mit 2½ Scheffel alt Breslauer. Maas Aussaat, bestimmt zum
alleinigen Biethungs-Termin den 14ten Delober d. J. und fordert Kaussussige,
Best und Zahlungssähige auf, sich gedachten Tages auf dem Schlosse zu
Schrebsdorf in der Gerichtsamtlichen, Canzley früh um 10 Uhr einzusinden,
darauf zu biethen und nach vorgängiger Genehmitzung der resp. Erden und des
vormundschaftlichen Gerichts sur das Meiste und Bestgeboth den Zuschlag zu

gemartigen. Das frepherel. v. Sauermafche Gerichtsamt.

*) Stolz den 24sten August 1822. Das unterzeichnete Gerichksamt subshastier auf den Antrag des Friedrich Klinkertschen resp. majorennen Etden und der Bormünder Beduss der Theilung, solglich freiwillig die zu dem alterlichen Rachlasse zu Stolz gehörigen Realitäten, namentlich: 1) den sub Mo. 4. mitten im Dorfe an der Straße liegenden auf 1005 Rtbl. 1 sgr. 8 ps. deraritren Kretscham; 2) die mit Ro. 124. bezeichnete auf 419 Ktblr. geschäfte Bindsmühle; 3) das vorwärts derselben in der Tiese liegende auf 123 Rtbl. gewürzdigte Wohndauß, wozu ein Texrain von 1024 Schen Pr. Maas gehört und; 4) das chemalige alte sedoch blos zum Abdrechen auf 20 Ktbl. tapitre Mohnhauß ohne den gegen den geschehenen Austausch pro Nominto reservirg bleibenden Bauplaß präsigirt zum alleinigen Biethungstermin den 17. October

b, J. und ladet Rauflustige, Besig, und Zahlungsfähige ein, sich gedachten Toges auf ber Kanglepflube hiesetoft früh um 10 Uhr einzufinden, darauf ihr Geboth ab 1 besonders, ad 2 und 3 aber betsammen und ad 4 wiederum bes sonders abzugeben und dafern bie Zahlungefähigkeit keinem Bedenken unterliegt, alsdann für die Meist, und Bestgebothe nach vorgängtger resp. Einwilligung und Genehmigung des vormundsschaftlichen Gerichts den Zuschlag zu gewärtigen.
Das gräft, von Schlabrendorssche Gerichtsame.

*) Wingig ben 24sten August 1822. Das hier sub Nrv. 64. belegene auf 221 Mthl. 22 fgr. incl. Brauurbar taxirte Rießsche haus soll im Wege ber Execution in Termino ben 3iften October b. J. Nachmittags um 4 Uhr sub-histitt werden, weshalb kauflussige Zahlungsfählge unter bem Bedeuten einge-laden werden, daß dem Meist, und Bestoiethenden, wenn nicht rechtliche hins bernisse verbanden ber Zuschlag erfolgen soll.

Ronig!. Preuß, Stadtgericht.

Slogau ben 6. July 1822. Die zu Gramfchüt im Glogauschen Rrels fe sub Ro. 36. beiegene auf 291 Athle. 22 fgr. 6 d. Courant gewürdigte Angers häuslerstelle bes verstorbenen George Friedrich Niedergeläß soll auf den Antrag der Erben Theilungshalber im Mege ber freiwilligen Subhastation am 20. Septbr. d. 3. öffentlich an den den Meist iethenden verfauft werden. Besit, und zahlungsfähige Rauftuilige werden daher hierdurch vorgeladen, gedachten Lages Vormitrags um 11 Uhr in dem herrschaftlichen Schosse zu Gramschütz zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeben und den Juschlag unter Justimmung der Erben zu gewärtigen. Das Königl. Prinzl. Umtsgericht von Gramschütz.

Liebenth al den 4ten July 1822. Don dem biefigen Königl. Landsund Stadtgericht wird die fab Aro. 149. ju Obers Göriffeiffen Lowenbergschen Ereises dem verstorbenen Friedrich Hielscher zugehörig gewesene, ortsgerichtlich auf 437 Athle. 2 far. abgeschäfte Kirchgärtnerstelle auf Antrag der Bormundsschaft zum öffentlichen Berkauf ausgebothen und der einzige Diethungs: Termin auf den fünftigen 21sten September a. c. Sonnabends Bormittags um 9 Uhr im Ortsgerichtsfreischam zu Ober-Görisseisen angeseht, wozu Rauflustige einz gelaben werden und den Juschlag mit Einwistigung der Erben und Bormunder zu gewärtigen haben.

Ronigl. Dreug. Land = und Stabtgericht.

Liegnit ben 9. July 1822. Jum öffentlichen Berkauf bes sub Ro. 98. vor bem Hannauer Thore hiefeltst belegenen Kräuter Schönisschen Hauses, welches auf 79 Rithtl. 6 fgl. 102 b'. gerichtlich gewürdigt worden, haben wir einen peremtorischen Termin auf den 20sien September a. c. Nachmittags um 3 Uhr vor dem ernannten Deputato, Herrn Land, und Stadtgericht Affessor Urnd anberaumt. Wir fordern alle jahlungsfählge Rauflussige auf, sich an dem gedachten Tage und jur testimmten Stunde entweder in Person oder durch mit gerichtlicher Special, Bosmacht und hinlänglicher Insormation versehene Mandatarien aus der Zahl der biesigen Justig-Commissarien auf dem Königl. Land: und Stadtgericht hieselbst einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und dems nächst den Zuschlag an den Meist- und Bestbiethenden nach eingeholter Genehmigung der Interessenten zu gewärtigen. Auf Gebothe die nach dem Termine eingehen, wird keine Rücksicht weiter genommen werden und steht es sedem Kauss

Raufluftigen frev, Die Tage bes zu verfleigernben Grundfilick feben Dachmite tag in ber Regiftratur mit Duge zu infpictren.

Ronigl. Preuß. Land. und Ctabtgericht.

Grünberg ben 29ften Jund 1822. Die ben Tuchmacher Gottlob Linbe nerschen Cheleute jugebörigen Weingarte: 1) Ro. 207., tapirt 153 Rtblr. 5 fgr.; 2) Ro. 1644, tapirt 147 Atblr. 25 fgr. sollen im Wege nothwendiger Subbastation in Termino ben 21. September d. J. Bormittags um ir Uhr auf bem Lande und Stadtgericht öffentlich an ben Meistbiethenben verfauft werden, wozu sich zahlungsfährge Känfer einzusinden und nach erfolgter Erflärung der Juter: ffenten in ben Zuichlag, wenn nicht gesehliche Umstände eine Ausnahme veranlassen, solches sogietch zuerwarten haben.

Ronig! Preug. Cand: und Stadtgericht.

Offener Arreft.

*) Bredlan ben 27. August 1822. Bon bem Ronigl. Stattgericht bies faer Refiden; ift über bas Bermogen bes Raufmann Rriedrich Dilhelm Garbic beute ber Concurd Broges eroffnet worden. Es werden bober alle blejenigen, welche von dem Gemeinschulbner eimas an Gelbern, Effefien, Baaren und andern Saden, ober an Brieffchaften binter fich ober an benfeiben ichutbige Bablungen gu leiffen baben, hierdurch aufgefordert, weber an ibn noch an fonft Jemand bas Mindefte guverabfolgen ober ju gabien, fondern foldes bem untergeichneten Gericht fofort anzuzeigen und Die Gelber ober Cachen, wie mob mit Borbehalt ibrer baran habenden Rechte in bas ftabtgerichtliche Depofitum ein= anliefern. Benn biefem offnen Urrefte gumider, bennoch an ben Gemein dulbs ner ober fenft Geniand etwas gegablt ober ausgeantwortet murbe, fo wird fole des fur nicht gefchehen geachtet und jum Beffen ber Daffe anberweit beigetries ben werben. Ber aber eimos verfcmeigt ober juruchfalt, ber foll außerbent noch feines baran habenden Unterpfante und andern Richte ganglich verluftig Ronigl. Dreuß. Gabigericht. geben.

AVERTISSEMENTS.

*) Breslau ben 18ten July 1822. Da die Berthellung, bes von dem bieselbst verfiordenen Banco. Sensals Friedrich Emanuel Klein nachgelassenen Bermögens unter seine minorenne Tochter und Wittwe bevorsieht, so wird den undekannten Creditoren des Klein solches zur Wa: rnehmung ihrer Gerechtsamme in Rücklicht ihrer etwa vermeintsichen Amsprüsse hierdurch öffentlich bekannt ges macht, mit der Warnung, daß, salls ein Erbschaftsgläubiger drei Monat, ohne sich mit seinen Uniprüchen zu melden, verstreichen tassen sollte, er nach erfolge ter Thellung sich in Gemäsheit des S. 137. Tit. 17. P. I. des augemeinen Landerechts an jeden Erben nur für sein Untheil batten kann.

Ronigt. Stadt = Baifen Umt.

Brestau. Gine Wohnung im 3ten Stock und eine Baaren : Remiefe ift in ben bren Bichen auf ber Mifolaigaffe ju vermiethen.

* Brestau. En Mann von gesehten Jahren, welcher grundliche Rennter nife von der Mufit, und zwar in der Composition, im Elwier, Gefang, Glote und mehreren Infrumenten b fibt, deshalb auch fcon von auswärtigen hofen und fürfilichen Personen ehrenvoll ausgezeichnet worden ift, auch außer der lateinischen,

fran=

frangofichen Sprache und im Zeldnen, sonft in ben nöthigsten Schulwissenschaften Eiementarunterricht ertheilt, und in diefer Qualität scon seit 12 Jahren in bedeus ben Stadten privatifire hat, and über alles dies zahlreiche und ebrenvolle Documnmute produciren kann, nicht weniger auch die Stelle eines expedirenten Sausse Secretairs vertreten kann, da berfelbe in verschiedenen Branchen schon gearbeitet bat, auch den Geschäftesigl kennt, wunscht bep einer Berrschaft auf dem Einde, wo möglich in Gegend und Rabe von Breslau als Pausiehrer und Gesellschafter einer nicht zu zahlreichen Familie, ein solides, wohlwollendes contractmäßiges Ens gagement zu finden, und könnte mit den then October sein Aus antreten. Das Rabere ertheilt auf Porto frepe Unfragen der Ugent Pilmeper, Alttergasse Ro. 1619.

*) Brestau. Eine geräumige Bohnung von 5 Piegen, nebft Domestis quenftuben und Rache, bald oder ju Michaells ju beziehen, im erften Geod am Ringe belegen, weifet nach ber Agent Wiesner, wohnhaft vor dem Sandthor

im Ronig Calomo 3 Stlegen boch.

") Brestau. Den 25sten biefes Monats bes Morgens um 6 Uhr flarb mein theurer Bater ber gewesene Wagen Fabrifant herr Johann George Keffel im 66ffen Jahre seines Alters, wilches ich meinen Berwandten und Freunden hiermit anzeige.

30hann Ernft Reffel, Wagen, Fabrifant.

*) Brestan. Mittwoch ben 28sten b. M früh nin 6 Uhr find auf dem Bege wen ber Butnergasse burch ben grunen Palacken über ben Judenplag die Graupensgasse und ben Exergierp'an nach bem Raufmannischen Zwinger zwen einander ganzahnliche goldene Petschofte von getriebener Arbeit, Carnfolitiene fassend, nebst eis nem Uhrschliffel, verlotren gegangen. Das Gine der Petschofte ift mit den Buchstaben D. C. v. E gestochen Wer solche Butnergasse No 39. im Comptoir ab-

glebt, erhalt eine gute Belohnung.

Brestau den 16 July 1822. Bon Seiten des unterzeichneten Königl. Pupiffen, Collegii wird in S maßheit der S. 137. dis 142. Ett. 17 Thl. I. des Allgemeinen Landrechts den nech unbefannten Gläubigern der zu Neumarkt versstobenen verwit. Bosmeister Gruttner Johanne Susanne ged. Mittmann die devorstehende Theilung der Bertoffenschaft unter den Erben hiermit öffentlich befannt gemacht, um ihre etwanigen Forderungen an der Bertaffenschaft in Zeiten und zwar in Ansehung der einheimischen Gländiger längstens dinnen sechs Monaten anzuzeigen und geltend zu machen, widrigensalls nach Ablauf dieser Fristen und erfolgter Theilung sich die etwanigen Erbschafts Gläubiger an jeden Erben nur nach Verhältniß seines Erbantheils halten können.

Ronigl. Breug. Dupillen : Collegium von Schleffen.

Warthau ben 29ten July 1822. Das reichsgraft b. Frankenbergsche Gerichteamt Großbartmannsborf subhastirt die dem Gotifried Bortisch zugeborige Grundstücke bestebend, a. in dem sub Ro. 235. im Oberdorfe belegenen und auf 300 Rehle, gerichtlich gewürdigten Haufe, b in dem Dominial Ackerstücke sub No. 2. von 8 Morgen 41 R., taxirt auf 660 Rehl. und c. in dem dato

sub Ro 59, von 6 Morgen, auf 224 Athlie gewürdlat und forbert Biethungs. Inflige auf, fich in Termino ben toten October b. J. in hiesige Kanzlen früh nm 10 Uhr einzunnden, ihre Gebothe abzuben und sodann zu gewärtigen, daß nach erfolgter Zustimmung der Real Gläubiger der Anschlag an den Meistbiesthenden geschehen wird. Zugleich werden biesenigen, deren Real Ansprücke an das zu verfausende Grundstücke aus dem Hopothequenbucke nicht bervorgehen, solche spätestens in dem obgedachten Termine anzumelden und zu bescheinigen, außerdem sie damit gegen den fünstigen Besther nicht weiter werden gehört werden.

Bernftadt ben 27. July 1822. Das Sppothefenbuch von dem Dorfe Sidie nberg foll auf den Grund der, in der gerichtlichen Registratur vorhandenen und der von den Befigern der Grundstude einzwiehenden Rachtichten regulirt werden. Es hat daber ein Jider, welcher daben ein Intereffe ju baben vermeint und seiner Borberung die mit der Eineragung verbundenen Borgugbrechte zu verschaffen gebenft, fich dinnen 2 Monaten ben bem Gerichtsaute zu melden und seine etwanigen Ansprüche naber anzugeben.

Das Gerichtsamt G attenberg.

Warthau ben 29sten July 1822. Das reichsgraft. v. Frankenbergsche Gerichtsamt Großpartmannsborf subhastirt, das im Oberdorfe sub Ro. 154 belegene auf 230 Athle. gerichtlich gewürdigte Haus des Biehhändlers Gotts fried Schumann im Wege der Execution und fordert Biethungslustige auf, sich in Termino den zoten October d. J. früh um zu Uhr hieselbst einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und sodann zu gewärtigen, das nach ersolgter Zustimmung ber Real-Gläubiger der Zuschlag an den Meisbetehenden geschehen wird. Zusgleich werden diejenigen, deren Real-Ansprücke an das zu verfausende haus aus dem Dopothequenduche nicht hervorgeben aufgesordert, solche spätestend in dem obgedachten Termine onzumeiden und zu bescheinigen, außerdem sie damit gegen den künstigen Besiger nicht weiter werden gehört werden.

Streckenbach

Bunglau ben 24sten July 1822. Bum öffentlichen Berfauf bes bem fich für insolvent erklaren Backer Johann Friedrich Conrad im Lehngut Groß. Bors wert zu Großbartmannsborf sub Mo. 8. zugehörigen, ohne Abzug barauf rubenden biffintlichen, allgemeinen und besoudern Lasten auf 980 Rtble. eapirten, mieben mit Ziegeln gedeckten Freihauses und Schuppen, nebst Garten, sieht Term. auf den 1 ten October d. I Bormittags um 9 Uhr im berrschaftlichen Wohnhause alle bort an, wozu bestis und zahlungsfählge Rauflustige, mit dem Bemerken, daß nach Einwilligung deren Gläubiger, der Zuschlag auf annehmlichstes Geboth zu gewärtigen ist; zugleich aber alle und sede Gläubiger mit dem Bedeuten vorgeladen werden, wie über die zu zahlenden Rausgelder nach dereits erfolgten Antrag, Liquidations. Berfahren auch eröffurt, zeber Gläubiger zur Angabe und Begründung seiner Forder rung, sich auch von obiger Togestzeit an, einzusinden, Ausbleibende aber mit ihrem Forderungen präcludirt und nur an das was etwa von Lausgelder übrig bleiben durfte, werden verwiesen werden.

Das Gerichesomt Ronigl. Lehnguts Groß Borwert in Groß, bartmanneborf.

Gerichtlich confirmirte Kaufcontracte,

Luben den 12ten August 1822. Der Stadtkoch Rof, hat sein brauberechtigies Haus sub Mo. 39. an den Tuchmachermeister August Müller sur 500 Rthir. Courant verkauft.

Ronigl Preuß. Land : und Stadtgericht.

Lüben ben 12. August 1822. Der Mühlen-Baumeister Johann Benjamin Waltsgote, hat sein Hous sub sib No. 130. in der Liegniser Bor-stadt an den Tagarb iter Gotifried Schutz fur 225 Athl. Cour. verkauft. Königl. Preuß. Land : und Stadtgericht.

Jauer ben 20ften Junn 1822. Bey nachgenannten Gerichtes amtern find feit bem iten Januar c. folgende Befig = Beranderungen vorge-

fommen:

I. Peterwit Jauerfchen Rreifes.

1. Zuschreibung der Freigarmerstelle sub no, 9. ju Nieder-Peterwiß an den Gentieb Hartwig, fur soo rthl.

2. Rauf Des Grutner, um das Geifteriche Bauergut fub no. 10. gu

Dber : Peterwiß, fur 3600 rihl.

3. Geisterscher Kauf, um die Reichertsche Frengartnerstelle sub no. 4.

4. Johann Got lieb Eberfchen Rauf, um Die Freiftelle fub no. 14.

ju Mieder: Peterwiß, für 400 rthl.

5. Zuschreibung bes George Friedrich Weibmannschen Ackerftucks an ben Johann Christoph Soppisch, für 448 rthl.

6. Bufdreibung einer Freigarenerftelle ju Dieber : Peterwiß an bie

Unna Rofina verwittmete Feige geborne Priefe, fur 200 rthl.

7. Johann Chriftoph Marfchelfcher Rauf um bas Freihaus und Schankgerechtigkeit sub no. 23 ju Dber-Peterwis.

8. Chriftian Gottlieb Schwarzerscher Rauf um die Freihauelerftelle

fub no. 25. gu Rieber : Peterwig, fur 110 ribl

Il. Nieder : Poifdwiß Jauerschen Creifes, freihertl. v. Richthoffchen Untheils.

9. Zuschreibung bee Schiedrichschen Frenbauerguts Ro. 14. an Die verwir. Schiedrich, fur 840 Athle.

III. Rieder . Poifchwig Fifcherfchen Untheils Jauerfchen Creifes.

30. Buschreibung der Dieschgartnerstelle sub Rro. 12. an den Frang.

IV. Bremberg Jauerfchen Creifes.

Ir. Buschreibung der Sausterstelle sub Ro. 9. an ben Frang Joseph Thierock, fur 140 Rible.

12 Rauf

12. Kauf bes Raupach, um die Hauslerstelle sub Dio. 31., für

V. hertwigewalbau Sauerichen Greifes.

13. Rauf des Sußenbecker, um Die Malleriche Freihauslerstelle sub Ro. 70., fur 450 Rthle. zu Nieder. Hertwigswaldau.

14 Bonigfder Rauf, um die Steinmanniche Drefchgartnerftelle fub

39. baselbst, für 160 Rthir.

15. Kauf des Thuft, um die Dreschgartnerstelle sub No. 30. ba felbst, für 240 Rthle.

16. Rauf bes Mohaupt, um bas Rlofefche Uderftad bafelbit, für

420 Rthlr.

17: Kauf bes Karge, um bas Aldesche Ackerstuck baselbft, für

18. Buschreibung ber Freihausterstelle sub Ro. 14. zu Ober Hertwigswaldan, an die Maria Gisabeth verwit. Jung geb. Quander, für 227 Riblr. 20 fgr.

VI. Gfohl Jauerichen Greifes.

19 Kauf bes Ludwig, um das Bauergut sub Nro. 14., für

VII. Reppereborf Jauerichen Creifes.

20 Buschreibung ber Dreschgartnerstelle sub no. 28. gu Ober-Rep= pereborf an ben Johann Gottlieb Schwarzer, für 342 Mibir. 20 fgr.

21 Rauf Des Johann Gottlieb Stedler. , um Die Drefchgarmerftelle

fub Ro. 8. daselbst, für 200 Rtate.

VIII. Rolbnig Jauerfchen Creifes.

22. Buschreibung des Hauses sub Ro. 50. an den Christian Gotte lieb Gunther, für 60 Rthlr.

23. Kauf bes Ca:l Gottlieb Schonborn, um die Muhle sub Ro. 65.

für 1700. Tthr.

24. Kauf des Pusch, um die Hauslerstelle sub No. 12. du St. Georgenberg, fur 500 Riblr.

IX. Baridorf Striegaufchen Greifes.

25. Samuel Lindnerscher Kauf, um bas Angerhaus fuß Do. 29., für 90. Rthir.

X. Damsdorf Striegauschen Ereises.

26. Johann Gottlieb Reichertscher Kauf, um die Sauslerftelle fub

27. George Friedrich hoffmannscher Kauf, um bie Gartnerstelle sub Ro. 4. gu Dber : Dameborf, fur 430 Rthtr. XI.

XI. Rlein , Rofen Striegaufden Ereifes.

28. Bufchreibung ber Muble sub Ro. 12. an ben Friedrich Subner, für 1150 Athle.

XII. Blumenau Boltenhanner Greifes.

29. Rauf des Johann Grallert, um die Sausterfielle fub Ro. 50., fur 68 Rthir.

30 Bufdreibung ber Freihausterftelle fub Ro. 16. an bie Johanna

Rofina - verehelichte Teichmann geb. Teuber, fur 380 Rebir.

31. Rauf Des Ignat Reinert, um die Freihauslerftelle fub Mo. 17.

für 480 Stihle.

32 Rauf bes Frang Reinert, um bie Drefchgartnerftelle fub Ro. 34., fur 300 Rthtr.

33. Bufdreibung ber Muble fub Do. 6. an ben Joseph Rurg, fde

5500 Rtblr.

34. Kauf des Johann Mohaupt, um das Hofehaus sub Ro. 56., für 150 Rthir.

35. Bufdreibung bes Saufes fub Do. 51. an Die Johanne verwit.

Bartrumpf geb. Ulbrich, fur 32 Rthir.

36. Kauf des Franz Hubner, um das haus sub Mo. 51, sur 32 Rible.

37. Rurgerscher Rauf, um bie Thielfche Biefe, far 145 Rthle.

XIII. Groß : Janowiß Liegnisschen Creifes

38. Groffescher Rauf, um bas Freibaus fub Ro. 36 , fur 150 Rthl.

Wechfel = , Geld - und Fonds - Courfe. Breslau ben 28. August 1822.

		STATE OF THE PARTY	STATE OF TAXABLE PARTY.	STATE OF THE PERSON NAMED IN
1 Br.	I G. 1	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Br.	G.
Amsterdam Cour 4 W	- K	layserl. detto	- 1	97 2
detto detto 2 M. 1464	- F	riedrichsd'or	-	115
Hemburg Banco - a Vista 1534	- 0	Conventions - Geld	-	-
detto detto - 4 W.	- 0	lünze	-	1751
detto detto - 2 M. 1523	- IB	Sanco Obligations	The same of	82
London 3 a 2 M. 7 21	- 8	taats Schuld - Scheine -	75 1	742
Paris 2 M.	- L	ieferungs-Scheine	-	-
Leipzig in W. Z a Vista 104	1 - 17	Cresor - Scheine	100	-
detto detto Messe -	103 1 15	stedt Obligations		105
Augsburg 2 M	1103 11	Wiener 5. p. C. Obligat.	863	The state of the s
Wien in 20 Xr a Vists 1042	_	ditto Einlos. Scheine	424	42
detto 2 M. -	1033	Pfandbriefe von 1000 Kthlr	1028	1025
Berlin a Vistal -	1100	500 -	1032	-
detro 2 M.	995	Disconto - :	1	100
Holland Rand - Ducaren -				100

3273)

Frentage ben 30. August 1822.

Muf Gr. Königl. Majestät von Preußen ze. 2. allergnadigften Special Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIV.

Bu berfaufen.

") Breefan ben 27fen Auguft 1822. Mitthoche ben i iten Gept. b. 3. Bormittage um to Uhr follen int Sofe des flabtifchen Marftolles auf ber Schweibs nigergaffe 5 alte gaft ; und Leiterwagen , 5 zweyrabrige einfpannige Bobenfarren mit gifernen Achfen, jum Einfahren ber Buegelfruchte vom Bribe febr branchbar und bequem und verfchiebenes lebernes Befdire gegen fofortige baare Fegablung an Meiftbietbenbe öffentlich verfleigert werben, wogu Raufluflige hierdurch einges laben merben.

Bum Dagiffrat blefiger Saupt. und R fibengfabt verorbaete Dete

Burgermeffer, Burgermeifter und Gtaberathe.

Breslan den joten Dan 1822. Wir Director und Juffigrathe bes Ronigl. Gerichte Diefiger Daupt : und Defibengftade bringen bierburch jur Magemeinen Renninig, daß auf ben Antrag ber permit. Frau 3. E. Enbell bas bem Rrabumeifter Goutfried Gregner jugeborige Sans Do. 1050. auf dem Burgermerder, welches nach ber in unferer Registratier oder ben dem afthier ausbangenden Broclama einzufebenden Sare ju 5 pro Cent auf 2712 Rthfr. 28 fgr. opf. abgefcatt ift, offentlich vertauft werben foll. Demnach werben alle Befite und Bablungefabige burch gegenwärtiges Proctama offentlich aufgeforbert und porgelaben, in einem Zeitraume von 6 Monaten vom toten Day a. c. anges rechnet, in ben biegu angefesten Terminen, namlich ben 5:en August c. und ben 3often Geptember b. J., befonbere aber in bem festen und peremtorifchen Termine ben 25. Roobr c. Bormittage um 10 Uhr por dem Rontgt. Juftgrath Seren Kraufe in unferem Barthepen Bimmer, in Berfon ober burch getorig informirte und mit gerichtlicher Special. Bollmacht verfchene Manbatarien, ans Der Bahl ber biefigen Jufits Commiffarien ju ericheinen, Die befonderen Bedins gungen und Dodalitaten der Cubhaftation bafelbft ju vernehmen, thre Gebothe gu Brotocoll ju geben und gemartigen, bag bemnachf, in fofern fein ftattbafs ter Biderfpruch von den Intereffenten erftare wird, ber Bufchlag und bie Biojudication an ben Deift : und Beitejerbenden erfolgen merbe. Uebrigene foll nach gerichtlicher Erlegung bes Raufichillings, Die foichung ber faminifichen fomebl Der eingetragenen ale auch ber leer ausgebenben Forderungen und gwar leftere obne Production ber Infirmmente verfügt werden.

Director und Juffgrache bes Ronigl. Gerichts hiefiger Saupt : und

Refibengfiadt.

" Leobfden ben raten Muguft 1822. Dem Dublifo wird bierburch be-Fannt gemacht, bal que Rortiebung ber Gubbaftation ber jun Dachlaffe bes perfforvenen Dbervorfiabters Sebann George Brir geborigen fub Ro. 178, und 406 im Dherfelbe beledenen gufammen 4 Bredlauer Scheff ausfdenbe und auf of Rebir, gerichtlich abgefchatte Buffungen Uder ein Bermin auf ben auften Senter, Dachmittags um a Ubr por bem Commiffario Beren Alleffor Stanied angefest worden, wotu Raufluftigt in ericheinen und ibre Gebothe in Brotecoll geben, bierburd porgelaben merben. Ronial Breng, Stadtgericht.

+) Bartenberg ben 25. Muguft 1822. Bur Gubhoffation ber in Boguslamit Wartenbergiden Ereifes belegenin auf 221 Dithir 20 far. gewurdigten DRindurible bes Daller Grang ift ein abermalfger Bietbangs . Termis auf ben 21. October Cambergunt worden, welches befit : und jablungefabigen Ranfe luftigen blerdurch befannt gemacht wirb.

Das Gerichtsamt Boanslamie.

Marfe.

the the but manifely my new a new trans ") Geine ich an ben 22: Mugull 8822. Bon bem unterzeichneten Gerichtes amte wird bie fub 20: 26. ju Rencerleborf gelegene, jum Bermogen bes verflor= benen Bauelere Gotelieb Schmarger geborige und auf 48 Rib: Cour. Dorfgerichtlich gefchapte Saudlerfielle im Bege ber erbichafelichen Ausrinanderfegung fubhafirt. Es merben baber befis . und jablungbfabige Raufluftige bierburd eingelaben, in ten perenteele auf ben et Ropbe: c. q. fefigefesten Licitationstermine in biefiger Ranglen , mofeloft bie gerichtliche Sare b. d. Deucseldborf alften Jule qu feber foitflichen Beit nachgefeben werben tann, ju erfchitnen , thr Geboth abjugeben, und ben Bufchlag an ben Delft und Befibiethenben mir Bewilligung ber Erben und Cerditoren fobann ju gemartigen.

Das Berichtsamt ber Ihro Difftat ber Ronigin ber Dieberfanbe geboriaen

Berifdaften Seinrichau und Schonjonsoprf

*) Grotttau ben 20ften July 1822. In Bige ber Erecution foll Das biefelbit beleane bem Tabad . Sabritant Emeld angehörige auf 73 Athl. Cour. abgeichatte Rollectur Mondereti Acteritat No. 129. won 1 Morgen 15 GR. in bem peremtorifden Biethungs Termine am 4. Rovember c Rachmittaas um 2 Uhr an ben Deift und Benbietbenden von uns auf dem biefigen Ratbbaute fubbaftire merben, weiu Rauffuftige wir hiermit boriaben. Das Ronigl. Bericht ter Gradt.

*) Rriedland ben 27ften July 1822. Das Gerichteamt ber Berricaft Griebland fubhaftirt im Bege ber Erecution, ben ju gerbinanbebof Falfenberge fchen Ereifes fub Ro. Is belegnen, ben Johann Gieriften Erben angeborigen und auf 4:6 Dithir. 20 far. Cour, abgeichatten Rretfcham und Schmiebe nebit bem babet befindlichen Barten, fo mie baju geberigen Bicfer von to Coffeln Breslauer Dans Musfast, ba in bem am goffen Detober 1820, angeffandenen Bieitarione . Termine fein Runffufliger erfcbienen ift, und tabet befig : und jabs lungerabige Rauffuffige jur Abgobe ibrer Gebothe unter Berficherung bes 3u. fcblaat an Den Deiftviethenden in bem baju anderweitig angefesten einzigen

Blethunge. Termin ben geen Detober a. c. Dachmietags um 2 Uhr in ber Be-

Das Gerichtsant ber herricaft Friedland.

*) Reu flade in Ober Schlesten ben 15. Anguli 1822. Don bem unterfertigten Königl. Stadtgericht wird bem Publiko biermit bekannt gemacht, wie bas ub Ro. 82 in ber biefigen Obervorstadt belegene, jum Rachfasse ber versstewenen Steickerin Apollonia Sperlich geb. Grund gehörige auf 300 Atblo. 20 gr. Courant gerichtsch abgeschäfte Saus, auf ben Amrag ber betresenden Erben im Begge ber freiwilligen Subbastation öffentlich an den Melkbiethens den verkauft werden soll. Es werden baber bisigs und zahlungsichtige Raufinsstige bierdurch eingeladen, in dem peremtorisch auf den Ren October laufenden Jahres Wormittags um 10 Uhr auf bem biesigen Rashbause in unserem Sessischen Jimmer, vor dem Beren Criminal-Rath Behnmann sestgesepten Termine in erschinge, min ibre Gebothe abzugeben und den Juschlag an den Meist und Bosibiethenden gegen baare Bezahlung sofort zu gewärtigen. Die Taxe kann zu jeder schillichen Zeit in unserer Registratur insvietet werden.

Ronigt. Dreug. Geabtgeriche

Behmmann.

Repmarkt ben sten July 1822. Die zu Rathen sub Ro. 16. gelegene Dreschaftenerstelle bes Christoph Hoffmann, welche von ben Ortägerichten auf 340 Ribir. Courant abgeschätz worden, wied Shutdenhalber subhaftit. Es ist ein paremtorischer Leitations Termin auf den 23sten September b. J. Nachmitstags um 2 Uhr angescht worden. Kauflustige, welche Best; und Zahlungustähig find, haben sich zur bestimmten Zeit vor dem Gerichtsamte von Nathen in der Ranzlen zu Liffa einzusinden, ihr Geboth abzugeben und den Inschlag und die Udzindication bieser Dreschgarnerstelle an den Mristbiethenden zu gewärtigen.

Reichegrafich v Malgansches Gerichtsame ber Lisaer Guter.

Schmiedeberg ben zosten May 1822. Die sub No. 1. ju Buschvermerk gelegene Gottsued Schückle Erh. und Gerichtskreischun, wozu außer einem Wohngebäude und Drandweinkiche so wie die die die exfordetischen Stallungen und Mirthschlastigebäuden, auch die Dominial. Braueret, gegen einen davon zu enteichtenden jadrichen Erbrachtins von 120 Athl. Cour. gehört, und welcher nach beranfgenommigen gerichtlichten Taxeaus 4650 Ath. 23 sgr. 3 d'. Cour. abgeschäpt worden, soll Behufd der Arfriedigung der Gastwirth Schücklichen Ereditoren öffentlich an den Meisteltehnden verkaus werden. Hiezu slehen solgende Termine, den 30sten July 1822., den 30. Septemter 1822. und peremtorisch den 30. Rovember 1822. Bormittags 21 Uhr, die keholen ersten auf dem hiesigen Stadigericht, der letze und peremtorische aber auf dem berrschassischen Schlosse zu Ausschrete fra, weld, es Raususigen hiemis bekannt gemacht werd. Die Taxe ist in dem Gerichtskreischam zu Buschverwerk oder auch in der Behausansches Duschverwerker Gerichtskreichen. Udlieb v. Wachsmannsches Duschverwerker Gerichtsant.

Plebenthal ben 18. July 1822. Theilungsbaiber foll bie jum Rache lag bes Balthafar Schnabet geborine unter Ro. 271. ju Schmottseiffen-belegene, ortsgerichtlich auf 967 Atblr. 7 fgr. 6 b'. abgeschätze Gartnerstelle öffentlich verstauft werben. Es ift ein einziger Termin jum Bieten barauf ben'12. Deibr. a. c. fruh 9 Uhr im Gerichtsteetscham zu Schmottseiffen angesetzt und werden Raufinstige bazu eingeladen.

Ronigt. Breuf. gand = und Ctadegericht.

AT A SHOULD IN MANUAL OF

Babelichmerdt ten 20ften Stufp 1822. Schulbenbalber mirb auf ben Untrag ber Erben bes verftorbenen Auenbaustere Tanag Brauner ju Plone nis die zu beffen Rachlaffe geborige, bafeibft belegene und auf 89 Richt. I fgr. 8 pt. Courant gerichtlich gewurdigte Quenhausterftette nebit Daju gehörigen Grund. flucken im Bege ber nothwendigen Gubhaffatton hiermit offentlich feilaebothen und ein Lermin ju beren Bertauf auf ben 12: Ditober b. 3. an ber gewohne, lichen Gerichteffelle bes miterfcriebenen Jufittarit allhier angefest, welches beiib- und gablungefabige Rauflufligen, welche bie Tare ju jeder foidlichen Beit in unferer Regiffratur infpictren tonnen, mit Der Muffor Derung befaunt gemacht wird, in biefem Termine Bormittags um 9 Uhr alloler fich in Biefon eingus Anden, ihre Gebothe auf befagte Quenhaudlerfielle nebft Bubeborungen abjugeben und ben Buichlag berfeiben unter Einwilligung ber Tanag braunerichen Real-Glaubiger gu gemartigen, Bugleich wird ben Rauftufligen befannt gemacht, Daß Acquirent der Stelle gegen Erlegung bes Melfigebothe ober refp. lebers nabme bes auf diefe Creffe repartirten berricoftlichen Canons und ber Dores thegnen . Capitale. Unth eile aus ber bisher bestandenen folidarifden Schuldvers bindlichfeit ber Gemernbe rollig ansicheibet und mit feiner Befinung lediglich får bas flipuftirte Raufgelb meigerhin verhaftet bleibt.

Das Bergogilch Braunfoweig Delefche Gerichtsamt ber Berrfchaft Blomnig.

Blogan ben isten May 1822. Die jum Bauer Gottfried Rliemschen Machlaß gehörige und ju Cladau Glogauschen Creifes sub Mro. 24. belegene Bauernahrung, welche auf 1706 Riblir. 9 b'. Cour. gewürdiget worden, soll auf den Antrag ber Erben Theilungshalber im Mege der freiwiligen Subhasstation vertauft werden. Beste, und zahlungsfähige werden baber eingetaden, sich zu dem in dem benachbarten Schlosse von Obers herendorf auf den toten July, 13ten August und 16ten September e. J. Bormittags um 9 Uhr ander raumten Bieihungs Termine, von denen der letztere peremiorisch ist, einzufinden, ihre Gebothe abzugeben und den Zuschlag nach der Einwilligung der Erbsinteressenten zu gewärzigen.

Das Gerichteamt von Ober Derrndort und Clabau.

Reichenbach ben 17. July 1922, Auf ben Antrag bes Wassermullers Gottlieb Lägel zu Stein. Seifereborf foll Das beniselben zugehörige sub Ro 52. belegene von allen Robten und Dienften entledigte Freihans nebst Wassermüble, einen Mable und Spiggang enthaltend, wogn ein Obste und Grafegaren gehört, und welches im Jahre 1821. fir 3150 Athir. erfauft, gegenwärtig aber auf 3253 Nibir. gerichtlich obgeschäft worden ift, im Wege der treiwilligen Subhaftes tion verfaust werden. Rachtem wir nun zu diesem Behuse einem peremtorischen Termin auf von 21sten Gertember anberaumt haben, laden wir besis und zahlungsfähige Kaufinftige ein, sich an bem anberaumten Preleations-Termine Nachs mittags um 2 Uhr in der Amtskauslen zu Stein. Seifersborf einzusinden, ihre Gerbothe abzugeben und demnächst zu gewärtigen, daß der Zuschlag an den Meiste und Beste teinen erfolgen, auf spätere Gebothe aber keine Rünksicht genommen werden wird.

Das reichsgraft, von Roftisches Berichtsamt ber Stein Geifereborfer Bidura.

Catamones

(3277)

Citationes Edictales.

*) Brestan ben igten Juli 1822. 3m Depofitorio bes unterfeichneten Ronial. Der ganbesgerichts befindet fich aus bem bier bor etlichen zwanzig Tabe ren gefdwedten Lieutenant & Rothenburgichen Concurd : Prozeffe ein Daffen Beftand per to Riblr. to far. ju beffen Empfang fich bis jest noch Diemans legitimirt bat, es werben baber burch biefe Befanntmachung alle unbefannten Eigenthumer ober beren Erben ober fonftigen Bratenbenten Der bezeichneten Daffe aufgeforbert, ihre etwanigen Unfprache, welche fie an biefelbe ju machen bermeinen, binnen 4 Bochen geltent ju machen, folche geborig ju begrunden and aut Empfangnebmung fich ju legitimiren, wibrigenfalls bet ferner unterbletbenben Abforderung Diefer Doffe aus ber Depofiten Eaffe gur allgemeinen Jufit Diff cianten : Bittmen. Caffe wird abgeliefert werden, wodurch imar bie Intereffens ten ibre Rechte auf bas Capital nicht verlieren, bagegen aber ber babon inimis fen auffommenben Binfen jum Beffen ber Bittmen : Caffe verluftig merben.

Ronigl. Breug. Dber Landesgericht bon Schleffen.

Kalfenhaufen. Breslau ben roten Rebruar 1822. In unferem Depositorio befinden fic mebrere Rachlagmaffen biefelbft verftorbener Derfonen, Beren Erben unbes tannt find. Bie haber baber, um unfer Depofitorium Davon ju befrepen, Die offentliche Borlabung Diefer unbefannten Erben beichloffen und laben baber Die unbefannten Erben und Erbnebmer: 1 ber hiefelbft mit Sinterlaffung eines Bers mogens von ungefahr 18 Riblr. in ter Minderjahrigfeit am ifen October 181%. gefforbenen von bier geburtigen Pauline Bertha Teubner; 2) ber bier mit Dins terlaffin g eines Bermogens von ungefahr it Reblt. am giffen October 1819, geforbenen ju Trachenbere gebornen Maria Bagnern; 3) bes bier im Jahr 1794. Rabrifauten Bofifa; 4) bes ben 17ten Detober 1809 gefforbenen biefigen Raufe mann Benjamin Gottlieb Moller Deffen befannter Rachlag in einer über 130 Rtbl. fprichenden Amortifationes Doligation beffebt; 5) die im Lagoreth ju Machen am Taten September 18:5. mit Binterlaffung eines Bermogens von ungefahr. 7 Rtbl. gefforbenen Ebefrau bes biefigen Mousquetier im bien Infanterie-Rgimente Jos banna verebl. Gottmalt; 6) ber am ziffen Dan 1820 biefelbft geftorbenen Caros line vermit Ugent Berlich geb. Echot; beren Rachlaß ung:fabr in 30 Richte. beffebe: 7) bes am igten Dary 1803. bier verflorbenen Schmidt Johann Gottfeies Lubed beffen Dachlag in etwa 16 Rithir. befiebt; 8 ber bier mit Sinterlaffung eines in ungefahr 100 Rthir, beft benten Bermogens om ibten Dary 1819 geffortenen Rachel vermit. Rraubere geb. Did; 9) bes im Jahr 1782 bier berfterbenen Steingut : Fabritanten Johann Sidenicher beffen Radlag in 7 Bibl 22 gr. 72 pf. Cour. beffeht; 10) ber im Monat Juny 1799. gefforbenen Johanna Etifabeth Schmibt einer außer ber Che geb. Tochter ber Maria Ellfabeth Schmibt beren Rachlag in mehr ale 200 Mihle, beffebt; 11) ber im Monat July 1801, biefefbft gefforbenen Johanna Elifabeth geldiebenen Frantin beren Berluffenfchaft mehr als 35 Rebir, beträgt; 12) bes im Jabr 1793. geftorbenen Rath Thintelichen Bes bienten Gottfried Siegismund Rrager, beffen Radlag in ungefabr 54 Rtbl. beffebt; 13) bes icon bor bem Jahre 1750. berftorbenen Ifrael Trachenberg, beffen Berlaffenfcaftemaffe über 50 Reble. beträgt; 14) ber ju Anfange bes Sabres 1804. biefelbft

hiefelbft verfierbenen Anna Marla Barbara verwit. homer geb. Lechner, deren im Depositorio besindlicher Wachlaß über 25 Athl. beträgt, bierdurch vor, in dem anf den 14ten Januar 1823 Bormittags um ab Uhr vor unserem Derniteten dem Dern Justisrath Rode II. angesehlen Termine in unsetem Geschäfts-Zimmer einszusinden und ibre Ansprücke an diese Masse anzumelden und darzuthun. Gollte sich von Seiten der ausgerusenen Erben und eiwanigen Erbeserben der gekannten Erbiaffer bis zum Termine ober in demselben Miemand melden, so merden die ausgebothenen Nerlassenschaften der hiesigen Tämmeren als ein herrenlases Sut ibereignet werden.

Das Ronial. Gtabtge icht. Bredlan ben igten Februar 1822. In unferm Depofitorio befinden Ad mehrere Daffen, beren Bratententen und unbefannt fint. Um nun unfer Depofitorium banon gu befreien, haben wir bas offentliche Aufgeboth Diefer Daffen beichloffen und laben baber bierburch offentlich die unbefannten Dratendenten ober Deren erwanigen Erben Ceffionarien ober andere Succefforen biermit bor und gwart 1) ber für Rechnung ber Johanne Chriftiane Burtlen ben bem Gradigerichte in Dels im Sabr 1757, Depenirten und bon diefem Gerichte jur Beibrderung an bie angeblich fich bier aufholtenbe aber nicht ju ermitereinde Mutten bierbergeianbten 16 Biblir, 9 far. 81 pf.; 2) Der von der Commiffion jur Untersuchung des Caffene und Rechnungswefen ber aufgelogeen Regimenter am 16:en December 1817: und übermachten Schneider Sausteriche Depofital Daffe bon 3 Ribir, & ge. 6 pf 3) ber lofung ber ben bem Juben Schafe Galle and Moofen ben Bultust ben feiner beimlichen Entfernung bon bier gurudgelaffenen Effetten im Betrage von 3 Ribir. 12 gr. : 4) der Maffe Tronquer Benfen in 6 Rible. 7 gr. 71 pf. Cours beffebend, wornber feine Aldten vorhanden find; 5) bas in ber Daffe Johann Reledrich Rosner fich befindenden Depofical . Beftantes von 30 Rthir. 5 gr. 71 pf. Conrant über beffen Entitebung bie unvellfanblgen Aften fei je Er auterung gebent; 6) ber Daffe Ronne Gabipte auf Dobe von 44 Rible. 2 gr. 62 pi Cour. ia Betreff deren tie Aften nicht aufzufinden find; 7) ber Daffe Gillmann mit 17 Rtbir. 20 ge: 5} pf. Ceur, moriber auch feine Aften mehr verbanben find; 8) bes in Der Jofeph Chodectombinichen Daffe fich befindenben Aucriondlofung von Effecten mit 8 Rtbir. 4 gr. in Betreff beren bem Deren b. Borgdomafo beffen guf nebalt unbefannt, ale Binbleant aufgetreten ift; 9) ber fur bie Eleonore leberfcheer beren Aufenthalt nicht ju ermitteln gemefen, in ber Daffe Cleonore Ueberfcheer surudgebliebenen Bestandes bon 6 Rtblr. 21 gt.; '6) ber Maffe Job. Chriftoph Scholy von 6 Ribir. 17 gr. 27 pt. und 11) ber Daffe Georg Gamuel Dellwig ben 5 Riblt 8 gr.; 12) ber Daffe Johann Gottlieb Dabne bon 22 Rible. 22 gr. rudfichtlich, welcher unter Do. ro. bis 12. verzeichneten Maffen aus ben Meten nicht bervorgeht, wer barauf Unfprnd bat; 13) ber im Sabre 1780. entffandenen Reinholdschen Daffe auf Dobe von 72 Riblr. 5 gr. 22 pf. wordber feine Meten aufzufinden gemefen find; 14) ber aus bem burch Renutciation ber Glaubiger beendigten im Jahre 1774. gefdmebten Dobellichen Concurfe fich berichreibenben Daffe Johann Abraham Dobell von 9 Rtblr. i' gr. St pf.; 15) ber nachfteben-Den Intereffenten beren Anfenthalt nicht ju ermitteln gemefen, ber Johanna Rofe Bone fatin, dem Mousquetier Maffel, bem Bettenten Grispin per Glifabeto Doffmann und der Johanna verebt. Damer gehörenben Daffe Johann Undread Lindner mit 18 Mith

The Son Days area, to and

in Reble, 17 gr. 77 pf.; 16) ber in bet Daffe Johann Chriffian Bafer felt bem Tabre 1787, für unchbenannte Derfonen Johann Ernft Bafer, Johann Gotts fried Bafer, Engelbrecht Sabn, die Paulifden Eiben Stirle, Friedrich Rrofed. funier, Rrothe, Beidart, Gule und ben Boltheide Bormund, beren Aufenthalt nicht auszumitteln gewefen , jurudgebliebenen 78 Rible. 1 gr. 13 pf.: 17) bal für Die ihrem Aufenthalte nach unbefannte Bedmige Rabebaus in ber Rabebaus. fche Maffe gurudbehaltenen aus bem Teffamente ber Sungebor fich berfdreibenden Legats don 7 Rtblr. 15 gr. 6 pf.; '18) bes in ber Batbara Franchichen Daffe befindlichen bem Dit reren Johann Georg Echabe beffen Aufenthalt unbefannt ges blieben ift geborenben Depofital : Beffandes von 5 Riblr. 2 gr. & pl.; 19) bes in ber Daffe Upollenta Schumann juruckgebliebenen Beffanbes von 25 Rtbit. 6 gr 25 pf. in Betreff beffen bie Acten feine Austunfe barüber geben, wem foldet gebort: 20) ber in ber burch ble Gingablung ber Raufgelber bes Beingelmantifchen Danfes burd ben Safob Joachim Gottheiner im Jahre 1793; anfiandenen Moffe Johann Bernhard Deinzelmann jurachgebliebenen 78 Reble. 10 gr. 81 pf. maben gufalge Defrette vom 29. Darg 1759 ein Arreft Dabin vermerft ift, beg aus breier Maffe borerfolater Moriabung Des Danieliden Eurator feine Auszahlung erfolgeit fany und wornber feine Acten mehr vorbanden find ; 21) bes aus bem über bas Brindgen bee Raufmann Cael Friedrich Dubner vor ungefahr beetfild Tahren gefdmebten Concurre, wordber feine Ucten mehr aufzufinden find, fich berichreis benden Depofitalbeftanbes von 69 Riblr. o gr. 2 pf.; 22) bes in bem burch bas am oten April 1802, ergangene Diffributione. Urtel beenoigten Johann Epriffert Moerfcben Confurfe fur die Boll: Inspector Bernbard Dingefche Daffe, welche bereitstausgef buttet worden, ohne baf bie barüber Derhandelten Ucten aufzufins Den find . juridg bl ebenen Beffanbes von 35 Reblr. 3 gr. 112 pf.; 23) bes in ber im Tabre 1800, verbandelten Berftel lobet Gutmannichen Schuldenfache tus ructaelliebenen Depontalbeftanbes bon 8 Rible. 20 gr. 4? pf. beffen Gigentoumer nicht zu ermitteln fint; 24) ber in ber im Jahre 1772 berhandelten Job. Riebr. Bubichen Schuldenfache für nachftebenbe ihrem Mufenthalte nach unbefannte Intereffenten Cart Julius Renner, Johann Beorge Robren, Johann Loren; Deter und Cobine und ber Dojor b. Lug gufammen mit 20 Rible. 9 gr. 64 pf. jurudges bliebenen Bebungen; 25) ber in ber im Jabre 1789, ben und gefdmebren Job. Deinrich Lindingichen Berlaffenschaftsfache jur die Debwig verfoit. Dartmann beren Mu enthalt nicht ju ermitteln geweien, jurudgelaffenen 4 Rithir. 20 gr.; 26) bes für ben feinem Aufenthalte nach anbefannten Georg Gottlieb Bobm in der Tobann Friedrich Albrechtichen Berloffenschafts. Daffe gurudgebliebenen Erbebeils von 6 Rebir. 22 gt. 6 pf.; 27) bes in bem am igten Uprit 1793. eröffneten mechfelfeitigen Teffamente ber Bobann Friedrich Rafebergichen Cheleute ber Chriftiane Luttmann legirten' 10 Riblr., welche ben ermangelndem Dadfweife bes Ableben Diefer Bermachiniffiebmerin von ihren Erblaffern in ber Daffe juridbehalten wor Den: 28) Des in Der Daffe Band Juda Lobel fur Den feinem Aufenthalte nach unbefannten im Ronigreide Doblen angeblich mobnenben Juba Lobel jurucfgeblies benen Heberreftes einer im Jahres 1809. mit Arreft belegten Summe mit's Ribir. 14 gr. 34 pf. Cout : 29) des in ber Schulbenmaffe bes im Jahre 1785. bon bier Rich entfernten Sandelsmann Chriftian Gottleb Gendenburg jurudgebliebenen Res fandes von 7 Riblr. 23 gr. 5 pf.; 30) ber in ber fut Jahre 1820. gefcmebten Tobann

Johann Mablenbergerichen Schuldenfache fur ben feinem Unfenthalte nach unbe-Pannten Gattlergefellen Gottlieb Den juridegebliebenen Debung von 4 Rtbir. 22 gr. 42 pf.; 31) ber fur die vermit. Chaufpieler Diftig beren Aufenthale nicht ju ermitteln gemefen, in der im Jabre 1815. gefchwebten Ehriftiane Brugfchen Bertaffenfchaftefache jurudgebliebenen Debung von 10 Rth. 22 gr. 93 pf ; 32) ber von ber Commiffion jur Unterinchung bes Caffenmefens ber aufgelößten Regimen. ter for den nicht aufjufindenden Erompeter bes ehemaligen v. Dolfsichen Cutrafflers Regimente Bernhard und am iften December 1817. übermachten 3 Rt. fr. 15 gr. 10 pr.; 33) der in ber im Jahre 1803. gefdwebten Johann Gottfried Lubedichen Birlaffenidaftefache fur ben ehemaligen Kammerbiener Comibt beffen Aufenthalt undefannt ift, jurudaebitebenen 16 Rtilr. 5 gr. 14 pf. fich in Termino ben 13ten Januar 1823 vor unferm Deputirten bem Deern Juftigrath Dobl in unferm Ges fcatrezimmer einzufinden und ihre Uniprade an diefe Daffen anjumelden und bars junbun. Collen fich von Seiten der Intereffenten ober berjenigen, welche ale Erben, Ceffienarien ober aus einem anderen Rechtstitel in beren Stelle getreten find, in biefem Termine Mienrand melben, fo werden bie aufgebothenen Daffen der hiefigen Commerci als ein berrentofes Eigenthum jugefchlagen werben. Das Ronigl. Gtabigericht.

") Liegnis ben zien Muguft : 822. Es find folgende Inffrumente: 1) ein Dopothequen, Jaftrument vom 24ften Juni 1795. nebft Soppott equenfchein vom 14ten Detober ejustem, auf beffen Grund 100 Rebir. auf bem Saufe Ro. 254. ber Stadt fur ben herrn Epirurgus Comberg und 2) ein bergleichen vom 23ffen Januar 1797. it'er 30 Rib. Cour., welche fur bas Riptefche Depofitum auf bem Rirdner moto Sungelfchen Bauergut Do 46 ju Schonborn ein getras gen und, melde an bie ver belichte Bauergute Befiger Dartrampf geb. Rippfe gebieten find, verlohren gegangen und es find bie Inhaber folgender auf bem Daufe Do. 338 ber Ctubt eingerragenen Capitalten, namlich a 80 Riblir, für ten Rath Draun; b 80 Ribl. fur tie Undreas Gempertiche Bormundichaft, gong ich unbefannt. Es ift baber ben ben Intereffenten auf bas Aufgeboth Diefer Capitalien, fo mie ber obgebachten verlohrenen Inftrumente angetragen worden und wir haben einen Termin jur Unmelbung ber etwanigen Unfpruche unbefannter Dratenbenten auf ben 4ten December c. Bormittage um it Ubr por bem ernanne n Deputato herrn Referendar Manger anberaumt und forbein alle viejenigen, welche an biefe & pitalien und bie barüber ausgest ftren Inarumente ale Eigenthumer, Ecffonarien, Pfands ober fonfig: Briefe. Inbaber Unfpruch baben mochten, hiermit auf, fich an bem gedachten Lage und jur beflimmten Stunde auf bem Ronigl. Land . und Gradegericht biefelbft entweber in Derfon ober durch mit gefestider Bollmocht und bin'anglicher Information verfebene Danbatarien and ber Babl ber biefigen Jufti;commiffarien, von mels den ihnen im Fall ber Unbefannticaft die herrn Jufig ommenjarten Feige und Bengel vorgefchlagen morben, ju erfcheinen, ihre Rechte mahrgunchmen und Die meiteren Berhandlungen , im Sau bes Ausbleibens aber gu gemartigen , bag fie mit ihren vermeintlichen Unipruchen werden pracludirt, ignen damit refp. gegen ben Benger ber berpfandeten Grundflucke, fo mie gegen die jeg.gen befannten letten Janhaber ber beiben erften Capitalien ein emiges Griufchmeigen wird auferleat, bie anaftigairten Poften aber werben gelofcht und die Darüber

Ronigl. Dreug. Land. und Stadigericht.

fprechenden Inftrumente werden amorrifirt werden.

(3281)

Beplage

zu Nro. XXXIV. des Breslauschen Intelligenz. Blattes vom 30. August 1822.

Citationes Edictales.

*) Liegnis den riten August 1822. Es find am 3ten b. M. Abends in Der Titen Stunde ben Bilegenhelt einer pon ben Greng: Auffebern Dunger und Iluguffin abgehaltenen Rachtmade 2 Danner, welche Speten trugen, von bem fache fichen Grengborfe Pergborf berfamen, und nach dem biebfeitigen Dorfe Rlein-Meundorf Gorliger Ereifes jugingen, betroffen morden, welche auf ben Burnf bes Punger bie Sucten wegwarfen, und Die Flucht ergriffen baben. In ben weggeworfenen mit fcmarger Bachsleinwand emballirten 4 Sucfen, melde in Befchlag genommen und bon ben Dredgerichten ju Richa verflegelt murben, fanden fich ben ber bon bent Daupt = Bollamte Reichenbach vorgenommenen fpeciellen Reviffen nachflebend auf. geführte 27 Ctud Gingbans bor, ale: 1) Ein Stud Ginghams, weißer Grund, braun , gelb und grun corriet 29 Ellen; 2) ein Grud weifer Grund bellblan carriet 39 Ellen; 3. ein Ctud gelb und weiß geftreift 39 Ellen; 4) ein Gtud weißer Grund blou corrirt 39 Ellen; 5) ein Grad bito dito 49 Ellen ; 6) ein Stud grun und roth farrire 41 Ellen; 7) e'n Grad gelb roth und weiß gefrelit 38 Ellen; 8) ein Stud melfer Grund braun gelb und grun farrire 39 Ellen; 9) ein Stud grun farriet 39 Ellen; 10) ein Gtud bunteiblau farrirt 39 Ellen; 11) ein Stud hellbraun und roth farriet 39 Elle; 12) ein Stud weiß gelb und roth geftreift 374 Ellen; 13) ein Stuck weißer Grund grin und roth farciet 40 Ellen; 14) ein Stud weiß gelb und roth fomal geftreift 37 Ellen; 15) ein Gtud meißer Grund, hellblau farrirt 40 Ellen; 16) ein Stud sito 39 Ellen; 17) ein Grud Ginghams gruner Grund bian und gelb farrirt 40 Ellen; 18) ein Stud welfer Grund hells blau farrit 39 Ellen; 191 ein Stud buntelblau bito 39 Ellen; 20) ein Giud gelb und weiß geftreift 38 Ellen; 21) ein Stud gruner Grund blau und gelb tare vire 39 Ellen; 23) ein Ctud gelb weiß und roth geftreift 38 Ctud; 24) ein Stud welfer Grund heublau farrirt 37% Ellen; 25) ein Stud blio 37% Ellen; 26) ein Stud bito etwas bunfler 40 Ellen; 27) ein Stud bito 37% Guen-

Nota. Die bier angegebene Ellen: Bahl findet fic an jebem Stud verzeichnet vor,

und weißt beren Maag nach Brobanter Elle nach.

Mach Bo schrift der Angemeinen Gerichts : Ordnung Th. I. Tit. 51. 5, 180. wird diefer Borfall hierburch offentlich bekannt gemacht, und die unbefannten Etgenthumer

genthumer ber in Befflig genommenen Waaren, werben hierbarch vorgelaben, innerhalb 4 Bochen, vom Tage biefer Bekanntmachung angerechnet, und fpates fens in bein auf ben 25. Sepibr. a. c. anberaumten peremterischen Sermine fich ben dem Konigl. Haupt Bollamte zu Reichenbach in der Ober Laufig zur Berantwortung über ble angeschuldigte Einschwärzung biefer Baaren zu melden, mit der rwars nung, daß, wenn Niemand sich melden und sein Eigenthum bescheinigen folge, die in Beschlag genommene Baaren far den Fiscus verfallen ertlärt, und mit deren Berskanf, so wie mit der Betrechnung der Losung ohne Anstand versahren werden wird. g.) Rontal. Regierung. II. Abtheilung.

*) Dannau den isten August 1822. Nachdem über die Johann Gottlied Thiemanusche bereits sub hasta gestellte Erb. Scholtisei zu Nieder-Bittgendorf und deren kunftigen Raufgelder, das Liquitations. Berfahren dato eröffnet worden, so wetchen hierdurch alle diesenigen, welche hierbei aus irgend einem Rechtse grunde einen Anspruch zu haben vermeinen, zu tem auf den zien December d. J. Bormittags um 3 Uhr in des unterzeichneten Justitiartis Behausung alle hier augesehten Liquidations und Beristations, Termin in Person oder durch gesehlich zuläsige, mit Vollmacht und Information versedene Bevollmächigte unter der Verwarnigung vorgeladen, daß die Lusdleibenden mit ihren Forderungen an die Masse präckndirt und ihnen teshalb gegen die übrigen Eredtoren sin ewiges Grillschweigen außerleat werden wird.

Das Berichtsamt ber Berrichaft Reificht.

Becker, Justie.
Gottesberg ben isten Juny 1822. Nachdem über ben in eirea 1496 Athle. besiehenden Nachlas bes zu Tannhausen versiorbenen Pachtbrauers Earl Deinrich Landsmann beute Concurs eröffnet worden ift, so haben wir zu Anmeldung und Nachweisung der Forderungen einen Termin auf den zossen September c. Bormittags um 9 Uhr in der Canzley zu Tannhausen anderanmt und werden diermit sämmtliche Gläubiger der Masse vorgelaten, in diesem Termine entweder persönlich oder durch einen mit Information und Bollmacht verssehnen Mandatarius, wozu wir den hierorts Undekannten den Hrn. J. E. kanzgenmaper in Borschlag bringen, zu erscheinen, ihre etwanigen Ansprücke an dieselbe zu liquidiren und nachzweisen, widrigensalls aber zu gewärtigen, das die Ausbleibenden mit ihren Ferderungen an die Masse präfludirt und ihnen deshalb gegen die übrigen Gläubiger ein ewiges Stillschweigen auserlegt werz den wird.

Reichsgräflich Pudleriches Tannbaufer Gerichtsamt.

Frankenstein ben sten July 1822. Alle diejentgen, welche au das Capital von 80 Riblr., welches auf der Niedermühle zu Quickendorf für die dasige Kirche eingetragen sieht und das darüber lautende, angeblich verlobren zegangene Hypotheken. Inftrument vom isten Januar 1775. als Eigenthümer, Cessionarien, Pfands oder sonstige Briefdinhaber Ansprüche zu machen haben, werden andurch vorgeladen, den riten October d. J. Bormittags um 10 Uhr zu Quickendorf in der Gerichtsamis Canzley zu erscheinen und ihre vermeints lichen Ansprüchen datan geltend zu machen, indem die Ausbleibenden mit ihren Meal-Ansprüchen an das verpfändere Grundssück werden präcludirt, ihnen wes

(3283)

gen ihren besfafigen Aufprichen ein emiges Stillschweigen aufgelegt und bas proachte Sopothefen- Inferment wird amortifirt werben.

Das Graf v. Geherr Thoffche Quidendorfer Gerichtsame.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestau ben 8. August 1822. In der Masse eines gewissen haupts mann v. Prittwis befinden sich von dem Jahre 1796. ber aunoch 7 Ribir. 26 fgr. 4½ pf. baar und 60 Rthl. 20 gr. in Activis im hiesigen Ober-lande's gerichtlichen Depositorio. Dem gedachten hauptmann v. Prittwiß oder dessen sich gehörig legitimirenden Erden wird dies mit dem Bepfügen bekannt gemacht, das diese resp. 7 Rthlr. 26 fgr. 4½ pf. und 60 Rthlr. 20 gr. bei serner untersbleibender Absorberung, wozu eine Frist von 4 Wochen hiermit sestgesest wird, zusolge §. 391. des Anhangs zur Allgemeinen Gerichtsotdnung aus der hiesigen Deposital kasse an den allgemeinen Justig-Officianten Wittwen-Fond werden abgesendet werden und der v. Prittwit oder dessen Erden zwar später nach ihre Ansverung an denselben formiren können, der Zinsen jedoch zum Besten dies ses Instituts werden verlustig werden.

Ronigl. Preuf. Dber : Landesgericht von Schleffen.

Falfenhaufen.

*) Balbenburg ben 24. August 1822. Der Erbmuder Got:fried Schusbert zu Wüssewalterstoorf meines unterhabenden Creifes ift entichlossen, in seiner bestigenden Mehimühle einen Spitgang anzulegen, ohne daß daben Irgend eine nachtheilige Beränderung, oder Berlegung des Wassers vorfommt, was ben Ober- oder unterhalb belegenen Müllern nachtheilig werden konnte, tem ohnerachtet aber fordere ich in Folge des Edicts vom 28sten October 1810, alle diesenigen, welche bennech ein gegründetes Widerspruchsrecht zu haben vers meinen, hierwit auf, binnen 8 Wochen pract. Frist, vom Lage der Bekannermachung an, ihre Widersprüche ben mir anzumelden. Nach Ablauf dieser Frist werden solehe nicht mehr beachtet.

Der Ronigl. Banbrath bes Ereifes.

Graf v. Relchenbach.

Reichenbach ben 17. July 1822. Alle diejenigen, welche von dem biefelbst verstorbenen Sandelsmann Gottsried Rahl Waaren entnommen und ben Betrag basur noch schuldig verblieben, werden hierdurch ausgefordert, binnen 4 Wochen den schuldigen Betrag ab Depositum des Königl Stadtgeriches zu offeriren, widrigenfalls nach Berlauf dieser Frist gegen die faumigen Restanten der Weg Rechtes sofort eingeschritten werden wird.

Das Ronigi. Stadtgeriaft.

Wartenberg ben 4ten July 1822. Die zu Mangschütz sub Ro. 8. belegene Wassermühle des Gottlieb Tenzer, zu welcher 28 Morgen Ucker, 2 Morgen Wiese, 9 Morgen Unland und ein Obstgarten von einem halben Morgen gehört, welches zusammen incl. Wohn, und Mühlgebande auf 154 Rihl. to fgr. Cour. gerichtlich geschätz worden, soll im Wege der nochwendigen Subbassation weistbiethend verfauft werden. Es ist hierzu der peremtorische Termin auf den 20sten September a. c. Nachmittags um 3 Uhr in diesiger Kanzlen angesseht, baber alle und jede, welche dieses Grundflück zu kausen Lust, Fähigseit und Mittel besigen, eingelaten werden, sich in diesem Termine einzusinden, ihre Geboth

Beboth anjugeben und ju gemartigen, bag ber Buichfag an ben Deiffe und Beffbiethenben mit Einwilliqung Der Ertrabenten erfolgen wird. Auf nachherige Gebothe wird nicht Rudficht genommen und fann bie Tare Diefer Dable jeber Beit in ber Canilen bes unterzeichneten Berichts eingefeben werben. Bugleich werben alle unbefannte Real : Dratenbenten blermit vorgelaben, fich in biefem Sermine einiufinden, ibre Aufpruche an Diefe Duble und Die baraus ju tofene Den Raufgelber anzumelben und beren Richtigfeit nachzuwelfen ober ben ihrem Musbleiben zu gemartigen, baf fie mit ihren Anspruchen an biefe Duble pras clubter und ihnen bamit ein ewiges Stillichweigen, fomobt gegen ben Raufer berfelben als gegen die Glaubiger, unter welche Die Raufgelber vertheilt merben auferlege merben wirb.

Rurftl. Eurl, frenfanbesberrl. Cammer : Juftigamt.

Dels ben 20ften Juli 1822. Auf Antrag eines Realgisubigere ift ber L'aufbations : Projeg über bie Raufgelber ber tem Brauer Rammerer jugeboria iges mefenen bereith fubbaffirten Braueren gu Brufchwis ben Sunbefelb eroffnet worben, meshalb alle biejenigen, melde an Die Raufgelber birfes Grundflacts einen Reat-Unfprach ju haben vorgelaben werben, fic ben 28. Ceptbr. Bormittags o Ubr in ber Behaufung bes unterzeichneten Juftitlarius perfonlich ober burch Bevofimach. tlate, woju ihnen im gall ber Unbefannticaft ber berr Juftig Commiffarlus v. t. Sloot vorgefchlagen wirb, einzufinden, und ihre Anfpruche anzumelben und nach-Die Aufenbleibenden baben zu gemartigen, baß fle mit ihren Unfpras chen an bas Grundflud werden abgemiefen, und ifnen fewohl gegen ten jegigen Befiner, ale auch gegen bie übrigen Glaubiger ein emiges Geillichweigen aufgelegt Bugleich wird auch ber ehemaliger Befiger birfer Braueren Rammeres, ba feln gegenmartiger Aufenthalt unbefannt ift, aufgeforbert, fich jur Babre nebmung feine Gerechtfame in obigen Termin einzufinden.

Das Berichtsamt Brufchwis. Rrentag.

*) Robermis ben 26. Muguft 1822. Das Dominium Robermis Brestouer Ereifes beabfittiget fein gut eingerichtetes und burch feine gunffige lage vortheilhaft au benugendes Brau = und Brandemein : Urbar nebft Ausschanf, Termino Beife nachten a. c. me:fibiethenb ju berpachten. Pactitebhater merben biermit eingelas ben, fich ben 21fen Geptbr. b. J. Bormittage bepm biefigen Birtbicatteamte que Abgabe ibrer Bebathe einzufinden, und fann berjenige, melder die annehms lichfien Debingungen macht, fich bes Bufchlage verfichert halten.

*) Bartenberg ben 20ften August 1822. Allen meinen verehrten Ber-

mandten und Freunden mache ich unter Berbittung aller Bepleidsbezeugungen bas am a ten Auguft gu Gjorde ben Ereubburg an einem nervenfen Afeber erfolgte Ab. leben meines geliebten Dannes Marimilian v. Satifch aus bem Sauf: Bantan bierm't befannt. Dochft giadlid mar ich in ber obgleich nur furgen ehetiden Berbindung mit diefem R chtichaffenen: mein Schmer; über beffen Berluft ift unermefflich, und nur bie bon ibm binterlaffenen 2 fleinen Cobne foffen mich marfchen fur Julie b. Galifc geb b. Boffe. fie ju leben.

(3285)

Sonnabends den 31. August 1822.

Auf Er. Königt. Majestät von Preußen zc. ze. allergnädigsten Special-Befeht.

Brestausches Intelligenz-Blatt zu No. XXXIV.

30 verkaufen.

Bredlau ben gen Mugnft 1822. Bon Geiten bes Ronigl. Juftigamts In Bincens wird die dem Carl Schlefinger jugeborige fub Do. 21. ju Dunds. felb Deibner Ereifes belegene, und von bem bortigen Ragiftrat auf 1038 Rtbl. to fir. Courant abgefcattie, aus einem Wohnget aude, einem Garten und 6 Morgen Acter bestehende Rleinburgerftelle, auf ben Autrag eines Real-Glaus bigere biermit nothwendig fubhafters und offentlich feilgebothen. Bu biefens 3med find nachtebende Bfethunge , Termine, ale ber 17. Ceptbr., 18. Octbr. und 19. Robbr. c. anberaumt worden, und es werden bemnach Raufluftige, Befits und Bablungefabige biermit eingelaben, in Diejen Terminen, befonders in Dem ouf Den 19ten Rovember c, peremtorift anftebenden Biethungde Eermine Bors mittage 10 Upr in hiefiger Umts = Rangley ju ericheinen, die nabern Bedingungen und Zahlunge Dodalttaten ju vernehmen, barauf ihr Geboth gu thun und bemnachft ju gewartigen, bag befagte Rfeinburgerfielle bem Deiftbiethenben unter Einwilligung ber Extrabenten gugefchlagen, auf nachberige Gebothe aber nicht weiter reflectirt werben wirb, ale nach f. 404. bes Anhange gur allamete nen Gerichte. Ordnung fatt findet. Die baruber aufgenommene Tape tann fumohl in hiefiger Umte- Rangien, ale auch bet bem Magiftrat in Sundsfelb eingefeben werden. Uebrigens werben alle etwa unbefannte Real-Pratenbenten sur Babrnehmung ihrer Gerechtsame fub pona pracluft et filentit perpetut hiers mit vorgeladen.

Ronigl. Juftigamt ju St. Binceng.

Jungnig.

2) Hir schberg ben 7. August 1822. Auf den Antrag eines Gläubigers wird der sub Ro. 65. in Mittele Rauffung belegene, ortsgerichtlich auf 2200 Rthl. Cour. abgeschäpte Oberfreischam des Ebrenfried Warmbrunn hiermit im Wege der nothwendigen Subhassation jum öffentlichen Berkauf ausgedothen und sind die Biethungs-Termine auf den 28sien October, den 28sien December d. J. und peremterisch auf den Isten März 1823. im Schlosse zu Mittele Kauffung det Schönau angeseht, und werden dazu alle zahlungsfähige Kaufgeneigte vorz geladen, sich in diesen Terminen einzusenden, ihre Gebothe abzugeden und den Zuschlag nach ersolgter Genehmigung der eingetragenen Gläubiger zu erwarten. Das Gerichtsamt von Mittele Rauffung.

*) Liegnit ben 8. July 1822. Bum offentlichen Bertauf ber fub Mo. 31. ju Pfaffenborf belegenen Sauergute, welches bisher dem Johann Gottlieb 30s bel geborig gewesen, und welches auf 5442 Athlis. gerichtlich gewärdiget word

(3286)

den, baben wir bren Blethungs Termine, von welchen der lette peremtorlschift, auf ben 21. August a. c. Dormittags um it Uhr, auf ben 6. Movbr. a. c. Bormittags um is Uhr und ben 6. Movbr. a. c. Bormittags um is Uhr und ben 6. März 1823. Bormittags um io Uhr vor dem ernannten Deputato herrn Land, und Stadtgerichis Allessor Thurner ans beraumt. Wir fordern alle jahlungsfähige Rausustige auf, sich an dem ges dachten Tage und jur bestimmten Stunde entweder in Person, oder durch mit gerichtlicher Special. Bollmacht und hinlänglicher Information versebene Mans datarten aus der Zahl der hießgen Justiz-Commissarien auf dem Königl. Lands und Stadtgericht hießelbst einzussinden, ihre Gebothe abzugeden und demnächst den Austalas an den Meist, und Bestischenden nach einzeholter Genehmigung der Juteressenten zu gewärtigen. Auf Gebothe die nach dem Termine eingeheu, wird feine Kücksicht weiter genommen werden und sieht es jedem Kaususigen sieden Kaususigen sieden Kaususigen feed, die Take des zu versteigernden Erundstäcks und die entworfenen Kaussbedingungen jeden Rachmittag in der Registratur mit Muße zu inspiciten.

Proskau ben 8. Juny 1822. Die jum Franz Kretschmerschen Nachlaß gehörige und im Amesborfe Ringwis Reuffabter Kreises belegene, auf Jins
gesette Ganzbauerstelle gekichtlich auf 767 Athl. 10 igr. Cour. abgeschäßt. soll im Wege der nothwendigen Subhastation in den Terminen den 15ten July,
usten August und dem peremtorischen den 16ten September c. a., welche alle in Prossau in der Amtskanzlep abgehalten werden, öffentlich veräußert werden. Es werden demnach alle Kauslustige hierzu eingeladen und der Zuschlag wird

nach Eingang ber Genehmigung ber Bormunefchaft erfolgen.

Ronigl. Preuß. Ebrzeliger Domainen Justigamt.
Schweidnis ben 24sten Juny 1822. Auf den Antrag der Gottfried Lauschschen Real-Creditoren soll die denselden zugehörige sub Mo. 40. (48.) zu Holdersdorf belegene, von den Ortögerichten, auf 187% Riblir. Courant abges schäfte Hatbgartnerstelle, im Wege der nothwendigen Subhastation öffentlich in dem hierzu auf den 23sten September c. anderaumten peremtorischen Lickstationd-Termine verkauft werden und laden daher besitz und zahlungsfähige Raussussischen Einzussischen Lernische Bormittags um 10 Uhr in der gerichtsautzichen Canzlen zu Heldersdorf einzussinden, ihre Gebothe abzugesden und zu gewärtigen, daß der Zuschlag an den Meist und Bestiethenden erfolgen, auf Nachgevothe aber keine Rücksicht genommen werden soll.
Rönfal. Domainen-Justizamt zu Heidersdorf und Langenölse.

Gleiwis ben 13ten Juni 1822. Auf den Antrag des Lischler Joh. Franz subhassirt das Königl. Stadtgericht zu Gleiwis, in Termino den 23sten September 1822. Vormittags um 10 Uhr in dem diesigen Gerichtslocale, die dem Tischler Franz eigenthümlich zugehörige sub No. 4. auf der Colonie Zedlig gelegene wässe Coloniestelle, welche nach der gerichtlich ausgenommenen Tore, auf 53 Rithl. 10 spr. gewürdiget worden. Kaustussige und Zahlungsfählge werden zu diesem Termine unter der Berücherung eingeladen, daß an den Meistebeitehenden der Juschlag nach ersolgter Genehmigung des Besigers, jest dessen und der Real-Gläubiger und unter den Bedingungen: 1) baarer Einzahlung des Kausgeldes ad Depositum; 2) Uebernahme der Gubhastations. Kosten von Seiten des Käusers und 3) Annahme des Ackers ohne Früchte erfolgen wird.

Dein rich an ben 20sten July 1822. Bon bem unterzeichneten Gerichse amte zu heinrichan wird das sub Ro. 6. zu Reuhof gelegene, zum Bermögen des Bauers George Megner daselbst gehörige und auf 1234 Athlie. Courant gerichtlich geschätte Bauergut im Wege der Execution subhassirt. Es werden daber bestigund zahlungsfähige Rauslustige eingeladen, in den auf den 28sten August, den 20sten September und peremtorie auf den 31sten October c. a. festgeseigten Licitations. Terminen in hiesiger Rauglen, woselbst die gerichtliche Taxe d. Neuhof den 13. July 1822. zu jeder schicklichen Zeit nachgesehen werden kann, zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben und den Zuschig an den Meist und Bestbiethenden mit Beswäsigung der Ereditoren und des Bestgers sodann zu gewärtigen.

Das Gerichtsamt ber Ihro Majefiat der Ronigin ber Rieberlande gehörigen

Berrichaften Beinrichau und Schönjoneborf.

Fritsch.

*) Liegnis ben 14ten August 1822. Rachdem über die tunftigen Raufgelder bes dem Burger und Schneidermeifter Johann Gottlieb Wilhelm Rordheim geborigen fub Do. 66. am fleinen Ringe gelegenen Daufes, ju welchem eine 5 Bochen Brau- Urbard Derechtigfeit und 100 Ellen Bruchfled geboren, auf ben Untrag bes Morbheim und einer Real Gaubigerin per Decretum bom 26. Juny Diefes Jahres der Liguidations : Progeg eröffnet morden, fo fordern wir alle etmanigen unbefannten Glaubiger, Die an bas gedachte Grundftud oder beffen Raufs gelder einigen Unfpruch ju haben vermeinen . fowohl aus bem Civil = als Militairs fande biermit auf, fich in bem gur Liquidation und Berification ihrer Forderungen auf ben iffen Rovember c. Bormittags um 9 Uhr bor bem ernannten Deputato herrn Band, und Stadtgerichts, Affeffor Arnd anberaumten Termine auf bem Ronigl. Band : und Stadgericht biefelbft entweder in Derfon oder burch mit hin: langlider Information und gefeslicher Bollmacht verfebene Mandatarien aus ber Babi der hiefigen Jufig: Commifforien, bon benen ihnen im gall ber Unbefannte fcaft die Beren Beige und Bengel vorgefdlagen werben, einzufinden und ihre Uns fpruche an bas Grundfluck ober beffen Raufgelber gebubrend anzumelben und ju beicheinigen, widrigenfalls fie ju gemartigen baben, bag im Ausbleibungefalle fie mit ibren Unfpruchen an bas Grundfluct werben pracludirt und ihnen bamit ein ewiges Stillschweigen fowohl gegen die Raufer beffelben, als gegen die Glaubiger, unter melde bas Raufgeld vertheilt werden mochte, wird auferlegt merben.

Ronigl. Preug, gand : und Stadtgericht.

Bu verauctioniren.

*) Breslau. Rommenden Sonntag den 1. Sept. Nachmittage um 2 Uhr werden ben Endes Unterzeichneten 6 Stud große Fubrmanns oder Hurblerpferde mit Geschirre und Zeug, so wie auch ein vierspänniger und ein zwenspänniger Breteterwagen, auch zu benden die gehörige Leitern, Retten und ein Windeheber, nebft noch einige zum Fubrwerf gehörige Sachen an den Meift. und Bestbiethenden gegen gleich baare Bezahlung vertuuft werden.

Riegel, Gaffwirth im Rothfretfcham borm Dhlauer : Thor.

*) Brestau. Die am 26ften auf der Oblauer . und Bruftgaffen . Cete Do. 1196, angefangene Auction muß wegen besondern Auftragen den 2ten foreges

Cene und wird ben Gen beenblat, moben Schnittmaaren, Dudreffe, Meubeln aller Der, eine große Quantitat Steigbugil und ein febr gut conditionierer Redarf mit porfemmen. Raufluffige labet em ber Auctionscommiffarine Dirfchfelo.

2) Breblau. Dienftog ben to. Geptbr. um 9 Ube fellen im Saufe Re. 4. am Ringe circo 20 Etr. R. ffinat, 1000 Dib Portorico in Rollen, 300 Diund Bortorio in Bleiter, 50 Dib. Borinab . Enafter, 2 Riffen Gigarren, 5 Riffen Sapfan Thie, & Riften Couchon . Thee, 2 Geb. Rumm, 300 Bout. Rheinmein, 2 Geb. Gorup, eine Daribie Blener Bafcblau, bitter Manbeln, Gago und biv. anbre Baaren meiffbiethend perffelgers merben pon

E. M. Rabnbeid.

Citationes Edictales.

") Reichenflein ben 14ten Muguft 1822. Auf ben Untrag feiner Ebes frau ber Johanna beiena geb. Spielmann, wird ber bon bier geburtige Goldat Des pormaligen Rontgl. Dreug. gten Canifferie Regimente und Deffen Aten Escabron, Bottlieb Rasner, welcher aus bem Feldjuge gegen Franfreich im Stabre 1813, nicht jurud gefebrt ift, und Die lette Rachricht aus Briebemoft bei Erfurt am iften Dovember 1813, von fich gegeben bat, andurch vorgela. ben binnen 3 Monaten und fpateffens in bem auf ben aten December c. anberaumten Termine an biefiger Stadtgerichteffeffe ju ericheinen und fich auf Die wider ibn pon erfferer angebrachte Epefchelbungeflage beborig einzulaffen, wie brigenfalls aber ju gewärtigen, baf in Contumaciam megen boslicher Berlafs fung Die pon thm mit Rlagerin polljogene Che getrennt, er fur ben foulbigen Speil erffart und letterer Die anderweite Berbeirathung verflattet merben wird. Ronigl. Dreug. Stadtgericht.

") Reiffe ben 23. Juli 1822. Bon dem unterzeichneten Gericht wird ber verfcollene, am a8ften Muguft 1777. geborne, von bem ausgetretenen Bauerfobne Frang Georg Stufche aus Bielis mit Der Anna Maria Bemfe nachber verebelicht gemefene Robothgartnerin Muller ju Baleborf außer ber Che erzeugte Unguffin Beorg Bengte, genannt Grufche, welcher im Sahr 1804. aus ber Bemeinde Bies Hib Raifenberger fonft Deiffer Rreifes, fich entfernt bat und eine furte Beit ben eis nem Juden in Bull im Dienft gemefen ift, Diefen aber verlaffen bat, ohne eine Rads richt von fic zu geben und feine etwa gurndgelaffenen unbefannten Erben und Eronehmer, auf ben Untrag feines gerichtlich bestellten Bormundes, Des Beren Juftgeommiffarius Roid biefelbft bergeftallt offentlich vorgeladen, bag berfelbe bber feine etwanigen Erben fich binnen 9 Monaten, frateffens aber in bem auf ben Aten Junt 1823. Bormittage um to Uhr anberaumten pracluffvifchen Termine por bem Deputirten heren hofrichter . Umterath Gorlich auf ben Bimmern bes uns Bergeichneten Berichts entweber in Dirfon ober fdriftlich ju melben und weitere Unmeifung ju erwarten baben, wibrigenfalls ber Berfchollene fur tobt erflart und fein Bermogen benjenigen ausgeantwortet wird, welchen es nach feinen Labe gefenlich zuftebt. Ronial. Breuf, Sofrichteramt

Dopeln ben 27ften Juny 1822 Bon bem unterzeichneten Ronigi. Stadtgericht werden alle biejenigen, melde an bas Bermegen Des biefigen Dans beißs

belomann Afrael Cobn, welcher bas biefelbft fub Do. 60. auf ber Dbergaffe belegene Dous und bas Saus unter ben biefigen Rramen fub Ro. 212. benist, über weides wegen Ungulangtiofeit beffelben ber Concurs eröffnet morden und beffen Activ Beftand in 6650 Rible, und Die Baffiba 14077 Ribit. betragen foll, wie Daffelbe ber Gemeinschuldner, inbem er auf Die Rechtswohlthat ber Abtretung fele nes Bermogens angetragen, felbft angegeben bat, einige Rorberung und Anfpruch an baben vermeinen, öffentlich bergefialle vorgelaben, binnen 3 Monaten ibre Rore berungen munblich ober ichriftlich anzugeben, auch ibrer Anmelbung Die Abfchriften berer Urfunden worauf fle fich grunden beilegen biernache, aber in bem angefenten Liquidations. Termine als den giten Dovember b. J. Bormittags um to Ubr auf bem Bimmer bee biefigen Ronial, Stadtgericht por bem Deputatus caufa Domine Affeffore Lange in Derfon , ober burch gulagige Bevollmächtigte gu ericeinen, mo fie Den Betrag und Die Art ihrer Forberungen umfanblich anjugeben, Die Dofumente. Brieffcaften und abrigen Bemeismittel momit fie Die Babtheit und Richtigfeit ibrer Forderungen und Unforuche ju ermeifen geventen, urfchriftlich porgulegem und anguteigen, bas Mothine ju Protocoll verhandeln und alsbann Die gefebmaffige Unfebung in bem abaufaffenben Geffigfeite Urtel , bagegen bie bei ihrem Uneblete ben und unterlaffener Anmelbung ihrer Unfpruche ju gemartigen baben , baf fie mit allen ihren Forderungen an die Daffe praclubirt und ibnen beebalb gegen bie übrigen Glaubtger ein emiges Stillichmeigen auferlegt werben wirb. Uebrigens werben benjenigen Glaubiger, welche burch gefestiche Urfachen an ben perfonitchen Gricheinen gebindert werben und benen es bier an Befanntichaft feblet Die Berrn Stuffigiarten Stord und Innfe ju Mandararien in Borfchiag gebracht, welche bies felben mit Information und Bollmacht ju berfeben baben. Diernach baben fich fammelice Glaubiger ju achten.

Ronigi. Preug. Stabtgericht.

Borlis ben 20ften Juny 1822. Das Stadtgericht ber Ronial, Dreuf. Stadt Gorlis macht bierburch befannt, bag gur Raufgeibermaffe Des Rabes macher Mullerichen, bor bem Frauenthore fub Do. 412. gelegenen Sanfes, welche in 120 Ebir. Courant befieht, ber Liquidations , Drogef eröffnet und fur fammes liche Glaubiger ein Liquidations. Termin anf ben igten Geptember c. Bormite taas um 10 Ubr vor bem Deputicten, herrn Scabin Dr. Brobe, an gemobne licher Stadtgerichteftelle, auf bem Reuenhaufe allbier anberaumt worben ift. Es werben baber bie unbefannten Realptatenbenten biermit borgelaben, jur anaegebenen Terminfzeit, entweber in Berion ober burch geborig legitimirte Bes vollmächtigte, wozu im Dangel Befanntichaft Die herrn Jufit; Commiffarien Dietrich und Ramifc in Borfchlag gebracht werben, ju erichelnen, ibre Ine fprache an Die Mulleriche Dans : Raufgelber : Daffe anzumelben und ju befchete nigen, unter ber Bermarnung, baf Die Ausbleibenben mit ibren Uniprichen pracludirt und ihnen bamit ein emiges Stillschweigen fomobl gegen ben Laufer bes Grundflude als gegen die Glaubiger, unter welche bas Raufgelb vertheilt morben, auferlegt werben wirb.

Das Stadtgericht.

Glogau ben 23ften November 1821. Die Erben bes bier verftorbenen Schloffere Fran; Rrain, für welchen auf bem Saufe No. 29%, jest 243. in Glogau 50 Athl. D. b. 29. Dibt. 1755. haften, wordber bas Infirument im Befige bes

internal - said and about 1994 + 1298

nun aufgelösten Dominifaners Convents hiefelbst gewesen, werden hierburch auf gefordert, sich im hiesigen Stadtgerichtshause bald und spatestens ben 27. Septbr. 1822. Bormittags um 11 Uhr zu meiden und weitere Unweisung, ben ihrem Aussbleiben aber ben Nachtheil zu erwarten, daß fie mit ihren Ausven präclubire und besagten Schuldpost dem landeshert. Fiscus zugesprachen werden wird. g.)

Leobfchus den iften July 1822. Da die Raufgelder fur die im Beae Der nothwendige Gubbaftation verfaufte in dem Dorfe Lebn gangenan Brobichiser Creifes fub Do. 19 bes Dopethequenbuche gelegene bem Ignat und Dagbatena Mittidufchen Epeleuten eingenthumlich jugeborig gawefene brepviertelbubige Freis gartnerftelle jur Befriedigung ber Glanbiger, nicht hinreichend find und ein Glaus biger auf Eroffnung bes Ligutdations, Berfahrens angetragen bat, fo ift bteleibe beute berfügt worden. Es werden baber alle und jede, welche an bas genannte Brundflicte ober beffen Raufgelb aus welchem Grunde es immer fen Unfpriche ju machen permeinen, hiermit aufgeforbert binnen 6 Wochen, fratefiens aber in bem auf ben 13ten Geptember b. 3 in ber Gerichte: Ranglen ju Raticher angefesten veremtorifcher General . Liquidations . Termine entweder perfonito ober durch ges festiche mit Bollmacht und binlanglicher Information verfebene Devollmachtigte. woru ihnen benm Mangel ber Befanntichaft ber Jufily und Berichte : Affifient herr Rlofe und hofrath herr Schwenzner biefelbff in Borfchlag gebracht merben, au erfcheinen, ibre Unferude angumelben beren Richtigfeit geborig nachzumeis fen und fodann bas Beitere im Augenbleibungefalle aber ju gemartigen, bag ber Lingenbleibende mit feinen Unfprachen an bas Grundfriche pracfudirt und ihnen Damit ein emiges Stillichmeigen, fomobi gegen ben Raufer Des Grundfluces, als gegen bie Glaubiger, unter welche Das Raufgeld vertheilt wird, auferlegt merben Das Gerichtsamt bes Lebnes Ratfcher, mirb.

Reichenbach ben 27ften Man 1822. Der biefige burgerliche Brandts weinbrenner Unton Leopold Benn, welcher fich im Sabre 1806, ben bem Batails lon v. Rabenan ju Jauer ais Fufelier engagtet und beim Andbruch bed Rrieges im Tabre 1806, mit biefem Bataillon ind geld gezogen ift, feit biefer Beit aber feine Rachricht von feinem Leben und Mufenhalt an feine hiefelbft befindlichen Bers mantten bat gelangen laffen, wird auf ben Untrag biefer feiner Bermantten biers durch aufgeforbert, fich vor ober in bem auf ben roten April 1823, anberaumten Sermin entweder perfonlich oder fdrittlich bor Dem ernannten Deputirten herrn Stadtgerichts : Uffeffor Beer biefelbft ju melden und über fein Stillfdweigen fic au rechtfertigen, widrigenfalls bei feinem Huffenbleiben berfelbe fur todt erflart und fein unter gerichtlicher Bermaltung fiehendes Bermogen feinen biergu gefestich legitimirten Erben jugefprochen und refp. ausgeantwortet merben mirb. Bu bems feiben Termin werben auch bie etwanigen unbefannten Erben und beren Erbnebs mer des zc. Bein bierburch vorgeladen, ibre Aniprude an bas binterlaffene Bers mogen beffelben getrend gu machen, ben ihrem Dichtericeinen aber ju gemartigen, Daß bas verbandene Bermogen ben fich gemelbeten gefehlichen Erben angefprochen werden mirb.

Das Ronigl. Stadtgericht. Rofen berg den gten Julo 1822. Der gewesene Garde-Jager Wilhelm Fifcher der aus dem letten frangofischen Kriege nicht gurud gefehrt ift, wird auf Untrag felnes Baters, hiermit öffentlich vergelaben entweder vor ober fpateffens in bem auf ben 31ften October 1822, anberaumten Termin in Landsberg in Obers schleften perionlich ju erscheinen, wibrigenfalls auf feine Todeserkiarung und was bem anbangig, nach Borjdrift ber Gefetze erkannt werden wird.

Das Ronigt. Stadtgericht gandsberg. Bunglau ben 26, Junn 1822. Dachbem über die bereite gum Theil eingezahlte Raufgelber ber im Wege ber nothwendigen Gubhaftation meiftoietbenb werfauften Stadt - Rammerer Brixiden Befigungen Dlo, 422, fiefeibft, ber eigente Ifche Liquidations : Projeg auf Untrag ber Real Glaubiger etoffnet worben, fo merben bemmach alle und jede, welche an befagte Grundflude und beren Bubebos runnen aus irgend einem Grunde er habe Ramen wie er wolle einige Forderung und Mufpruch ju baben vermeinen, hierdurch aufgeforbert und öffentlich porgeigben, binnen 4 Bochen und langffens in bem peremtorifden angefegen Cermine vor une ferm Deputato Ronial, Dber : ganbesgerichte : Rath und Ctabtgerichte : Director Beren Gulemann auf Den giften October 1822. Bormittags um 10 Ubr ju Rathe baufe biefelbft in Berfon ober burch gulafige Bevollmachtigte, wogu benen es an Befanntichaft febit, Die Beren Jufily : Commiffarien Boremann und Sabn ju Golb= berg porgefchlagen werben, ju ericeinen, ben Betrag und bie Urt ihrer an porbes nannie Grundfiucte habenden Forderungen umftanblich anzugeben, Die Documente. Brieffchaften und übrige Beweismittel womit fie bie Babrbeit und Richtigfeit ibrer Anfpriche zu ermeifen gedenfen urichriftlich borgulegen und anzugeben, bes Debibige an Brotocoll ju verbandeln und alebann bie gefebmäßige Anfebung in bem abaue faffenben Erftigfeite, Erfenntniffe ju gemattigen, unter ber Barnung, baf fie ben ihrem Ausbleiben und unterlaffener Anmeldung ihrer Unfprude mit allen ihren Sote berungen an bas gedachte Grundflud merben pracfudirt und ihnen beshalb fomphi gegen beffen Raufer als gegen bie übrige Glaubiger ein emiges Stillfcmeigen merbe auferlegt werden. Wornach diefelben fich alfo ju achten baben.

Das Ronigl. Preuß. Stadegeriche.

AVERTISSEMENTS.

*) Breslau. Auf Dir Danelergaffe Dro. 1297. ift im aten Stock eine Bobnung zu vermiethen.

*) Goldberg den 6ten August 1822. In der Leihanstallt des Pfandvers leibers Benjamin Bertraugott Delahon hieselbst, werden am 4ten Rovember c. Rachmittags um 1 Ubr und em folgenden Tage verfallene Pfander an Prätiosen, Uhren, Betten, Kleidern, Tückern, keinwand, Bett- und Eisthwäsche z. öffents lich an den Meistbiethenden gegen sosortige Bezahlung in Cour verkaust wieden, wozu das kauslustige Publikum hiermit eingeladen wird. Zugleich werden alle die in dieser Leihanstalt Pfander niedergelegt haben, die seit 6 Monaten und länger versallent sind, hiermit ansgesordert, diese Pfander noch vor dem Auctions-Termin einzulösen oder, wenn sie gegen die kontrabirte Schuld gegründete Einwendungen haben sollten, solche hiesigem Königl. Lands und Stadtgericht zur weitern Berssügung anzuzeigen, widrigenfalls mit dem Werkauf der Pfandslücke versabren, aus dem einsommenden Rausgelde der Pfandgläubiger wegen seiner in dem Pfandbuche eingetragenen Forderungen befriediget, der etwa bleibende Ueberschus der Armenskasse bieselbst abgeliesert und demnächst Riemend mit einigen Einwendungen, ges gen die kontrahirte Pfandschuld weiter gehört werden wird.

Ronigi. Dreuß, Cand. und Stabtgericht.

Getaufte,

Setaufte, Copul. und Sefforb. bom 23. bis 29. August 1822.

Bu St. Ellfabeth. Des Dr. und Professors der Theologie hen. heinrich Mibbelborps S. heinrich. Des D. und Fleischauers Christian Gottlied Schmide
S. Christian Adolph Robert. Des B. und Buchbinders Friedrich Martin
S. Friedrich heinrich Morth. Des B. und Aberts Ehristian Gottlieb
Wiedner S. Johann Julius Robert. Des B. und Malers Friedrich Wilhelm
Milde S. Paul Wielibald Wilhelm kropold. Des D. und Schuhmachers
Johann Carl Zähler T. Auguste Amalte. Des B. und Schuhmachers Joh.

Bu St. Marta Mogdafena. Des B. und Schneibers Friedrich Derjog S. Carl Rriedrich Adolph. Des B. und Schneibers Gottfried Campel Jacobi T.

Mauline Dorothee Muguffe.

Bu St. Bernhardin. Des B. und Endmaders Carl Friedrich Schneiber E. Rofina Pauline Auguste. Des B. und Schentwirthe Friedrich Bubelm Mannhaupt S. Carl Friedrich Woris.

Der evanget. reform. Bemeinde. D.& Ronigl. Jufig. Commiffarti Den. Daluba

I. Johanne.

Copulirte.

Bu St. Maria Magdalena. Der Lientenant außer Diensten und Guisbefiger auf Bogarth Streblenichen Ereifes heten Gottfried August Borner mit Jufr. Wilhelmine Erneftine Friederife Splvia hauptmann.

Gestorbene

30 St. Elifabeth. Des penfionicten Ronigl. Ober : Pofi - Screetairs frn. Earl Friedrich Mielte Chegastin Frau Dorothee Concordia geb. Willin, ale 65 3.4 M. Der B. und Fleifchauer Johann Ernst Erbs, ale 44 3 Des Beglerungsse Calculators Hen. Sander E. Abe'heibe Rofalle Gilfe, alt 2 3.1 M. Des well. B und Fleifchauers Johann Lenft Erbs hintert. E. Caroline Amalie, alt 4 3.9 M.

318 St. Maria Magbalena. Des B. und Deftiffarenre Den. Carl Friedrich Bolff E. Dorothee Elifabeth, alt 11 3. Der gewesene Bagenfabrifant Derr Jos

bany George Reffel alt 65 3.

30 St. Chriftonbort. Des B. und Battners Carl Gottlod herfute Chefrau Jos Danna Christiana geb. hennig, alt 53 J. Des B. und Buchfenmachers Carl Ludwig Baffenp C. Gustav Martin, alt 1 J. 2 M. Des B. und Meischbaners Carl hornig E. Emitta, alt 20 M. 1 B.

Ben ber evangel, reform Gemeinde: Des B. und Baders Geis G. Johann Das

niel Berthold, alt 4 3. 2 DR.